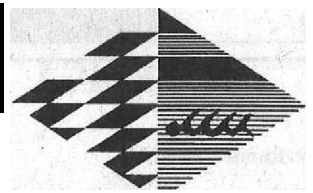


Rochade Wiettemberg 5195



Verkündigungsorgan des Schachverbandes Württemberg e.V.

Präsident: Herbert Nufer, Schützenstr. 14, 78570 Mühlheim, it+Fax 07463/1563; Ehrenpräsident: Rudolf Scholz, Wilhelm-Hassel-Str. 92, 71065 Sindelfingen, 2 07031/812724; Vizepräsidenten: Hanau Dürr, Steckfeldstr. 4, 70599 Stuttgart, ltr 0711/4581103; Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen, 2 07042-12508; Schatzmeister: Eberhard Hallmann, Goethestr. 22, 72661 Grafenberg, 2 07123-33305; Verbandsspielleiter: Hajo Gnirk, Neckarstr. 31, 73529 Schwäbisch Gmünd, 2 07171/85871, Fax 85605 Jugendleiter: Klaus Lindörfer, Birkackerstr. 19, 72226 Simmersfeld, 2 07484-355; Pressereferent: Oliver Schmitt, Hirschstr. 11, 72516 Scheer, 2/Fax 07572-6497; Referent für Damenschach: (kommissarisch) Jürgen Lenz, Klingenstr. 16, 70186 Stuttgart, 2 0711/486190 (p) 461750 (Fax); Referent für Senioren-schach: Rudolf Sielaff, Großheppacher Str. 17, 71334 Waiblingen, ltr 07151-33661 Rechtsberater: Dr. Gerhard Richter, Sommerhalde 38/2, 71672 Marbach, ltr 07144/7693; Referent für Ausbildung: Ulrich Scheibe, Torfstr. 11, 71229 Leonberg, 2 07152/71665; Ref.f.Freizeit- u. Breitenschach: Walter Pungartnik, (s. Vizeprä.); Wertungsreferent: Peter Maier, Obere Vorstadt 81, 71063 Sindelfingen, 2 07031-809827; Paßbeauftragter: Herbert Walteer, Eichenstr. 2, 88416 Steinhausen; 2 07352/1720; Ref. für Leistungssport: Peter Kindl, Schweitzergr. 22, 70619 Stuttgart, 2 0711-473242 Bankverbindung: Kto. 146 5840 (BLZ 640 500 00) Kreissparkasse Reutlingen; kto, 4400 636 83 (BLZ. 1114 50050) Kreissparkasse Ostalb

REDAKTION: Hans Hoffmann, Wacholderweg 29, 72218 Wildberg, V 07054/7904, Fax 1264U Redaktionsschluß für Heft 06/95: 16.05.1995

Bitte senden Sie längere Textbeiträge auf Disketten ein.
(3,5 Zoll-Disketten, ASCII Format). Vielen Dank (Redaktion).

Ordentlicher Verbandstag 1995

Samstag, den 10. Juni 1995, 10.00 Uhr
in die Stadthalle Wernau, Großer Saal, 73249 Wernau (Neckar).

Näheres in der April-ROCHADE. (Red.)

Ausrichter gesucht

Jährlich findet traditionell ein "Junioren-Vierländer-Turnier" statt, bei dem Achtermannschaften der Landesverbände Baden, Hessen, Rheinland-Pfalz und Württemberg in der Altersklasse der 20- bis 25jährigen gegeneinander antreten. Unser Schachverband Württemberg ist 1996 'dran', dieses Turnier auszurichten und so wird für diese attraktive - weil stark besetzte und damit öffentlichkeitswirksame - Veranstaltung ein ausrichtender Verein gesucht.

Hier einige Eckdaten: Das Turnier sollte an einem Wochenende im September, evtl. auch Oktober 1996 stattfinden. Traditionell ist freitagsabends die 1. Runde, samstags die 2. Runde und am Sonntagvormittag die 3. Runde. Der ausrichtende Verein muß einen geeigneten Turniersaal zur Verfügung stellen; die Turnierleitung und das Spielmaterial kann vom Verband gestellt werden. Außerdem sollte der ausrichtende Verein ein Verzeichnis von Unterkunftsmöglichkeiten in ortsansässigen Hotels frühzeitig zur Verfügung stellen. Ein eventuelles kleines Beiprogramm für dieses Turnier ist kein "Muß", würde aber dankbar angenommen.

Weitere Auskünfte erteile ich gerne zum Beispiel telefonisch und hoffe baldmöglichst passende Bewerbungen zu erhalten! **H.Gnirk, Verbandsspielleiter**

Kooperationsprogramm Schule/Verein

Dieser Tage ging den Fachverbänden eine Broschüre zu, die Entwicklung, Stand und Perspektiven des Kooperationsprogramms Schule/Sportverein zeigt. Die Herausgeber, das Ministerium für Kultus und Sport Baden-Württemberg und der Landessportverband Baden-Württemberg, verfolgen damit das Ziel, wie es im Vorwort heißt, "ein verstärktes gegenseitiges Aufeinanderzugehen von Schulen und Sportvereinen weiterhin gezielt zu pflegen". Der Schachverband Württemberg steuert mit seinem an anderer Stelle dieses Heftes ausgeschriebenen Wettbewerb "Von der Schule zum Verein" in die gleiche Richtung.

Einige Zahlen aus dem Schuljahr 1994/95 sind es wert, hervorgehoben zu werden:

Die beiden Schachverbände in Baden-Württemberg haben am Landessportverband bei ihren Jugendlichen von 7 bis 18 Jahren einen Anteil von 0,4 %, beim Kooperationsprogramm aber einen von 2,3 %. Was dies heißt, wird deutlich, wenn versucht wird, das Engagement der Vereine in den einzelnen Fachverbänden in Beziehung zur Anzahl der durchgeführten Kooperationsmaßnahmen zu setzen. Das Resultat dieser Bewertung drückt sich in einem Faktor aus, der mit zunehmender Größe ein zunehmend größeres Engagement des Fachverbandes bzw. seiner Vereine beschreibt. Die größten Faktorwerte erhalten die kleinen Fachverbände. Schach liegt danach an fünfter Stelle. Die Autoren vermuten und liegen damit sicher nicht daneben, daß die kleinen Verbände "im Kooperationsprogramm eine Chance sehen, in der Schule aktiv zu werden und um Mitglieder zu werben."

Insgesamt gab es 5010 Kooperationen, davon bezuschußt 4707. 58,6 % entfielen auf den WLSB, 41,4 % auf die badischen Sportbünde. Die Schachvereine haben 113 Kooperationen durchgeführt. 72 davon im Bereich des Schachverbandes Württemberg. Für das ganze Programm standen im abgelaufenen Schuljahr 3 785 900 DM zur Verfügung. Die Schachvereine waren daran mit 84 900 DM beteiligt.

Die Statistik sieht erfreulich aus. Die Kooperationen sind über das ganze Verbandsgebiet verteilt. Viele Vereine führten sogar mehrere Kooperationen gleichzeitig durch. Aber es fällt doch auf, daß das Netz noch immer sehr dünn geknüpft ist. Vor allem in Ballungsgebieten müßten die Vereine aktiver werden. In ganz Stuttgart gab es vier Kooperationen von drei Vereinen, in Reutlingen, in Tübingen, in Ulm, in Friedrichshafen keine einzige]

Es gibt also noch viel zu tun!

- Herbert Nufer -

Satzung des SVW: Rochade August 93,	WTO: Rochade Aug. 94;
Finanzordnung u. Reisekostenordnung:	Rochade Oktober 91.
Schiedsordnung:	Rochade August 93
Spielerpaßordnung:	Rochade November 93
Ehrenordnung:	Rochade April 95 (5.28)

VERBANDSWETTBEWERB

TOP VEREIN 1995

Der Schachverband Württemberg lädt alle Schachvereine und Schachabteilungen zur Teilnahme an diesem Wettbewerb ein.

Wir suchen:

Vereine, die Maßnahmen mit Modellcharakter zum Thema erarbeitet und umgesetzt haben.

Wir präsentieren:

Erfolgreiche Kooperations Schule -Schachverein

Wir erwarten:

Dokumentierte Modellmaßnahmen, die sich langfristig und nachweislich positiv für den Verein ausgewirkt haben, z.B.:

- Gewinnung neuer Schüler als Vereinsmitglieder und hoher Mitgliederstand mit Schülern über mehrere Jahre,
- Kontinuierliche Kooperation Schule - Verein,
- Dauerhafte Betreuung von Schulschach-Aktivitäten durch den Verein,
- Der Verein hat Schach in der Schule etabliert,
- Der Verein führt regelmäßige Schachveranstaltungen mit schulischem Bezug durch,
- Spezifische Öffentlichkeitsarbeit,
- Der Verein stellt Übungsleiter, die in Schulen tätig sind,
- Der Verein integriert schachspielende Schüler in den Spielbetrieb.

Preise: 1. Preis: 300,- 2. Preis: 200,- 3. Preis: 100,- DM

Der Sieger vertritt den Verband auf Bundesebene im Bundeswettbewerb des Deutschen Schachbundes.

Jury: Präsident,
Referent für Öffentlichkeitsarbeit,
Referent für Freizeit- und Breitensport,
Vertreter der Schachjugend

Einsendeschluß: 15. November 1995

Einsendungen an: Herbert Nufer, Schützenstr. 14, 78570 Mühlheim

SPORTVEREINE _ FÜR ALLE EIN GEWINN.

Die neue Aktion des Deutschen Sportbundes

Der DSB und der SVW schließen sich dieser Aktion an.

Diese groß angelegte Aktion des Deutschen Sportbundes nimmt sich vor allem zwei Kernproblemen an, die wir auch aus unserem Schachbereich kennen

- mangelnde öffentliche Anerkennung
- nachlassendes Engagement der Vereinsmitglieder
- wachsende Anforderung an den Verein und hohe Erwartungen der Vereinsmitglieder.

Mangelnde öffentliche Anerkennung

Daß der Sportverein und besonders seine "Ehrenamtlichen" eine gesellschaftlich wertvolle Kraft darstellen, ist noch nicht ausreichend im individuellen und öffentlichen Bewußtsein etabliert. Dies trifft zum einen die Mitglieder selbst und zum anderen diejenigen, die für die Förderung (oder Behinderung) der Arbeit von Sportvereinen entscheiden - wie Politiker, Journalisten, Richter, Unternehmen u.a.

Mangelndes Wissen über die Sportvereine und deren Arbeit führt zu mangelnder Anerkennung und Imageverlust.

Nachlassendes Engagement der Vereinsmitglieder.

Gesellschaftliche Veränderungen, wie die wachsende Ich-Bezogenheit (Individualismus) und die Konsum-Mentalität - hohes Anspruchsniveau

OBERLIGA

VERBANDSLIGA NORD

9. Runde 26.3.95

Tübingen 2 - Stuttgarter SF 3,5:4,5	HP !föhlingen- Fasanenhof 6: 2
Erick - Wilde 1/2	P.Bauer - M.Böhm 1/2
Roth - Parulava 1:0	Frolik - Schuh 1/2
Trettin - Stobik 1:0	Messner - Heinze 1:0
Loseries - Steckner 0:1	B.M.Werner - Von Berg 1:0
Schwiarskott - Migl 0:1	Born - Lutz 0:1
Dr.Moser - R.Gabriel 0:1	Storm - Vogler 1:0
Funke - Lorscheid 1:2	Brunner - Rehm 1:0
Schmidt - Radeker 1/2	Wittmann - M.Walz 1:0
Ulm - IGreihelm 5 : 3	Wolfbusch - Aalen 4 : 4
Oesterle - Schneider 1:0	Ott - Seeling 1/2
Oberst - Melcher 1:0	Dr.Erben - Fink 1/2
Dörflinger - Ganter 1:0	Dr.flicker - Dr.Sand 1/2
Müller - Krämer 1:0	Mews - Stark- 1/2
Preuß - Dr.Schweicichardt 1/2	Montigel - Debitsch 1/2
Dr.Pieper - Flogaus 1:0	Rudolph - Mast 1/2
Schulze - Frommüller 1/2	Skarke - Pierro 1/2
Habet - Fischer 0:1	Dietrich - Frasch 1/2
Ditzingen - Schmidn/C. 2 5 5:2:5	Heidenheim Winnenden 5 : 3
Schmitt - Keller 1/2	Fritz - Vuckovic 1/2
Lang - Amos 1:0	Weiß - R.Sielaff 1/2
Gheng - Welker 1/2	Lorenz - Nordhausen 1/2
Matzdorf - Frank 1:0	Weiler - Jansen 0:1
Diringer - Glaser 1/2	Laible - M.Sielaff 1:0
Zimber - Scheeff 1/2	Woisezyk - Beisswenger 1:2
Baumstark - Wrobel 1:0	Wolf - Kreutter 1:0
Ryba - Aidam 1:2	Scheu - Groß 1:0
Pfullingen - Schw. Gmünd 3,5:4,5	Besigheim - Marbach 2 2:6
Banaszek - Jurek 0:1	T.Singer - Rabl 0:1
D.Einwiller - Held 0:1	Halber - Ullrich 0:1
Streck - Fochtler 1:0	Eisenmann - Rapp 1/2
B.Einwiller - Albrecht 1:0	Haußmann - Klemm 1/2
Vujic - Reichert 1/2	Blei! - Guggenheim 1/2
Nägele - Roth 1/2	J.Singer - R.Loretz 0:1
Keck - Pohl 0:1	Schübel - Jazeschen 0:1
Altenhof - Müller 1/2	Dr.Schrempf - Trefzer 1/2
Schuniden/Ca. 1 - Stuttg. SF 2 5 : 3	Schw. Hall Kornwestheim 4,5:3,5
Holzhäuser - Seeger 1:0	Von Naso - Faißt 1:0
Trachtmann - Fröhlich 1:0	Bahmann - Teller 1/2
Birk - Wolf 0:1	Eberlein - Bantel 1:0
Krockenberger - H.Schmid 1:0	Dr.Prinz - Tuncer 1/2
Schnepp - J.Gabriel 0:1	Riedel - Riedel 0:1
Witke - Strobel 1:0	Petzer - J.Fillips 1/2
Kunz - Dr.Birke 0:1	ICrenedies - A.Winkle 0:1
M.Bauer - Pangritz 1:0	Dr.Xander - Driang 0:1

Abschlußtable

1. Stuttgarter SF 1	15:3 46,0
2. Post SV Ulm	14:4 44,0
3. Ditzingen	12:6 39,5
4. Schmidn/Ca. 1	11:7 39,5
5. Schwäbisch Gmünd	10:8 33,5
6. Stuttgarter SF 2	8:10 29,5
7. Pfullingen	7:11 37,0
8. Tübingen 2	7:11 33,0
9. Kirchheim	4:12 30,0
10. Schmidn/Cannstatt 2	2:16 25,0

Abschlußtable

1. HP Böblingen	16:2 46,5
2. Marbach 2	13:5 40,0
3. Aalen	10:8 38,0
4. Kornwestheim	10:8 38,0
5. Wolfbusch	9:9 36,5
6. Heidenheim	9:9 35,5
7. Schwäb. Hall	9:9 34,5
8. Fasanenhof	6:12 36,5
9. Winnenden	6:12 30,5
10. Besigheim	2:16 24,0

Die Würfel sind gefallen. Als Meister stand HP Böblingen schon fest. Die Absteiger sind SV Besigheim, SC Winnenden und SG Fasanenhof. Ich möchte mich bei allen

VERBANDSLIGA SÜD

9. Runde 26.3.95

Post Ulm 2- Langenau 1,5:6,5	
Capris - Schlais 0:1	
Münst - Hahnwald 0:1	
Schallmüller - Mira 0:1	
Over - R.Wutzke 0:1	
Bleher - Hörsch 0:1	
Kramer - Beck 1:0	
Faforke - Lachmayer 0:1	
Schütz - Gentiler 1/2	
Markdorf - Lindenberg 3,5:4,5	
Krtödler - Grabher 1:3	
Dr.Schröder - Plieger 1:0	
Dr.Konle - Tausch 1:0	
Längl - Mittenmeier 1:0	
Jurisch - H.Feistenauer 0:1	
Schindler - Mahner 1:0	
Arnold - Schmidlechner 0:1	
Schmidt - Wegscheider 1:2	
Ravensburg - Balingen 2,5:5,5	
Sorg - Munzert 0:1	
Mütz - Haller 0:1	
Weidel - Muschkowski 0:1	
Ringelsiep - Dr.Volz 1:0	
Abt - Schuler 0:1	
Schotten - Tächl 1/2	
Reimche - Gritsch 1:0	
Schütz - Malz 0:1	
Zell - WD Uhu 3 : 5	
Knorpp - Heidenfeld 0:1	
Scharrer - Berning 1/2	
Kunert - Straub 1/2	
Hehn - Heinrich 1/2	
Jentgens - Wolf 0:1	
Wepfer - Gebhardt 1:0	
Dr.Hempel - Ferstl 0:1	
Schulz - Krämer 1/2	
Donzdorf - Ebersbach 4 : 4	
Majer - Rothenmiel 1/2	
H.P.Holl - W.Junger 1/2	
Escher - Rupp 1/2	
Lankes - Krebs 1/2	
Moder - U.Junger 1/2	
Dotti - Weber 1/2	
G.Holl - M.Mehrer 1/2	
Hummel - Höflinger 1/2	

Abschlußtable

1. Langenau	13:5 42,5
2. Lindenberg	12:6 41,0
3. Ravensburg	12:6 39,0
4. Markdorf	11:7 39,0
5. WD Ulm	8:10 38,5
6. Donzdorf	8:10 32,5
7. Ebersbach	8:10 32,0
8. Zell	7:11 34,5
9. Balingen	7:11 34,5
10. Post Ulm 2	4:14 29,0

Das Wechselspiel an der Tabellenspitze ging munter weiter. Jetzt führt wieder Ravensburg. Durch klare Siege schafften sich WD Ulm und Ebersbach etwas Luft.

5. Württ. Senioren-

Mannschaftsmeisterschaft

4. Runde - 25.3.1995

Marbach hat durch seinen überraschend deutlichen Sieg über Wendlingen die Tabellenspitze übernommen. Auch Schwäbisch Gmünd I läßt nach seinen Startschwierigkeiten nichts mehr anbrennen und bezwang diesmal Ludwigsburg. Unerwartet kamen der Sieg von Waiblingen über Schwäbisch Hall I und der Punktverlust von Balingen gegen "Neuling" Sulintak Ausgeschieden sind Ludwigsburg, Schwäbisch Hall 1 und Nürtingen, wobei die Nürtinger Schachfreunde das Feld bedauerlicherweise kampflös räumten.

Ludwigsburg - Gmünd 1 1: 3

Foppa -Escher	1/2
Bagg -Dr. Frank	0:1
Sontag - Miller	0:1
Kalty - Kambach	1/2

Böckingen - Nürtingen 4:0 kl.

Schw. Hall 1- WeibIgn 1,5:2,5

Dr. Xander - Siele 0:1

Winkler -Pukropski 0:1

Fuchs - Herrmann 1/2

Kreyssel -Peterke 1:0

Wendlingen Marbach 1:3

Dr. Reule-Freder 0:1

Turcanu -Bleher 1:0

Hohberger - Dr.Richter 1/2

Bartel -Möller 0:1

SG Sulmtal -Baiingen 2:2

Krämer -Schuler 0:1

Hohl -Dr. Karan 1:0

Bartsch - Zöttl 0:1

Wodars -Eck 1:0

Stand nach der 4. Rde:

1. SV Marbach	7:1 10,5
2. Schw. Gmünd I	6:2 10,0
3. SC Waiblingen	6:2 9,0
4. SV Backingen	5:3 10,0
5. SV Wendlingen	5:3 9,5
SV Balingen	5:3 9,5
SG Sulmtal	5:3 9,5
8. SG Pfullan/Reutl.	3:3 5,0
9. SG Ludwigsburg	4:4 8,0
10. Schwäb.-Hall I	3:5 7,5
11. SV Nürtingen	1:5 3,0

Die Paarungen der 5. Runde:

SV Marbach - SC Waiblingen
SG Gmünd I - SG Sulmtal
SV Baiingen - SV Böckingen
PfulIgn/ReutIgn - Wendlingen
R. Sielaff

bei sinkender Neigung "sich selbst einzubringen " , führen neben der rm n- gelnden Anerkennung des Ehrenamtes (siehe vorherigen Punkt) zum nac- lassendem Engagement.

Wachsende Anforderungen an den Verein und den Ehrenamtlichen.

Leistungssport, Gesundheitssport, Freizeitsport, Seniorensport, Jugendförder- ung, gesellige Angebote usw. - ein weitgefächertes Programm von Sportange- boten, dies alles erwarten Mitglieder von einem modernen, zeitnahen Sport verein.

Die meisten Vereine,insbesondere die kleineren, werden über die Grerizen ihrer Leistungsfähigkeit gefordert. Oder anders ausgedrückt - die Ftnikrionäre werden fachlich und zeitlich oft überfordert

Kurz gesagt: Der Sport wächst, aber die Voraussetzungen wachsen nicht mit.

ZIELE DES DEUTSCHEN SPORTBUNDES:

- Verbesserung des gesellschaftlichen Ansehen und der gesellschaftspoliti- sche Anerkennung der Vereine und deren " Ehrenamtlichen " .
- Gewinnung ehrenamtlicher Mitarbeiter durch Aufklärung, qualifizierte Aus-

bildung und finanzieller Honorierung (Übungsleitervergütung, steuerliche Vergünstigungen)

WIE SOLL DIES ERREICHT WERDEN?

Durch die 5 Schwerpunkt-Programme des deutschen Sportbundes:

- Politikprogramm, Kommunikationsprogramm, Ausbildungsprogramm,
- Beratungsprogramm und Veranstaltungsprogramm.

Politikprogramm:

- Leistungen der Vereine und der Ehrenamtlichen verdeutlichen, ihre gesell- schaftspolitische Anerkennung erreichen.

- leistungsgerechtere Vereinsförderung
- steuerpolitische Förderung (Steuervorteile)

Kommunikationsprogramm:

- der Öffentlichkeit die wichtige Rolle der Vereine und deren Integrations- kraft bewußt machen
- das Sponsoring ausbauen und verbessern
- Werbematerialien entwickeln und an den" Mann bringen"

- en Tereinen as e istsewultsem steigern
- Interesse der Mitglieder und Nichtmitglieder an Vereins angebote wecken
- Ausbau und Verbesserung der vereinsinternen Öffentlichkeitsarbeit
- Ausbildungsprogramm:
- Ehrenamtliche, Funktionäre aus - u. fortbilden
- Neue Zielgruppen für die Vereine erschließen
- Kooperation der Bildungseinrichtungen mit der Führungs- u. Verwaltungsakademie in Berlin
- Mobile Seminarteams für die Mitarbeitergewinnung

Beratungsprogramme:

- erfolgreiche Beispiele aus der Arbeit von Vereinen verbreiten und für andere nutzbar machen
- 'den Vereinen kompetente Gesprächspartner, Arbeitshilfen und Argumentationshilfen an die Hand geben
- Aufbau von Beratungsstellen, Vermittlung von Referenten u. Autoren
- Veranstaltungsprogramme:
- Öffentlichkeitswirksame Werbung betreiben
- Erstellung von koordinierten Veranstaltungskalender
- Unterstützung bei der überregionalen Werbung
- Organisation von werbewirksamen, überregionalen Veranstaltungen
- Ideelle, organisatorische und eventuelle finanzielle Unterstützung von bedeutenden Vereinsveranstaltungen

Im Verein:

- Planung und Durchführung von werbewirksamen Veranstaltungen und deren Vermarktung.
- Erstellung eines vereinsinternen Veranstaltungskalenders, einschließlich deren Veröffentlichung.
- Einbindung von Sportanfangern, Hobbyspielern und Familienangehörigen, um das Wir-Gefühl im Verein zu stärken.

Diese Ausführung stellt einen groben Überblick über die Aktion des deutschen Sportbundes "SPORTVEREIN - FÜR ALLE EIN GEWINN" dar. Diese Vereinskampagne läuft von 1995 bis 1998.

Der Schachverband wird darüber abwechselungsweise mit einem Schwerpunktthema berichten und die Vereine bitten und auffordern, sich an dieser Aktion aktiv zu beteiligen.

Walter Pungartnik

Offene wurmenebergische Seniorenmeistersdnift

vom 7. - 15. April in Ellwangen

Das Ergebnis finden Sie unter DWZ am Ende dieser Rochade-Württbg.

• iirttembergische Schachjugend im Schachverband Württemberg e.V.

1.Vors. Klaus Lindörfer, Birkackerstr. 19, 72226 Sinnersfeld, 074841355
 2.Vors. Detlef Offergeld, Goethestr.45, 74076 Heilbronn, 07131 / 953121
 Kassenwart: Erich Bezic, Augsburgerstr. 171, 70327 Stuttgart, 0711 / 339283
 Spielleiter: Manfred Labe, Holzmadenerstr. 12, 73275 Ohmden, 07023/4091
 Bri Ereizeitsport: Richard Zorn, Schwalbenweg 1, 71364 Winnenden, 07195/67480;
Schulschach: Bernhard Pröll, Franz-Lehar-Str.44, 74078 Heilbronn, 07066/6784
 Jugendsprecher: Bernhard Förster, Joh.-Seb.-Bach-Str.16, 74321 Bietigheim-Bissingen, 07142164088
 Ref. für Mädchenschach: (komm.) Detlef Offergeld, s.o.
 Pressewart u. Schriftführer: (komm.) Klaus Lindörfer, s.o.

Vereinsregister zur Jugendarbeit

Die WSJ plant ein Register in dem alle Vereine mit aktiver Jugendarbeit aufgenommen werden.

Zweck ist

- Jugendlichen Ansprechpartner an die Hand zu geben.
- Trainern und Übungsleitern Kontakte zu erleichtern
- Vereinen Kontaktadressen zu vermitteln für Einladungen u.ä..

Dieses Vereinsregister wird im SVW-Handbuch zu Beginn der Saison 95/96 erscheinen und evtl. auch noch in der Rochade veröffentlicht. Bitte helfen Sie uns und Ihrem Verein, indem Sie sich in diese Liste eintragen, falls Ihr Verein dazugehört.

<u>Verein.</u>	<u>Tramingsort./- Zeit.</u>	<u>Ansprechpartner.</u>	<u>Sonstiges</u>
K. Lindörfer			

Verbandsjugendliga

Liebe Schachfreunde,

Die Spiele werden jeweils um **10.00 Uhr angesetzt**. (nicht um 15.00 Uhr wie in der letzten ROCHADE veröffentlicht). - Bei meinen Telefonaten mit den Vereinen hat sich herausgestellt, daß die meisten Mannschaften lieber Samstag statt am Sonntag spielen wollen; in der nächsten Saison werden wir deshalb den Spieltermin voraussichtlich auf den Samstag vorverlegen.

Ergebnisse aus der 1. Runde

Oberstenfeld - Sontheim				5,5:2,5
1. M.Stoll- S.Pürcvkhauer	1/2	5. Ferber	- Franklin	1:0
2. Schneider Hörger	1:0	6. M.Müller	- Pfeifer	1:0
3. G.Österle - R.Pürcvkhauer	0:1	7. Altenähr	- Sawetz	1:0
4. O.Müller - Mack	1:0	8. L.Schneider	- Kaufmann	0:1

Besigheim- Stuttgart						2,5:5,5
1. Singer	- Parulava	0:1	5. Kienzle	- Becker	0:1	
2. Poy	- Botond	0:1	6. Schlachter	- A.Rabus	1/2	
3. Wetzse'	- Doster	0:1	7. Gerber	- T.Wolf	1:0	
4. Hammer	- v.Zimmennann	0:1	8. Lakshmanan	Tomsic		

Heidenheim- Tamm				4 : 4	
1. Weiler	- Stovræg		5. Banzhaf	- Rosemann	1/2
2. D.Lorenz	- Eirnen	1/2	6. Renger	- J.Düren	0:1
3. M.Röscheisen	- Erfle	1/2	7. C.Röscheisen	I.Düren	1:0
4. A.Röscheisen	- Dolensky	0:1	8. Haderspeck	- M.Schmid	1/2

Thomas Kenntner, Tapachstraße 69 B, 70437 Stuttgart
 Tel; 0711/841180 (privat) ,0711/20922393 (Büro)

2. Jugendverbandsliga (Änderungen vorbehalten)

1. Runde	02. April 1995	2. Runde	07. Mai 1995
3. Runde	21. Mai 1995	4. Runde	11. Juni 1995
5. Runde	25. Juni 1995	6. Runde	09. Juli 1995
7. Runde	23. Juli 1995	Finale	17. Sept. 1995

3. Jugend-Blitz-Einzelmeisterschaften

Wer: U20w, U15w, U20, U17, U15, U13 und U1
 jeweils max. 20 Teilnehmer/innen

Wann: 23. September 1995

Wo: Versammlungssaal im Galeriegebäude, Stuttgarterstraße, 70806 Kornwestheim

Modus: Rundensystem

Ausrichter: Ausrichter Schachfreunde Kornwestheim

In eigener Sache:

Die WSJ sucht für die Jugendverbandsliga 1995 einen Turnierleiter.

Zu leiten sind die Gruppe Nord und Süd mit jeweils maximal 8 Mannschaften.

Derjenige Schachfreund der diese reizvolle Aufgabe innerhalb der WSJ gerne übernehmen möchte, wende sich bitte an den Spielleiter der WSJ

Manfred Lube, Tel. 07023/4091.

Damenschach

Referent (komm): Jürgen Lenz, Klingenstr, 16, 70186 Stgt, St 0711/486190

Termine Damenschach 1995

13.05.	Baden/Württ. Schnellschacheinzelmeisterschaft in Baden
21.05.	Stichkampf Aufstieg 2.Bundesliga gegen Vertreter Bayerns
25.-28.05.	Vierländerturnier in Wien
03.-04.06.	Deutsche Schnellschach in Wunsiedel
18.06.1995	Deutsche Mannschaftsblitz in Rodewisch
30.06. - 02.07.	Württembergisches Kandidatenturnier in Stgt-Vaihingen
01.08.	Meldeschuß Damenoberliga (Vereinsmeldung)
02.08.	Meldeschuß Damenoberliga (Mannschaftsaufstellung)
31.-03.09.	Deutsche Einzelblitz in Großhansdorf
18.07. - 27.09.	Deutsche Einzelmeisterschaft in Erkerisruhr
16.09.	1. Runde Damenoberliga
07.10.	2. Runde Damenoberliga
20.10.-23.10.	Württembergisches Meisterturnier
28.10.	3. Runde Damenoberliga
09.12.	4. Runde Damenoberliga

Für folgendes Turnier wird noch ein Ausrichter gesucht:

Württembergisches Meisterturnier vom 20.10.- 23.10.1995 (Herbstferien)
 Interessierte Vereine können sich bei mir melden, Jürgen Lenz 0711/486190

Baden Württ. Damen Schnellschachmeisterschaft 1995

Engeladen sind alle Damen und Mädchen, die eine Spielberechtigung für einen Verein des Badischen Schachverbandes oder des Schachverbandes Württemberg haben. Diese Meisterschaft wird in einer Gruppe ausgetragen.

Veranstalter: Badischer Schachverband und Schachverband Württlt

Ausrichter : SC Niefern-Öschelbronn

Ort: Feuerwehrhaus ,Schloßstraße 75, 75223 Niefern-Öschelbronn, Ortsteil Niefern

Termin : Samstag, 13.Mai 1995

Modus: 30 Min. Schnellopartien nach Fide-Regeln, 7 Runden Schweizer System

Preise : 1.) 300.- 2.) 220.- 3.) 150.- die ersten 3 Preise sind garantiert , weitere Preise je nach Teilnehmerzahl, Jugendpreis je 50.- U15 + U20 (bei mind. 3 Teilnehmerinnen in einer Altersklasse). Doppelpreise sind nicht möglich.

Zeitplan : Meldeschluß 10.45 Uhr im Spiellokal, Turnierbeginn 11.00 Uhr
Infos : Birgit Schneider 07233/2043 (Vorsitzende SC Niefern-öschelbronn)
Ursula Wasnetsky 0621/478186 (Baden), Jürgen Lenz 0711/485190 (Württemberg)

Sonstiges : Die bestplatzierte badische bzw. württembergische Spielerin erhält den Titel "Badische" bzw. "Württembergische Schnellschachmeisterin 1995"

Anreise : Niefern liegt direkt an der Autobahn Stuttgart - Karlsruhe (A8), Ausfahrt Pforzheim-Ost

Württembergisches Damen-Kandidatenturnier 95

Veranstalter : Württembergischer Schachverband
Spielort: Vereinsheim der SG Vaihingen/Rohr, Dürlewangstr.65, 70565 Stuttgart
Termin : Freitag, 30. Juni - Sonntag, 02. Juli 1995

Modus : 5 Runden Schweizer System - mit DWZ-Auswertung

Bedenkzeit: 2 Std. 40 Züge / 0,5 Std. Rest der Partie

Startgeld : 20.- DM, Jugendliche 10.- DM

Preise : 1.) 300.- 2.) 200.- 3.) 100.-

. 1.) 70.- 2.) 30.- (Jugendpreise)

(weitere Preise je nach Teilnehmerzahl)

Meldeschluss: Freitag 30.06.1995 16.00 Uhr (Vor Anmeldung erwünscht)

Zeitplan: 1. Runde Fr 30.06. 17.00 - 22.00 Uhr

2. Runde Sa 01.07. 9.30 - 14.30 Uhr

3. Runde Sa 01.07. 16.00 - 21.00 Uhr

4. Runde So 02.07. 9.00 - 14.00 Uhr

5. Runde So 02.07. 15.00 - 20.00 Uhr

danach Siegerehrung •

• **Infos:** Jürgen Lenz 0711/486190 oder 461750 (Fax)

Voranmeldung: Klingenstr.16, 70186 Stuttgart

Sonstiges: Die ersten 6 Plätze berechtigen zur Teilnahme beim Württembergischen Damen-Meisterturnier 1995

• Württembergische Vereins-

Dameamannschaftsmeisterschaft (Damenoberliga)

(mit Aufstiegsmöglichkeit in die 2. Damen-Bundesliga)

Gespielt wird mit 4-er Mannschaften mit bis zu 12 Ersatzspielerinnen.

Es ist erlaubt, pro Mannschaft bis zu 2 Gastspielerinnen pro Runde aus anderen Vereinen einzusetzen. •

Die Gastspielerinnen verlieren NICHT ihre Spielerlaubnis für den abgebenden Verein (Herrenmannschaften).

Für jede Gastspielerin muß beim abgebenden Verein eine Gastspielgenehmigung beantragt werden und mit der Mannschaftsmeldung beim Turnierleiter abgegeben werden.

Ansonsten gilt als Grundlage die Württembergische TO bezüglich Mannschaftsmeisterschaften der Herren.

Termine: Samstag 16.09 / 07.10. / 28.10. / 09.12.

Es sind pro Spieltag 2 Runden geplant, je nach Anzahl der Mannschaften, die teilnehmen.

Meldeschluß : 01.08.1995 (für die Vereinsmeldung)

30.08.1995 (für die Mannschaftsaufstellung + Abgabe der Gastspielgenehmigungen)

(es sind keine Nachmeldungen erlaubt)

Turnierleiter : Jürgen Lenz

Diese Meisterschaft ist für sämtliche Spielstärken offen.

Interessierte Vereine sollten sich baldmöglichst mit Mir in Verbindung setzen. Es sind auch reine Mädchenmannschaften herzlich willkommen.

Interessierte Spielerinnen die als Gastspielerinnen bei einem anderen Verein spielen wollen, können sich auch an mich wenden.

Die Siegermannschaft erhält den Titel "Württembergischer Vereins-Damen-Mannschaftsmeister 1995" und qualifiziert sich für die Aufstiegsrunde zur 2. Damenbundesliga 1995/96.

Weiterhin werden 3 Plätze für die neugegründete Damen-Regionalliga ausgespielt. Die Regionalliga wird mit 6 Vereinen aus Baden, Bayern und Württemberg ab der Saison 1996/97 gespielt und spielt dann den Aufsteigerin die 2. Damen-Bundesliga aus.

Terminvorschau

6. - 14.5. Stuttgart

Offene Stuttgarter Stadtmeisterschaft 1995

Veranstalter : Stuttgarter Schachfreunde 1879 e.V.

Spiellokal : Illegungstätte der Arbeiterwohlfahrt in Stuttgart-pst,

Ostendstr.77, 1. OG links, Parkplätze/TG vorhanden, SSB-Linien 4 und 42, Haltestelle Ostendplatz, Vesper und Getränke im Spielsaal erhältlich.

Modus : 7 Runden Schweizer System, 40 Züge in 2 Stunden + 30 Minuten pro Spieler für den Rest der Partie nach Schnellschach-Beendigungsregeln; es gelten die Regeln der WTO, des DSB und der EIDE; DWZ-Auswertung

Termine : 1. Runde: Samstag, 06. Mai 1995 von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr

2. Runde: Sonntag, 07. Mai 1995 von 9.30 Uhr bis 14.30 Uhr

3. Runde: Sonntag, 07. Mai 1995 von 15.30 Uhr bis 20.30 Uhr

4. Runde: Samstag, 13. Mai 1995 von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

5. Runde: Samstag, 13. Mai 1995 von 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr

6. Runde: Sonntag, 14. Mai 1995 von 9.30 Uhr bis 14.30 Uhr

7. Runde: Sonntag, 14. Mai 1995 von 15.30 Uhr bis 20.30 Uhr

• Siegerehrung und Preisverleihung ca. um 21 Uhr

Teilnehmer: wg. begrenzter Platzzahl max. 80 Spieler (Reihenfolge der Anmeldung entscheidet).

Meldeschluß : Samstag, 6. Mai 1995 bis 14 Uhr im Spielsaal, "Saalöffnung ab 13.30 Uhr

Anmeldung : Helmut Mauch, Siriusweg 18 D, 70565 Stuttgart, Tel. 0711/743563, tel. Voranmeldung möglich ab 24.4.1995, nur Mo - Fr.; jeweils von 18 bis 19 Uhr

Startgeld : Erwachsene = 60,- DM; Jugendliche unter 20 und Studenten (Ausweis) = 40,-DM, vor Ort im Spielsaal zu entrichten (nur Barzahlung!)

Preise : 1) 700 DM + Ehrenpreis der Stadt Stuttgart

2.- 8.) DM 500 / 400 / 300 / 250 / 200 / 150 / 100

Sonderpreise: Bester Senior (Stichtag 1.1.35): DM 100; beste Dame: DM 100

bester Jugend'. U20 (Stichtag 1.1.75) = DM 100,-

bester Jugend'. U18 (Stichtag 1.1.77) = DM 100,-

Bester DWZ unter 1800 = DM 100,-

Bester DWZ unter 1600 = DM 100,-

Bester DWZ unter 1400 = DM 100,-

Der 1. Preis ist garantiert, alle weiteren erst ab einer entsprechenden Teilnehmerzahl; die endgültige Preistabelle wird nach Feststellung der Gesamteinnahmen im Spielsaal ausgehändigt (Änderungen vorbehalten);

Sonderpreise erst ab 3 Spielern pro Gruppe. Doppelpreise sind nicht möglich; bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung.

Schiedsgericht wird vor Turnierbeginn aus der Mitte der Turnierteilnehmer gewählt.

Organisation : Helmut Mauch, Werner Hoffmann / Bruno Jerratsch (Turnierleitung/PC) •

7.5.

Heinstetten

Offene Meßstetter Stadtmeisterschaft

Dortheim, wo die Alb am schönsten ist!

7. Mai: Offene Meßstetter Stadtmeisterschaft, ausgerichtet vom Schachverein Heinstetten

Wann: Sonntag, 7. Mai um 9.30 Uhr

Wo: Turn- und Festhalle Heinstetten

Modus: 7 Runden CH-System, 25 Min Partien.

Startgeld: 15 DM, Jugendliche bis 181.: 8 DM

Preise: 30% / 20 % / 10 % des Startgeldes und gestiftete Sachpreise für die Nachfolgenden

Sonderpreise: 10% für den/die älteste(n) Spieler(in)

10 % für die beste Dame

10 % für den/die beste(n) Jugendliche(n) •

Anmeldung: bis zu Turnierbeginn möglich, besser aber telefonisch bei Heinrich Stopper, Unter Palmen 4, 72469 Meßstetten, Tel: 07579 / 1511

7.5.

Kirchheingnereek

16. Friedrich-Heckmann-Blitzturnier

Der SC Kirchheim/Teck lädt alle Schachfreunde zu seinem alljährlichen Einzelblitzturnier ein.

Termin: Sonntag, 7. Mai um 10.00 Uhr (Ende ca. 15 Uhr)

Ort: Gaststätte TG Kirchheim - Jesingerstraße, Richtung Jesingen-Weilheim, vor VfL Stadion

Modus: 5-Minuten-Einzelblitz, Vor- und Finalrunde

Startgeld: 10 DM

Teilnehmerbegrenzung: 60 Teilnehmer

Preise: Gruppe A: 150/ 100, B: 60 / 40 C: 30 DM + Sachpreise. Ab 40 Teilnehmer garantiert.

Bewirtung: Vollständige Bewirtung durch die Gaststätte

Anmeldung: H.Haller, Sulzburgstr. 19, 73265 Dettingen, Tel: 07021 / 52195 oder am Spieltag bis 9.15 Uhr.

7.5.

Mengen

5. VIengener Open

Die Schachfreunde Mengen e.V. laden alle Schachfreunde zu diesem Open ein.

Termin: Sonntag, 7. Mai um 9.00 Uhr, Anmeldeschluß 8.50 Uhr

Ort: Aula der Sonnlugerschule in Mengen

Modus: 30-Minuten-Schnellpartien, CH-System, 7 Runden Einzelturnier

Startgeld: 20 DM, Jugendliche 10 DM.

Voranmeldung: Da Teilnahmebegrenzung, wird um Voranmeldung gebeten.

Preise: 250 / 150 / 1001 50; Bester Senior (über 60 Jahre alt) 50 DM, sowie weitere Sachpreise für alle Teilnehmer, die bei der Siegerehrung noch anwesend sind. Die Preise sind ab 50 Teilnehmern garantiert.

Turnierleitung und Adresse für Anmeldung: Oliver Schmitt (Nat.SR), Hirschstr. 11, 72516 Scheer, Tel: 07572 / 6497 (p), 07571 / 762316(g)

2. Mengener Jugend - Open

Dieses Turnier wird parallel zum 5. Mengener Open durchgeführt.

Termin: Sonntag, 7. Mai um 9.00 Uhr, Anmeldeschluß 8.50 Uhr

Ort: Aula der Sonnlugerschule in Mengen

Modus: 30-Minuten-Schnellpartien, CH-System, 7 Runden Einzelturnier

Wenn möglich, wird das Turnier in 2 Gruppen (U20 und U14) ausgetragen.

Startgeld: 15 DM, bei Voranmeldung 10 DM.

Voranmeldung: Da Teilnahmebegrenzung, wird um Voranmeldung gebeten.

Preise: (U20) 1. Preis 30 DM sowie Sachpreise für die nächstplatzierten;

(U14) Sachpreise für alle Teilnehmer sowie Urkunden für die ersten drei.

Turnierleitung und Adresse für Anmeldung: Oliver Schmitt (Nat.SR), Hirschstr. 11, 72516 Scheer, Tel: 07572 / 6497 (p), 07571 / 762316(g)

20.5. Eberstadt

Jubiläumsblitzturnier

40 Jahre Schachabteilung VfL Eberstadt!

Zum Jubiläumsblitzturnier lädt die Schachabteilung Eberstadt recht herzlich ein.

Austragungsort: 74246 Eberstadt, Kreis Heilbronn, Lennacher Straße in der Eberfürsthalde, Autobahnausfahrt Weinsberg

Termin: Samstag 20. Mai 1995, 9.00 Uhr, Meldeschluß 8.30 Uhr

Verpflegung: Essen und Getränke erhältlich

Spielmodus: Gespielt wird Gruppensystem mit Endrunde. Max. 30 Partien pro Spieler. Die Bedenkzeit beträgt 5 Min. je Spieler nach VIDE/DSB/Blitzregeln

Preise: Finalgruppe A DM 300.- plus Pokal, Finalgruppe 13 DM 150.-, Finalgruppe C DM 100.-; Platz 2 und 3 in jeder Finalgruppe erhalten Sachpreise. Unter allen Spielern werden noch drei Sachpreise verlost.

Startgeld: DM 25.- bei Voranmeldung bis 18.05.95, DM 30.- am

Turniertag

Anmeldung: Anmeldungen werden von den Schachfreunden Klaus Heidrich, Flürlestr. 24, 74189 Weinsberg, Tel: 0713414356 oder Willi Scheib, Gartenstr. 14, 74246 Eberstadt, UI: 07134/4792 entgegengenommen.

21.5. Vaihingen/Enz

Kaltenstein - OPEN

Ein Turnier der Grand Pdx Seife

Veranstalter: Schachvereinigting Vaihingen/Enz

Ort: In der Aula vom SCHLOSS KALTENSTEIN, 71665 Vaihingen/Enz, Alte Poststraße

Termin: Sonntag, 21. Mai 1995 ab 9.00 Uhr

Modus: 30 Min. Bedenkzeit pro Spieler, nach FIDE-Schnellschachregeln

Startgeld: Erwachsene DM 25.- DM Jugendliche bis 18 J. DM 15.-; GM und IM startgeldfrei

Preise: DM 500/ 300 / 200 / 100 / 50. - 1. Preis DM 500.- garantiert, weitere Geld- und Sachpreise je nach Teilnehmerzahl. Volle Startgeldauschüttung (ab 30 TN sind die Geldpreise garantiert).

Sonderpreis: Nur bei mehr als 5 TN pro Gruppe!

Beste Dame/Mädchen DM 50.- Bester Jugendlicher bis 18 J. DM 50.-; Bester Senior ab 60 J. (Jahrgang 1935) DM 50.-. Kein Doppelpreisgeld! (Normalpreis und Sonderpreis) - in diesem Fall wird der Sonderpreis an den nächststrängigen Teilnehmer weitergegeben.

Grand Prix Serie: Rating Gruppen bis DWZ 1600, DWZ 1600-1700, 1700-1800, 1800 - 2000 und DWZ über 2000. Jugend Ratinggruppe U18, Stichtag 1.6.76.

Turnierleiter: Ralf Penzkopf, Tel: 07042 / 21672

Teilnehmerzahl: max. 100 Personen.

Anmeldung: Voranmeldung erwünscht (Teilnahme garantiert). Startgeldeinzahlung auf Kto-Nr. 89 68 223 bei der Ksk Ludwigsburg / BLZ 604500 50,

Kennwort: Kaltenstein-Open 95 oder telefonisch bei Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen/Enz, Tel 07042 / 12508, sonst vor Turnierbeginn.

21.5.

Rottweil

12. Rottweiler Turnier für 4-er Mannschaften

Termin: Sonntag, 21. Mai 1995, Beginn 9.00 Uhr

Ort: Stadionshalle Rottweil (Ausfahrt Sportanlagen)

Modus: Jede Mannschaft besteht aus 4 Spielern. Bedenkzeit 15 Min. je Partie und Spieler. 9 Runden CH-System mit FIDE-Blitzregeln.

•Clber die Plazierung entscheidet:

1) Brettpunkte, 2) Mannschaftspunkte, 3) Buchholzwertung.

Preise: DM 800 / 500 / 300 / 150 / 60. - (garantiert ab 30 teiln. Mannschaften). Bei mehr oder weniger Teilnehmern werden die Geldpreise proportional angepaßt. Sachpreise wieder für alle platzierten Mannschaften.

Startgeld: 50.- DM

Verpflegung: Für reichhaltiges, preiswertes Angebot an Speisen und Getränken ist gesorgt.

Dringend mitbringen: je Mannschaft 2 Spiele und Uhren.

Anmeldung: Bitte schriftlich oder tel. bis 20.5.95 an

Peter Goldinger, Kniebisstr. 7/1, 78628 Rottweil, Tel: 0741-13402.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei unserem Turnier begrüßen zu dürfen!

Peter Goldinger

24.-28.5.

Stuttgart

Deutsche Hochschulmannschaftsmeisterschaft 1995

Veranstalter: Universität Stuttgart

Spiellokal: Halle Keltenschanze (Unigelände Vaihingen)

Modus: 7 Runden Schweizer System

8 Spieler/innen pro Mannschaft (4 Ersatzspieler/innen)

40 Züge in 2 Stunden + 1 Stunde für den Rest der Partie

Termine: 24.5. **Anmeldung** bis 14.30 Uhr

1. Rd.: 15.00 - 21.00 Uhr

25.5. 2. Rd.: 8.30 - 14.30 Uhr; 3. Rd.: 15.30 - 21.30 Uhr

26.5. 4. Rd.: 8.30 - 14.30 Uhr ab 17.00 Uhr **Blitzturnier**

27.5. 5. Rd.: 8.30 - 14.30 Uhr 6.Rd 15.30 - 21.30 Uhr

28.5. 7. Rd.: 9.00 - 15.00 Uhr 16.00 Uhr: **Siegerehrung**

Unterkunft: 1. Möglichkeit zum Zelten auf dem Gelände des Instituts für Sportwissenschaft

2. Übernachtung mit Frühstück auf dem Unigelände

3. Unterkunftsverzeichnis wird zugeschickt

Verpflegung: Getränke und Imbiss in der Halle Keltenschanze

Mittagessen in der Mensa bzw. im ökumenischen

Zentrum

Preise: Neben dem Titel "DEUTSCHE HOCHSCHULMEISTER 1995" gibt es noch viele weitere Preise. Beim Blitzturnier am 26.5. gibt es Geldpreise zu gewinnen.

Weitere Informationen gibt es beim Hochschulsportsekretariat der Universität Stuttgart. Tel: 0711/685-3155, Fax: 0711/685-3183

Obmann Alexander Flachsart

25.5.

Tamm

Einladung zum 9. Tammer Himmelfahrtsturnier für Kinder und Jugendliche

Ort: Kelter, Eingang Untere Kelter Straße, 71732 Tamm

Termin: Donnerstag, 25. Mai 1995 (Himmelfahrt)

Anmeldung: von 9.00-10.00 Uhr, Beginn: 10.30 Uhr, Ende: ca. 18.00 Uhr

Teilnahmeberechtigt: Alle Jugendlichen, die nach dem 01.01.75 geboren sind.

Austragungsmodus: Einzelturnier, 7 Runden Schweizer System, Bedenkzeit: 2 x 20 Minuten. Es wird in zwei Gruppen gespielt (01.01.82)

Teilnahmebegrenzung: aus technischen Gründen 120 Teilnehmer

Startgeld: 8.- DM pro Spieler

Spielmaterial: wird vom Schachclub gestellt

Verpflegung: Essen und Getränke erhältlich

Anmeldung: schriftlich bis spätestens 20.05.1995 an folgende Adresse:

Christian Erle, Ulmer Str. 9, 71732 Tamm, Tel. 07141/ 60 11 29,

Fax-07141/ 60 70 43

Bitte Geburtsdatum angeben. Am Spieltag ist eine Anmeldung möglich bis ca. 30 Minuten vor Spielbeginn, falls noch Plätze frei sind

Preise: Wanderpokal für den 1. Sieger, Sonderpreise für den besten A/B/C/D/E/F-Jugendlichen, auch für Mädchen, außerdem erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Preis.

Wegbeschreibung: Autobahnausfahrt Ludwigsburg/Nord

S-Bahnstation in der Nähe. Die Kelter liegt direkt im alten Ortskern

25. - 28.5.

Crailsheim

1. Crailsheimer Open

Spielort: Casino der Firma Schubert, Hofackerstr. 7, 74564 Crailsheim

Modus: 7 Runden Schweizer System. Pro Spieler: 40 Züge in 2 Stunden,

danach 30 Minuten für den Rest der Partie. Reihefolge bei Punktgleichheit nach Buchholz. DWZ- und ELO Auswertung.

Termine:	25.5.95	1. Rd.	10.00 Uhr,	2. Rd.	17.00 Uhr
	26.5.95	3. Rd.	9.00 Uhr,	4. Rd.	16.00 Uhr
	27.5.95	5. Rd.	9.00 Uhr,	6. Rd.	16.00 Uhr
	28.5.95	7. Rd.	9.00 Uhr		

Preise: Ab 100 Teilnehmer gelten folgende Preise:

1.500/1000/800 /500/300 /150/100 /100/ 100/ 100DM.

Ratingpreise: für die Gruppen DWZ < 1600, DWZ 1600-1800 und DWZ 1800-2000 je 200 / 150 / 100 DM

Vierermannschaftspreis: 200 / 150 / 100 DM

Sonderpreise: Für beste(n) Senior(in) Jahrgang 35 und älter, beste Dame, beste(r) Schüler(in) (bis Jahrgg 1980) + Torrerpreis.

Schiedsrichter: Das Turnier wird von einem nationalenTurnierleiter/Schiedsfichter überwacht.

Anmeldung: Einzahlung des Startgeldes bis 19.5.95 auf Konto Nr. 306979 der KSK Crailsheim, BLZ: 6225 0030 mit vollständiger Anschrift, Verein, DWZ/ELO und Geburtsdatum.

Startgeld: 80 DM, Jugendl. / Studenten / Schüler (Stichtag 1.1.76) : 50 DM. (90 DM / 60 DM bei Bezahlung am 25.5. bis 9.00 Uhr.)

Großmeister haben Startgeld und Übernachtung frei, Internationale Meister haben Übernachtung frei, FIDE-Meister haben Startgeld frei.

Freie Übernachtung nur bei Anmeldung bis 19.5.95 garantiert. '

Info: Rolf Schubert, Schwabenweg 13, 74589 Satteldorf, Tel: 07951 6468 oder Tel: 07951 /43163 (Geldner)

25.-28.5. Reutlingen

Offene Stadtmeisterchaft -7 Runden Schweizer System ä h pro PSdie

Der Reutlinger Schachverein lädt alle interessierten Schachspieler von Donnerstag (Himmelfahrt) bis Sonntag zu einem Open in seine Räume in Betzingen ganz herzlich ein. Es werden 7 Runden Turnierschach gespielt; freitags eine und an den anderen drei Tagen jeweils zwei.

Spielort: Eisenbahnstraße 12 in Reutlingen-Betzingen; "Das gelbe Haus" in der Nähe des Bahnhofs von Betzingen.

Austragungsmodus: 7 Runden Schweizer System mit Computerauslösung; Rangliste nach Buchholzwertung.

Bedenkzeit: 2 Stunden 40 Züge und dann 1/2 Stunde für den Rest der Partie je Spieler.

Termine: Donnerstag, Samstag und Sonntag: Beginn jeweils um 10.00 und 16.00 Uhr; Freitag Beginn um 16.00 Uhr.

Preise: 1. Preis 500,- DM; 2..4.Preis: 300,4200,4100,- DM; Sonderpreise für den besten Spieler unter 1900 - und unter 1700 DWZ. Die ersten 4 sowie die Sonderpreise werden vom Veranstalter garantiert ! 100 % Startgeldausschüttung; höhere Einnahmen werden 50/50 in zusätzliche Preise sowie Erhöhung der garantierten Preise verwendet.

Anmeldung: Durch Einzahlung des Startgeldes auf Konto Nr. 73336 BLZ 64050000 bei der Kreissparkasse Reutlingen. **Die Teilnehmerzahl ist auf 80 Teilnehmer begrenzt**

Info: Ulrich Huff, Frauenhalde 10, 72793 Pfullingen; Tel. 07121/74573 (abends bis 22.00 Uhr)

Startgeld: bei Voranmeldung: Erwachsene 30,-; Jugendliche DM 20,- DM; am Turniertag bis 9.30 Uhr: 5,- DM Aufschlag.

Anfahrt: Aus Richtung Tübingen: bis Ausfahrt Betzingen; dann Richtung Reutlingen-Betzingen; hinter der Eisenbahnbrücke die zweite Straße rechts. Aus Richtung Stuttgart: Ortskundige am besten: bis auf die Schnellstraße Richtung Tübingen fahren; ansonsten s. o..

25. - 28.5. Sulzfeld

6. Sulzfelder Open

Der Schachclub 1947 Sulzfeld veranstaltet in der Zeit vom Donnerstag, dem 25.5 bis Sonntag, dem 28.5.1995 sein 6. Open-Turnier.

Modus: Gespielt werden 7 Runden nach Schweizer System. Die Bedenkzeit beträgt 2 Stunden für 40 Züge sowie eine halbe Stunde für den Rest der Partie.

Termine: Donnerstag 25.5.95 Anmeldung bis 09.45 Uhr

25.5.95	1. Rd.	10.30 Uhr,	2. Rd.	16.30 Uhr
26.5.95	3. Rd.	17.30 Uhr,		
27.5.95	4. Rd.	10.00 Uhr,	5. Rd.	16.00 Uhr
28.5.95	6. Rd.	9.30 Uhr,	7. Rd.	15.30 Uhr

und im Anschluß daran Siegerehrung

Spielort: Ravensburghalle Sulzfeld

Startgeld: Bez. Sparkasse Eppingen Kto-Nr.: 2600997, BLZ 66 75 22 44.

Erwachsene bei Voranmeldung DM 30,- am Spieltag: DM 40,-

Jugendliche bei Voranmeldung: DM 20,- am Spieltag DM 30,-

Jeder 6. Spieler eines Vereins ist startgeldfrei!

Preisfonds: Bei mehr als 50 Teilnehmern: DM 1.500 / 600 / 350 / 150 / 80. Bester Verein (Mannschaftswertung 4er Mannschaften) 150 DM

Bester Spieler mit DWZ unter 1300, 1500 und 1750: je 50DM

Bester Jugendspieler: 50 DM.

Beste Performance aus den letzten 3 Runden: 50 DM, sowie Sachpreise bis Rang 15!

Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen wieder bestens gesorgt. (Mittagstisch, kalte und warme Mahlzeiten, Kaffee, Kuchen usw.)

Kontaktadresse (Auskünfte, Anmeldung, Unterkunftsnachweis:

Dieter Anritter, Neue Bahnhofstr. I 1, 75056 Sulzfeld, Tel: 07269/1470

11.6. Metzingen

8. Schnellschachturnier

des SC Rochade Metzingen für Spieler der

Kreisklasse A und B sowie für Nichtaktive

Das diesjährige Schnellschachturnier des SC Rochade Metzingen findet am Sonntag, den 11.6.1995 statt.; Die Teilnahme ist wiederum beschränkt auf Spieler der beiden untersten Spielklassen und auf Nichtaktive, denen Gelegenheit gegeben wird, ihre Spielstärke untereinander zu messen und Turniererfahrungen zu sammeln.

Termin: 11. Juni 1995, 9.30 Uhr

Spielort: Veranstaltungsraum der Kreissparkasse in Metzingen (gegenüber dem Bahnhof)

Modus: 7 Runden Schweizer System, 15 Minuten Bedenkzeit, normale Turnierregeln (keine Blitzregeln)

Startgeld: 10 DM pro Teilnehmer; Jugendliche unter 18 Jahren 5 DM; zu zahlen bei Turnierbeginn

Preise: Die Erstplatzierten erhalten Pokale

Teilnehmer: Maximal 60 Teilnehmer, falls mehr Meldungen vorliegen, entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen

Anmeldung: Voranmeldung erwünscht an: Gerhard-Klaus Koch,

Breitwiesenstr. 34, 72555 Metzingen, Tel: 07123 / 4798

14.-18.6. Sindelfingen.

21. Sindelfinger Open

Schirmherr: Dr. Joachim Rücken, Oberbürgermeister der Stadt Sindelfingen

Ort: Foyer im Rathaus der Stadt Sindelfingen

Modus: 9 Runden Schweizer System. Pro Spieler: 40 Züge in 2 Stunden, danach 30 Minuten für den Rest der Partie.

Es gelten die WTO des SV Württemberg, die FIDE-Regeln sowie die FTDE Quick-Play/Finish Rules (Schnellschach-Beendigungsregeln). Die Turnierergebnisse werden zur DWZ-Wertung eingereicht..

preise: Gesamtwertung:

1.000 / 750 / 500 / 300 / 250 / 200 DM.

Sonderpreise: DWZ < 2100: 300 / 200 150 DM;

DWZ < 1800: 200 150 / 100 DM;

Senioren < Jg. 35: 100 / 75 / 50;

Jugendliche > Jg 75: 100 / 75 / 50 DM.

Die ersten drei Preise der Gesamtwertung sind garantiert, die restlichen Preise der Gesamtwertung und die Sonderpreise ab 90 Vollzahlern; Sonderpreise bei Senioren und Jugendlichen ab 8 Teilnehmern je Gruppe. Jeder Preisträger erhält eine Urkunde.

Startgeld: Erwachsene: DM 60 (Vollzahler); Senioren, Studenten und Jugendliche: DM 30.

Anmeldung: Überweisung auf Konto VfL Sindelfingen, Sebach, bei VoBa AG Böblingen, Kto.Nr.: 276 308 000, BLZ 603 900 00; mit Name, Jahrgang, Verein, DWZ. Einzahlungsschluß 7. Juni 1995. Nachmeldungen am 1. Spieltag von 17:00 bis 17:30 Uhr mit DM 10 Aufschlag.

Rundenplan: Erste Runde am 14. Juni 1995 um 18:00 Uhr, sodann täglich zwei Runden jeweils 9:00 Uhr und 15:30 Uhr.

Siegerehrung nach der letzten Runde, gegen 20:30 Uhr.

Unterbringung: Hotel Residence, Calwer Str. 16-18, 71063 Sindelfingen, Tel: 07031 / 9330. Zimmerpreis: DM 45 für ein Einzelzimmer

Veranstalter: VfL Sindelfingen, Schachabteilung

Turnierleitung: Jochen Braun, Dietrich Fischer

Information: Dietrich Fischer, Tel: 07031 / 80 48 17;

Dr, Werner Retzlaff, Tel: 07033 / 446 51.

18.6. Möglingen

3. Offenes Möglinger Schnellturnier

Ein Turnier der Schach Grand Prix Serie

Die Schachfreunde.Möglingen 1976 E.V. laden dazu herzlich ein!

Ort: Bürgerhaus, 71696 Möglingen, Direkt an der Autobahnausfahrt Ludwigsburg-Süd.

Termin: Sonntag, 18. Juni 1995. Beginn 9.00 Uhr. Ende ca 18 Uhr -

anschließend Preisverteilung und Siegerehrung. Grand Prix Wertung.
 Spielmodus: 7 Runden Schweizer System mit Computerauslosung. Pro Spieler: 30 Minuten nach FIDE-Schnellschachregeln.

Preise: 600 / 400 / 200 / 100 / 50 DM. Bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt. Außerdem Jugendpreis bis 18 Jahre: 50 DM, Damenpreis: 50 DM, Senioren ab Jahrgg 34: 50 DM. Doppelpreise sind nicht möglich. Verpflegung: Preisgünstige Speisen und Getränke werden angeboten. Startgeld: Erwachsene: DM 60 (Vollzahler); Senioren, Studenten und Jugendliche: DM 30.

Info und Anmeldung: vor Turnierbeginn (bis 8.45 Uhr), Voranmeldung bei H. Beer, Neuffenstr. 28, 71696 Möglingen, Tel: 07141 / 482937 erwünscht

Frank Ziegler

18.6. Tuttlingen

1. Offene Tuttlinger Stadtmeisterschaft

Die SG Donautal Tuttlingen 1920 e.V. lädt zu diesem Schnellschachturnier für Einzelspieler herzlich ein.

Ort: Aula des Immanuel-Kant-Gymnasiums in Tuttlingen

Termin: Sonntag, 18. Juni 1995, Beginn 9.00 Uhr.

Spielmodus: 9 Runden CH-System. Bedenkzeit 15 Min. pro Partie und Spieler.

Startgeld: DM 20 pro Spieler.

Preise: 750 / 500 / 300 / 200 / 150 / 100 / 80 / 70 / 60 / 50 DM. Die Geldpreise sind ab 100 Teilnehmer garantiert.

Sonderpreise: Beste Dame, bester Jugendlicher (Stichtag 18.6.75), bester Senior (Stichtag 18.6.35) jeweils 50 DM, wobei Doppelgewinne nicht möglich sind. -- Ferner **Sachpreise.**

Spielsets: Unbedingt mitzubringen sind pro 2 Spieler ein komplettes Spielset mit Schachuhr, da sonst die Teilnahme nicht garantiert werden kann.

Teilnehmerzahl: ist auf 200 TN begrenzt.

Anmeldung: schriftlich oder telefonisch bei Andreas Dufner, Steigenweg 3/1, 78532 Tuttlingen 07461 / 14520, oder Peter Wiech, Sauerbruchstr. 14, 78532 Tuttlingen, 07461 / 6826 bzw. bis 8.45 Uhr im Turniersaal.

Eine gute Anreise wünscht

Martin Stiefler (1. Vorsitzender)

24.6. Obersulmtingen

2. Tandem-Turnier

Ausrichter: Schachclub Königsspringer Obersulmtingen e.V.

Spielort: 88471 Laupheim-Obersulmtingen, "Im Löwen"
 Anfahrt: B 30 Ulm-Biberach. Abfahrt Laupheim.

Termin: 24. Juni 1995, Beginn: 10:00 Uhr

Preise: 50% / 30% / 10% der Startgelder

Startgeld: 20 DM je Mannschaft

Verpflegung: Essen und Getränke werden angeboten

Informationen und Anmeldung: Udo Schmitz, Tel: 07392 / 18944, oder Andreas Gretzinger, Tel: 07392 / 1299

Anmeldeschluß: 15. Juni 1995

24.6. Kirchheim

5. Offene Kirchheimer Stadtmeisterschaft

Der Schachclub Kirchheim lädt alle Schachfreunde herzlich ein zur Schach-Stadtmeisterschaft um den Preis der Volksbank Kirchheim. Titelverteidiger: Thomas Oberst, Ulm.

Spielart: Schloßgymnasium Kirchheim, Jesingerhalde 5, Richtung Jesingen/Weilheim vor VfL Stadion links.

Termin: Samstag, den 24. Juni 1995, 13:30 Uhr

Modus: 9 Runden a 15 Minuten Einzelschnellschach CH-System, EDV.

Startgeld: 15 DM bei Voranmeldung / 18 DM am Spieltag.

Teilnehmer: max. 80 Teilnehmer

Preise: 250 / 150 / 100 / 75 / 60 / 50 DM; ab 50 Teilnehmer garantiert. Erhöhung entsprechend Spielerzahl. Preis für den besten Schüler bis 16 Jahre: 50 DM. -- 25 wertvolle Sachpreise gestiftet von Kirchheimer Fachgeschäften.

Anmeldung/Info: Hans Haller, Sulzburgstr. 19, 73265 Dettingen, Tel: 07021 152195.

24.6. Mössingen

2. Steinlacher Nachtblitz

Veranstalter: SC Steinlach 1958 e.V.

Beginn: Samstag, den 24. Juni 18 Uhr, Ende gegen 10 Uhr (So.)

Spielort: Turnhalle der KBS im Schulzentrum (ist ausgeschildert)

Startgeld: Erwachsene: 25 DM, Jugend (Jahrgang 75 und jünger) 15 DM, GM und IM sind startgeldfrei

Modus: Es wird rundenweise in einzelnen Gruppen mit 8 Personen jeder gegen jeden gespielt. Die Gruppenzusammensetzung wird jeweils aufgrund des aktuellen Punktestandes von Runde zu Runde neu ermittelt.

Preise: 666 / 333 / 222 / 111 / 77 DM **weiter Sachpreise.**

Der erste Preis ist garantiert, die weiteren ab 60 Vollzahlern.

Sonderpreise für die beste Mannschaft (4 Spieler eines Vereins), die beste Dame den besten Jugendlichen (jeweils bei mehr als 5 Teilnehmern pro Sparte)

Infos: Reinhard Sonnberger, Drosselweg 4, 72116 Mössingen,

Tel: 07473 / 5408; Tobias Straub, Wiesfleckenstr. 12, 72810 Gomaringen, Tel: 07072 / 2320.

25.6. Backnang

8. Backnanger Straßenfest-Blitzturnier

Der Schachverein Backnang 1946 e.V. lädt zum Vierer-Mannschafts-Blitzturnier anlässlich des 25. Backnanger Straßenfestes ein.

Termin: Sonntag, den 25. Juni 1995 um 9.00 Uhr

Spielort: Vereinshaus Backnang, Eduard Breuninger Straße 13, 71522 Backnang.

Spielmodus: 5 Minuten-Blitzschach nach FIDE Regeln; Mannschaftswertung und Einzelwertung an Brett 1-4. **Pro gemeldete Mannschaft bitte 2 komplette Spielgarnituren mitbringen!**

Startgeld: 30.- DM pro Mannschaft

Preise: Mannschaftswertung: 200 / 120 / 80 DM je Mannschaft. 4.-6. Platz: je Mannschaft 4 Straßenfest-Bierkrüge 1995. Brettwertung bester Spieler: 1. Brett: Straßenfest-Bierkrug 1995 mit Zinndeckel, 2.-4. Brett: Straßenfest-Bierkrug 1995. Weitere Sachpreise.

Anmeldung: Bitte schriftlich oder telefonisch an **Bernhard Kronbach**, Postfach 602, 71354 Winnenden, **Tel: 07195 / 62110.**

Das Turnier ist auf 25 Vierermannschaften begrenzt. Voranmeldungen bis zum 23. Juni 1995 erwünscht. Die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet über die Teilnahme.

Herzliche Einladung ergeht auch an Ihre Familien, die sich auf dem Backnanger Straßenfest, während unseres Blitzturniers, gut unterhalten werden. Für das leibliche Wohl ist im Spiellokal und auf dem Straßenfest gesorgt.

1.7. Neckartenzlingen

7. Offenes Neckar - Erms - Turnier

Die Schachfreunde 1947 Neckartenzlingen laden Schachspieler aus Nah und Fern zu ihrem 7. Neckar-Erms-Turnier ein.

Termin: Samstag, 1. Juli 1995, Beginn 14.00 Uhr. Anmeldeschluß: 13.30 Uhr

Ort: Kelter Neckartenzlingen, Kelterplatz, 72654 Neckartenzlingen

Spielmodus: 15 Minuten-Partien, 9 Runden CH-System.

Teilnehmer: maximal 100 Teilnehmer

Startgeld: bei Voranmeldung 15 DM, am Turniertag 20 DM. Jugendliche bis 18 Jahre 10 / 15 DM.

Preise: 100% Gewinnausschüttung. Garantiert: 250 / 200 / 150 DM, dazu viele schöne Sachpreise und Sonderpreise (Damen, Jugend, Schüler, DWZ-gestaffelt usw.). Die Preise können sich entsprechend der Teilnehmerzahl erhöhen.

Anmeldung und Info: schriftlich oder telefonisch bei Frank Ruprich, Lengertstr 2, Frickenhausen, Tel: 07123 / 33223 oder Rolf Berger, Wolfshäuser, Tel. 07022 / 56449.

Für Essen und Trinken wird reichlich gesorgt. Das Turnier wird mit Computer ausgewertet.

Udo Ruprich

15.7. Zuffenhausen

6. Zuffenhäuser Sommernachtsblitzturnier

Der TSV Zuffenhausen lädt zum Vierer-Mannschaftsblitzturnier anlässlich des Sommernachtsfestes, ein.

Termin: Samstag, 15. Juli 1995 um 14 Uhr.

Spielort: Vereinsheim des TSV Zuffenhausen, Hirschsprungallee 7, 70435 Stuttgart-Zuffenhausen (an der Schlotwiese).

Spielmodus: 5-Minuten-Blitzschach nach FIDE-Regeln. Mannschafts- und Einzelwertung.

Spielmaterial: Zwei komplette Spielgarnituren einschließlich Uhren pro Mannschaft.

Startgeld: 20 DM pro Mannschaft.

Preise: Volle Startgeldausschüttung

Anmeldung: Voranmeldung bei Michael Meier, Cheruskerstr. 38, 70435 Stuttgart, Tel: 0711 / 8790886, oder am Spieltag bis 13.45 Uhr.

Sonstiges: Alle Familienangehörigen sind ebenfalls recht herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl und ein interessantes Rahmenprogramm auf dem Vereinsgelände ist bestens gesorgt,

Michael Knapp

15.7. Heubach

1. Rosenstein-Jugend-Open

Liebe Schachfreunde

anlässlich des 40-jährigen Bestehens der Schachfreunde Heubach laden wir alle Jugendlichen Ihres Vereins recht herzlich zu unserem 1. Rosenstein Jugend-OPEN ein. Je mehr Spielerinnen und Spieler aus Nah und Fern nach Heubach finden, desto interessanter wird das Turnier. Für Verpflegung ist gesorgt.

Spielort: Stadthalle in Heubach, Zentral gelegen unci mit entsprechenden Parkmöglichkeiten ausgestattet. Anfahrt.: Heubach liegt unweit bei B29. Aus Richtung Aalen oder Schwäbisch Gmünd über Magglingen oder Böbingen. Aus Richtung Heidenheim über Zang und Bartholomä.

IVlodus: Gespielt wird nach F1DE-Sehnellschachregeln. Ausnahme: keine Schreipflicht.

U2OW, U20, U17, U15W, U15 : 5 Runden Schweizer System.

1113 und jünger: 8 Runden Schweizer System.

Bedenkzeit: U2OW /U20 / U17 / U15W/ U15; 30 Min. pro Spieler.

U13 und jünger -20 Min. pro Spieler.

Turniergruppen: Jugendliche, Jungen: 119 (Stichtag 1.1.86); U1 1 (1.1.84); U13 (1.1.82); U15 (1.1.80) U17 (1.1.78); U20 (1.1.75)

Jugendliche, Mädchen: U15 (Stichtag 1.1.80); U20 (1.1.75).

Meldeschluß: Samstag, 15. Juli 1995 um 9.30-Uhr.

Dauer: bis ca. 16.30 Uhr, Siegerehrung 17.00 Uhr:

Turnierleitung: Ronald Haltrich, Jakobusstr. 14, 73529 Schw. Gmünd, 07173/8222

Startgeld: DM 10.- am Spieltag; DM 8.- bei schriftlicher Anmeldung bis spätestens 1.7.95. Konto-Nr: 60 602 007, Heubacher Bank eG, **BLZ 613 617 22.**

Preise (für jede Turniergruppe):

1. Platz: Rosenstein Jugend-OPEN-Pokal

1.-3. Platz Urkunde, jeder Teilnehmer erhält einen Sachpreis nach freier Wahl aus Unserem Fundus.

• Sonderwertung: Die beste Vierermannschaft aus vier verschiedenen Turniergruppen mit mindestens einem Mädchen und allen Spielern aus demselben Verein (Spielerpaß) erhalten den

Rosenstein Jugend-OPEN-Mannschafts-Pokal.

Anmeldung: schiel.an Michael Scheurle, Berthardusstr. 5, 73540 Heubach
Michael Scheune

29./30.7 Rottenburg

12. Rottenburger Stadtmeisterschaft

Datum: Sa/So. 29/30. Juli 1995

Ort: Eugen-Bolz-Gymnasium, Mechthildstraße (Innenstadt Rottenburg)

Beginn: Samstag 14.00 Uhr, Sonntag 9.00 Uhr

Spielmodus: Schnellschach (30-Minuten-Partien). 11 Runden Schweizer System, 5 davon am Samstag und 6 Runden am Sonntag 30 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie.

Startgeld: 25.- DM für Erwachsene, 15 DM für Jugendliche bis 18 Jahre. Zu zahlen am 1. Spieltag

Reuegeld: 20 DM pro Spieler; wird nach ordnungsgemäßer Beendigung des Turniers zurückerstattet.

Preise: 1. Preis ist der Wanderpokal der Stadt Rottenburg plus 500 DM.

5 weitere Geldpreise, 100 % Startgeldausschüttung.

Sonderpreise in den Kategorien Jugendliche, Senioren und Damen (nur, wenn mindestens 3 Spieler in der jeweiligen Sparte teilnehmen). 250 DM Geldpreis für den besten Spieler bis DWZ 1900, sowie 2 weitere Geldpreise in dieser Kategorie.

Teilnehmer: Die Anzahl ist auf 100 Teilnehmer begrenzt! Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet.

Anmeldung bei Andreas Dorrauf, Berliner Str. 16, 72108 Rottenburg, Tel: 07472 / 26653

oder 30 Minuten vor Turnierbeginn

Andreas Dorrauf

5. - 13.8. Altensteig

9. Internationales Schwarzwald-Open Altensteig mit GM / IM / FM

Spielart: Markgrafenhalle Altensteig, Dorfer Str. 70

Modus: 9 Runden Schweizer System, 40 Züge in zwei Stunden, plus 1 Stunde pro Spieler für den Rest der Partie.

Das Turnier wird ELO und DWZ ausgewertet. IM Normen sind möglich.

Termine: 1. Rd: Samstag 5. August 1995 14 Uhr
2. Rd: Sonntag 6. August 14 Uhr

USW.-

• 9. Rd: Sonntag 13. August 9 Uhr

Siegerehrung 13. August, 15 Uhr im Turniersaal

Preise: 1. - 6. Platz: 2.500 / 1.500 / 1.000 / 700 / 500 / 300 DM.

7. - 16. Platz: je 100 DM, 17.-26. Platz: je 50 DM.

1. Plätze A/B/C-Jugend, Damen und Senioren - wertvolle Sachpreise

Der 1. Preis ist garantiert. Die weiteren Preise werden ab 100 zahlenden Teilnehmern ebenfalls garantiert. Bei weniger Teilnehmern werden die Preise entsprechend angepaßt.

Startgeld: DM 100,- für Erwachsene; DM 70,- für Jugendliche

GM / IM und ELO-Träger über 2350 frei.

Meldungen: Durch Einzahlung des Startgeldes auf das Konto Kreissparkasse Altensteig Nr. 1051625, BLZ-Nr. 60651070, SCC Altensteig, Kennwort: Schach-Open. Fernmündliche Informationen können Sie bei Schachlehrer Josef Beutelhoff, Welkerstr. 81a, 72213 Altensteig, Tel: 07453 / 6898 privat oder oiru Jugenddorf Altensteig, Tel. 07453 / 2730, Fax 07453 / 27344 anfordern.

Wir bieten: ca. 80 Unterkunftsplätze im Jugenddorf, vorrangig für Jugendliche und Studenten. Preis pro Tag mit Vollpension DM 38,-.

Hotelnachweis: Verkehrsamt 72213 Altensteig, Tel: 07453 / 6633.

Das Turnier ist auf 200 Teilnehmer begrenzt. Eine schnelle Anmeldung ist empfehlenswert. Selbstverständlich ist im Turniersaal Rauchverbot.

4. Internationales Altensteiger Kinderschachturnier im Rahmen des 9. Intern. Schwarzwald - Open

Spielort: Markgrafenhalle Altensteig, Dorfer Straße 70

Modus: 9 Runden Schweizer System

Bedenkzeit: 1 Stunde für 40 Züge. Rest der Partie je 15 Minuten pro Spieler.

Startgebühr: DM 20,-

Preise: Jeder Teilnehmer erhält einen Preis

Achtung: Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Kinder begrenzt!!!

In den letzten drei Jahren machten Kinder aus Holland, Rußland und Deutschland mit. Die Eltern können somit ungestört im Open mitspielen, da ihre Kinder mit Schach und anderen Spielen beschäftigt sind.

Turnierleitung: Richard Zorn von der Württembergischen Schachjugend

Organisation: Schachlehrer Klaus Lindörfer und Josef Beutelhoff.

Anmeldung und Unterkunft wie beim Schwarzwald Open.

Terminkalender

Ausbildungskurse

Nebenberuflicher Übungsleiter und C-Trainer Schach:

19.-21.5.: **Aufbaulehrgang 1** Näheres
09.-11.6.: **Aufbaulehrgang 2** in Rochade
18.-22.9.: **Prüfungslehrgang** Württbg 3/95

B-Trainer Ausbildung:

1.-3.9. 1. Teil, (Sportschule Schöneck) Näheres
8.-10.9.: 2. Teil, (Sportschule Ruit) in Rochade
23.-27.10. 3. Teil, (Sportschule Schöneck), Württbg 3/95
Prüfungstermin

Ausvildung zum Nationalen Schiedsrichter:

4. Wochenende im Sept. in Baden-Württemberg.

• **Offene Tuneiere u.a.**

2. Quartal 1995

29.4. Filder-Pokal-Turnier in Stetten/Filder (9 Rd, 15 Min-Partien)
30.4. Schnellturnier in Mönchfeld (9 Rd, 15-Min.)
6..5. Anker-Vierermannschaftsblitz in Sinunersfeld (10 min-Partien)
6.-14.5. Offene Stuttgarter Stadtmeisterschaft (7 Runden)
7.5. Vierer-Pokalmannschaftsmeisterschaft (Verbandsebene)
7.5. Heckmann-Blitz in Kirchheim/Teck
7.5. Schnellturnier in Heinstetten (7 Runden, 25 Min-Partien))
7.5. Schnellturnier in Mengen (7 Runden, 30-Min.-Partien)
7.5. Jugendschnellturnier in Mengen

- 20.5. Blitz Einzelmeisterschaft des Verbandes**
 20.5. Blitzturnier in Eberstadt (bei Heilbronn) Beginn 9 Uhr
 21.5. Schnellturnier in Vaihingen/Enz (9:00 Uhr, 7 Runden)
 21.5. 4-er Mannschaftsturnier in Rottweil (9 Rd, 15-Min.-Partien)
 25.5. 9. Tammer Himmelfahrtsturnier (**7 Rd.**, 20 Min.)
 25.-28.5. Reutlinger Open (7 Runden, 5 h pro Partie)
 25.-28.5. 1. Crailsheimer Open
 28.5. Vierer-Pokalmannschaftsmeisterschaft(Verbandsebene)
 29.5.1.6. Taktnetzentrallehrgang in Nellingen-Ruit
 9.6.-11.6. Aufbaulehrgang 2 für ÜL / C-Trainer in Ruit
10.6. Verbandstag in Wernau
 11.6. Vierer-Pokalmannschaftsmeisterschaft(Verbandsebene)
 11.6. Schnellschachturnier in Metzingen (für untere Spielklassen)
 14.-18.6. 21. Sindelfinger Open (9 Rdn)
 18.6. Off. Schnellturnier in Möglingen (Grand Pdx Turnier)
 18.6. Offenes Schnellschachturnier in Tuttingen(Einzeltturnier)
 18.6. Schnellschachturnier in Tuttingen (9 Rd, 15 Min.)
 23.-25.6. D-Kader Lehrgang in Ruh
 24.6. Stadtmeisterschaft Kirchheim/Teck
 24.6. Tanderturnier in Obersulmingen
 24.12.5.6. 2. Steinlacher Nachtblitzturnier
 25.6. Vierer-Pokalmannschaftsmeisterschaft(Verbandsebene)
 25.6. 8. Backnanger Straßenfest-Blitzturnier

3. Quartal 1995

- 1.7. Simultan mit GM Lothar Vogt in Stuttgart Rot (14 Uhr)
 1.7. Schnellturnier in Neckartenzlingen (9 Rd, 15 Min.Partien)
 15.7. Jugend-OFEN in Heubach
 15.7. Sommernachtsblitzturnier in Zuffenhausen.
 29.10.7. Off. Rottenburger Stadtmeisterschaft (11 Rd., 30 Min.)
 5.8. 6. Friedrishafer Promenadenturnier
 5. - 13.8. 9. Schwarzwald-Open in Altensteig (mit Kinderschachturnier)
2.40.9. Meisterturnier des Verbandes
 8.-10.9. Führungsseminar in Nellingen-Ruit
 18.-22.9. Prüfungslehrgang für ÜL / C-Trainer in Ruit

4. Quartal 1995

- 3.10. Schnellturnier in Pfullingen.

Offene Monatsturniere. 1995

Blitzschach in **Tübingen** (Salzstadel), 1. Di im Monat 19.30 Uhr, Einladung in 10/94
 4.4 / 2.5. / 6.6.

Blitzschach in der Festhalle **Feuerbach**, 1. Fr im Monat, 19.30.11
 2.12.94 - 13.1. / 3.2 / 3.3 7 7.4. / 3.5. / 2.6 / 7.7. / 4.8.1 1.9 / 6.10. 3.11.
 / 1.12. 95

Blitzschach in Ulm, 1. Fr im Monat, wechselnde Spiellokale, Einladung in 4/95
 7.4. / 5.5. / 2.6. / 7.7. / 1.9. / 6.10. / 3.11. / 1.12.

Schnellturnier in **Stuttgart** bei SSF 79 im Cafe Schweickhardt, Königstr. 22,
 2. Di im Monat 19.00 Uhr; Einladung in 1/94
 10.1. / 14.2. / 14.3. / 11.4. / 9.5. / 13.6. 1995

Blitzturnier in **Süssen**, Bürgerhaus, 20.00h, 2. Do im Monat
 (Einladung in 1/94) und 12.1. / 9.2. 19.3. / 13.4. / 11.51 8.61
 13.7. / 10.8. / 14.9. / 12.10. / **9.11.** 1995 (Einladung in 12/94)

Blitzturnier in **Ludwigsburg**, Mathildenstr. 31/1 (1. OG), letzter Mi im
 Monat, 19.30 h, Einladung in 1/94
 30.11.

Schnellturnier (15 Min. Partien) in **Ludwigsburg**, Mathildenstr. 31/1 (LOG)
 19,30 Uhr, Einladung in 1/94

Blitzturnier in Sindelfingen, Stadiongaststätte, Letzter Di im Monat, 20 Uhr
 31.1. / 28.2. / 28.3. / 25.4. / 30.5. / 27.6.

Blitzturnier in **Heidenheim**, Heckentatgaststätte, Liststr. 27, 26.00 Uhr, letzter
 Fr im Monat, am 27.1. / 24.2. / 31.3. 28.4. / 26.5. / 30.6. / 28.7. / 25.8. /
 29.9. / 27.10. / 24.11. / 22.12.. 1995, Einladung in 1/95 (unter Kreis Heidenheim)

Blitzturnier in **Pfullingen** (Gaststätte Südbahnhof, ab 26.05. im Pfullinger
 Schloß), letzter Fr im Monat, 20.00 Uhr (Einladung in 11/94)
30.12.94; 27.6.11., 24.02., 31.03., 28.04., 26.05., 30.06. (Masters) 1995

Stuttgart

Mannschaftsergebnisse

Landesliga: 8. Runde

Königsspringer Stgt - Stuttgarter SF 1879 3 4,5 : 3,5

1. Mödinger	- Pöthig	1/2	5. Stuwe	- Koch	1:0
2. Piazza	- Großmann	1/2	6. Winkler	- Dr.Bock	1/2
3. Hida	- Mack	1:0	7. Kiner	- Adameit	1/2
4. Flämig	- Seibel	0:1	8. Mondrov	- Dr.Förster	1/2

SK Schmid/Cannstatt 3 - SV Herrenberg

2 : 6

1. Scheeff	- Straub	1/2	5. Bisco	- E.Schmid	-:+
2. Iglesias	- Vogler	1/2	6. Aidam	- J.Ottmann	0:1
3. Riedler	- M.Ottmann	0:1	7. P.Maier	- Menznerowsld	1/2
4. Moroff	- P.Ottmann	-:+	8. Sax	- Azemi	1/2

SpVgg Feuerbach - VfL Sindelfingen 2

2,5: 5,5

1. Heintl	- Cieza	0:1	5. Dr.Feith	-Rehn	0:1
2. Lüdtkke	- Knobloch	1:0	6. Schweizer	Kühne	1:0
3. Schuster	- J.Braun	1/2	7. Giraud	- Steglich	0:1
4. Klehr	- Heyl	0:1	8. Berger	- J.Bauer	0:1

SC Schachmatt Botnang - SG Vaihingen/Rohr

3 : 5

1. Flachsbar	- Gohm	1/2	5. Jerratsch	-D.Fischer	0:1
2. Hörmann	- de Baer	0:1	6. Wenninger	Lube	1:0
3. Kiefer	- Kolb	0:1	7. Häberlein	- Klee	0:1
4. Leyh	- Schuh	1:0	8. Berteit	- Schönberger	1/2

SV Böblingen - HP Böblingen 2

2,5 : 5,5

1. Dietrich	- Brunner	1/2	5. Schweizer	Wittmann	1/2
2. Behrendt	- Skribanek	0:1	6. Damson	- Caspers	1/2
3. Lindenberger	- °etfinger	0:1	7. Wenzel	- Paucke	0:1
4. Schwarz	- Damjanovic	1:0	8. Rebmann	- Liebscher	0:1

Landesliga: 9. Runde

HP Böblingen 2 - Königsspringer Stuttgart

3,5 : 4,5

1. Brunner	- Mödinger	0:1	5. W.Wmann	- Flämig	
2. Sluibanek	- Kalnins	1:0	6. Caspers	- Widder	1/2
3. Oettinger	- Piazza	1/2	7. Liebscher	Palinkas	1:0
4. Darnjanovic	- Hida	0:1	8. Tuna	- Kötter	1/2

SG Vaihingen/Rohr - SV Böblingen

5,5 : 2,5

1. Gohm	- Pauls	-:+	5. D.Fischer	- Wenzel	1:0
2. de Boer	- Behrendt	1/2	6. Lube	Sprancle	1/2
3. Kolb	- Schwarz	1:1	7. Klee	- Rebmann	1:0
4. Schuh	- Damson	0:1	8. Schönberger	- Winkler	1:0

VfL Sindelfingen 2 - SC Botnang

3,5 : 4,5

1. Cieza	- Flachsbar	1:0	5. Rehn	- Jerratsch	0:1
2. Knobloch	- Hörmann	1/2	6. Kühne	Wenninger	1/2
3. J.Braun	- Menzel	1/2	7. Brandt	- Häberlein	1/2
4. Heyl	- Leyh	1/2	8. Steglich	- Berteit	0:1

SV Herrenberg - SpVgg Feuerbach

4,5 : 3,5

1. Straub	- Heintl	1/2	5. J.Ottmann	Klehr	-:+
2. Vogler	- Lüdtkke	1/2	6. Brauch	- Dr.Feith	1:0
3. M.Ottmann	- Arnold	-:+	7. Lempert	- Schweizer	0:1
4. F.Schmid	- G.Schuster	0:1	8. Azemi	- Balzer	1/2

Stuttgarter SF 1879 3 - Schmid/Cannstatt 3

6,5 : 1,5

1. Pöthig	- Scheeff	1:0	5. P.Werner	- Küreber	1:0
2. Prof.Herter	- Hörmann	0:1	6. Dr.Bock	- Kirchheim	1:0
3. Großmann	- Aidam	1:0	7. Adarneit	- Weiler	1/2
4. Seibel	- P.Maier	1:0	8. Dr. Förster	- Görtz	1:0

Landesliga nach 9 Runden (Endstand):

1. Herrenberg	17:1 52,0	KS Stuttgart	9:9 37,0
2. SSF 1879 3	12:6 44,0	7. Sindelfingen 2	9:9 34,5
3. SV Böblingen	10:8 35,0	8. Vaihgn/Rohr	9:9 34,5
4. Feuerbach	9:9 38,5	9. Botnang	4:14 27,0
5. HP Böblingen 2	9:9 37,0	10. Schmid/Ca'3	2:14 12,0

Herrenberg steigt in die Verbandsliga auf, herzlichen Glückwunsch!
 Vaihingen/Rohr, Botnang und Schmid/Cannstatt 3 steigen ab. Alles
 Gute bis zur nächsten Saison wünscht Ihnen

G. Lauppe

Bezirksliga. Staffel 1 8. Runde 04.12.94

Mönchfeld - Rutesheim

7 : 1

1. Wolter - Klewar	1/2	5. Seemann - L. Mayer	1/2
2. Herrmann - Friebel	1:0	6. Deiner - H. Meinecke	4:-
3. Hellmuth - Kl. Meinecke	1:0	7. Vögerl - Duppel	1:0
4. Herdtfelder - Philippin	1:0	8. Lang - Schlosser	1:0

Winnenden 2 - Stuttgarter SF 5

1. Schiestl - Schwan	1:0	5. Kocher - J. Rieder	1:0
2. Weida - Manch	0:1	6. Groß - Marsch	1/2
3. Kreutter - Brandstetter	1/2	7. Struck - Lotz	1/2
4. Gehres - Gehring	1/2	8. Kai-M. Müller - Hecht	1:0

Ditzingen 2 - Backnang

1. Gritsch - Haag	0:1	5. Stephan - Würschum	1:0
2. Vrabac - B. Reichert	1/2	6. Baumstark - Schlierf	1/2
3. Pfeifer - Gneiting	1/2	7. Ryba - W. Reichert	1:0
4. Voigt - E. Häussermann	1:0	8. Stanesco - P. Grüner	1:0

Sindelfingen 3 - Wolfbusch 2

1. Dr. Kistler - Dietrich	0:1	5. Zeibig - Gehring	0:1
2. Spurga - Gerhardt	+-	6. Petrusch - Krake	4:-
3. Jantos - Dr. Schaaf	1:0	7. Auer - Bingel	1/2
4. Homikel - Flum	0:1	8. M. Ki stier - Eisenhardt	1:0

Fasanenhof 2 - Waiblingen

1. M. Walz - Ludwig	1/2	5. Böhm - Will	1:0
2. Lenkl - Kleih	1/2	6. L. Walz - Dürr	0:1
3. Diederichs - Schott	0:1	7. Hönig - Keil	1/2
4. Kim - Zehring	1/2	8. Grotheer - Dr. Heinrich	0:1

Bezirksliga I nach 8 Runden:

1. Ditzingen 2	15:1	50,5	6. Sindelfingen 3	8:8	29,5
2. Winnenden 2	12:4	36,5	7. Backnang	7:9	31,5
3. Wolfbusch 2	11:5	36,0	8. Fasanenhof 2	7:9	27,0
4. Waiblingen	8:8	33,0	9. Stuttgarter SF 5	2:14	24,0
5. Mönchfeld	8:8	31,5	10. SF Rutesheim	2:14	20,5

Bezirksliga, Staffel 2, 8. Runde**Zuffenhausen - Stuttgarter SF 4**

1. Zwicker - Bareiß	1/2	5. Weiß - Siegle	0:1
2. Knapp - Cosic	0:1	6. Clemens - Wohlt	1/2
3. Leschhorn - Dürr	0:1	7. Scheidl - T. Botond	1:0
4. Meier - Griesinger	1/2	8. Tabar - J. Hartlieb	0:1

Schönaich - Rommelshausen

1. Weih - Giacopelli	0:1	5. Knecht - Hof	0:1
2. Lindemeyer - Hoefer	1:0	6. Kaier - Büter	1/2
3. Sukatsch - Vollmer	+-	7. Bareiß - Büchele	0:1
4. Schlemmer - Belzner	0:1	8. M. Radicevic - Schäfer	1:0

Waiblingen 2 - Sillenbuch

1. Ordu - Möhring	1/2	5. Ebene - Jäger	1/2
2. Wengert - Motzer	1:0	6. Pupropski - Elsässer	0:1
3. Pourazarhagh - Bühler	0:1	7. Braun - Nyffeler	1:0
4. Lene - Kuhn	:-	8. Dr. Kovacs - Distel	1/2

Vaihingen/Rohr 2 - Stellen

1. Gröbe - Zschorsch	1/2	5. Klinkner - Geltz	1/2
2. Thomä - Zöllmer	0:1	6. König jun. - Gehringer	1:0
3. Klaric - Köller	0:1	7. Dr. Ruhmann - Viehoff	0:1
4. Bomschein - Schlachetzki	1:0	8. Nestl - Albrecht	1/2

Leonberg - Leinfelden

1. König - P. Breuning	1/2	5. A. Hartlieb - Bandke	0:1
2. Milbredt - Kottke	0:1	6. Scheibe - Abel	1/2
3. Stahl - Fellner	0:1	7. Nitsch - O. Barthels	1/2
4. Schedler - Schillein	1/2	8. Gräber - Matthias	0:1

Bezirksliga, Staffel 2 nach 8 Runden:

1. Stuttgarter SF 4	14:2	40,0	6. Leonberg	8:6	31,0
2. Leinfelden	12:4	42,5	7. Sillenbuch	7:9	30,0
3. Rommelshausen	10:6	38,5	8. Stetten	6:10	29,5
4. Vaihingen/Rohr 2	10:6	32,0	9. Schönaich	4:12	26,5
5. Zuffenhausen	9:7	32,0	10. Waiblingen 2	0:16	19,0

P. Eberhard

Joachim Gpiliard neuer Bezirksmeister

Eine spannende Bezirkseinzelschachmeisterschaft ist zu Ende gegangen. Wie im vergangenen Jahr waren auch heuer wieder zwei Spieler punktgleich an der Spitze, so daß die Buchholzwertung über die Titelvergabe entscheiden mußte. Hierbei hatte Joachim Guilliard (Affalterbach) die Nase knapp vom und konnte sich den Titel des Bezirksmeisters holen. Herzlichen Glückwunsch! Vize wurde Markus Kottke (Leinfelden), mit dem heißumkämpften 3. Platz konnte sich noch Alexander Flachsart (Botnang) die Fahrkarte für das Württ. Kandidatenturnier 1996 holen. Das Turnier verlief in einer fairen und angenehmen Atmosphäre. Der Dank des Schachbezirks gilt den Stuttgarter Schachfreunden 1879 für die Ausrichtung und insbesondere Schachfreund Werner Hoffmann + Nichte für die Verpflegung!

Vorderer Teil der Abschlusstabelle (24 TN, 7 Runden)**Buchholz**

1) Guilliard	Affalterbach	6,0	31,5
--------------	--------------	-----	------

2) Kottke	Leinfelden	6,0	28,0
3) Flachsart	Botnang	5,0	29,5
4) Ryba	Ditzingen	4,5	25,5
5) Kunz	Schmid/Cannstatt	4,5	24,5
6) Hoefer	Rommelshausen	4,5	23,0
7) Cosic	SSF 1879	4,0	30,0
8) Gann	Botnang	4,0	28,5
9) Dietrich	Wolfbusch	4,0	26,5
10) Knapp	Zuffenhausen	4,0	24,0

vor weiteren 14 TN

Platz 1-3: Qualifikation für Württ. Kandidatenturnier 1996

Platz 4-8: Klassenerhalt für Bezirkseinzelschachmeisterschaft 1996

ab Platz 9: Abstieg in die Kreiseinzelschachmeisterschaften

Bruno Jerratsch

Simultan an 35 Brettern mit Großmeister Vogt

Die Königsspringer Stuttgart, die dem SV Rot angeschlossen sind, haben für das 50jährige Bestehen des Hauptvereins einen ganz dicken Fisch an Land gezogen.

Schachgroßmeister Lothar Vogt vom Bundesligisten Köln/Porz - im letzten Jahr war das Team Deutscher Meister - kommt nach Stuttgart, um im Rahmen einer Simultanveranstaltung gegen 35 Schachspieler aus der Region anzutreten.

Eine einmalige Chance, sich einmal mit einem erfahrenen Bundesligaspieler zu messen. Der Termin für diese außergewöhnliche Veranstaltung steht bereits fest:

Am **Samstag, den 1. Juli, werden um Punkt 14 Uhr** erstmals die Uhren gedrückt.

Wer an dem sportlichen Ereignis mitmachen will, meldet sich am besten umgehend bei: Jürgen Flämig, Illerstr. 32, 70376 Stuttgart, Tel: 0711-59940 (privat) bzw. 0711-536397 (geschäftlich).

Das Startgeld beträgt 10 DM und ist eine halbe Stunde vor Spielbeginn bei der Turnierleitung zu entrichten. Das Vereinsheim des SV Rot liegt in Stuttgart Rot, Furfelder Str. 15.

1. S. Häcker	Wolfbusch 9.0	2. J. Becker	Wolfbusch 8.0
3. S. Dürr	Schwaikheim 7.0	4. M. Schneider	Schwaikheim 6.0
5. M. Trapasso	Wolfbusch 5.5	6. A. Schaab	Wolfbusch 5.5

Suclunann & Elmar Bischoff, genau wie in letztem Jahr.

Zu bemerken ist noch, daß alle 6 Siegerteams vom SV Wolfbusch kamen.

Es ist zu befürchten, daß dort im Vereinsabend auch das eine oder andere Mal TANDEM gespielt wird.

Oliver Wilms

Belirkjugend Stuttgart

Jugendleiter: Michael Meier, Cheruskerstr.38, 70435 Stuttgart, 0711/8790886

Turnierleiter: Oliver Wilms, Schvvarzwaldstr.65, 70569 Stuttgart, 0711/6872478

Kassier: Oskar Erler, Staufenekstr.10, 70469 Stuttgart, 0711/851412

Bankverbindung: LG Stuttgart, Konto 29 243 42, BLZ 60050101

Bezirksjugendblitz-einzelschachmeisterschaften 1995

Vor zwei Jahren fand das Blitzturnier auch in Feuerbach statt. Allerdings waren damals nur 9 Jugendliche vor Ort. Diesesmal konnten Oskar Erler und der Turnierleiter 33 Jugendliche zum Blitz begrüßen. Gekämpft wurde in drei Gruppen um Urkunden und 100% des Startgeldes. Erfreulich war, daß Jugendliche von den Vereinen SG Fasanenhof, SV Schwaikheim und SC Stuttgart-Ost kamen.

Der SV Wolfbusch war auch mit dem einen oder anderen Jugendlichen vertreten und stellte mit 18 Jugendlichen über 50 % der TeilnehmerInnen. Schade allerdings, daß lediglich 7 Vereine des Schachbezirks vertreten waren.

Die Ergebnisse folgen:

Ull und U11w (11 Teilnehmerinnen, 10 Runden)

1. S. Häcker	Wolfbusch 9.0	2. J. Becker	Wolfbusch 8.0
3. S. Dürr	Schwaikheim 7.0	4. M. Schneider	Schwaikheim 6.0
5. M. Trapasso	Wolfbusch 5.5	6. A. Schaab	Wolfbusch 5.5

U13 und U13w (7 Teilnehmerinnen, 12 Runden)

1. A. Häcker	Wolfbusch	11.0	2. St. Budnicki	Wolfbusch	10.0
3. M. Ikic	Stgt.-Ost	5.0	4. M. Gehrlach	Stgt.-Ost	5.0
5. J. Porter	Stgt.-Ost	5.0	6. A. Dibek	Stgt.-Ost	2.0

U15, U15w, U17, U17w und U20 (15 Teilnehmerinnen, 14 Runden)

1. Ph. Eisenhardt	Wolfbusch	12.0	2. St. Gehrlach	Stgt.-Ost	11.5
3. Ph. Doster	SSF 1879	10.5	4. Chr. Walz	Fasanenhof	10.0
5. I. Bahnmüller	Wolfbusch	10.0	6. A. Schaab	Wolfbusch	9.0
7. A. Eberle	Waiblingen	8.0	8. E. Bischoff	Wolfbusch	7.0
9. K. Stärke	Ditzingen	6.0	10. O. Suckmann	Wolfbusch	6.0

Im Anschluß an das Blitzturnier haben sich, wie letztes Jahr, 15 Teams zum Tandemturnier gemeldet. Gespielt wurde in 2 Gruppen, U 13 und U20. Bei den Youngsters kämpften 7 Teams um den ersten Platz. Es gewannen Sonja Häcker & Julia Becker. Es folgten Stefan Budnicki & Vladimir Mijatovic und auf dem Dritten Marco Trapasso & Nathalie Schmidt.

In der zweiten Gruppe gewannen Philip Eisenhard; & Alexander Schaab, die lediglich eine Niederlage einstecken mußten. Vize wurde das Team Kristijan Pureta & Jakob Berger. Auf dem 3. Platz landete die Mannschaft Gregor Suckmann & Elmar Bischoff, genau wie im letztem Jahr.

Zu bemerken ist noch, daß alle 6 Siegerteams vom SV Wolfbusch kamen.

Es ist zu befürchten, daß dort im Vereinsabend auch das eine oder andere Mal TANDEM gespielt wird.

Oliver Wilms

Stuttgart - Ost

Einladung

zur Kreisjugend-Mannschaftsmeisterschaft 1995

Liebe Schachfreunde,

ich lade alle Vereine aus dem Schachkreis Stuttgart-Ost sehr herzlich zur diesjährigen Kreisjugendmannschaftsmeisterschaft ein. Je nach Teilnehmerzahl wird das Turnier im Runden- oder Schweizer System ausgetragen. Den endgültigen Modus mit Paarungen und Terminen gebe ich rechtzeitig bekannt. Der Startschuß wird jedoch Mitte März fallen.

Stichtage: für Brett 1 - 6: U20 1.1.1975
für Brett 7: U20 weibl. 1.1.1975
für Brett 8: U15 1.1.1980

Der Sieger qualifiziert sich für die Bezirksjugendmeisterschaft.

Tschüß, Euer Adrian Eberle - Kreisjugendleiter

Kreisklasse 7. Runde

Korb 2	- Schwaikheim 1	
Korb 1	- Fellbach 1	
Steinhaldenfeld 1	- Murrhardt 1	2:6
Affalterbach 1	- Schwaikheim 2	4:4

Kreisklasse nach 7 Runden (Endstand):

1. Schwaikheim 1	12:2 37,5	Fellbach 1	8:6 29,5
2. Steinhaldenfeld 1	8:6 31,0	6. Korb 1	8:6 28,5
3. Murrhardt 1	8:6 30,0	7. Schwaikheim 2	4:10 20,0
4. Affalterbach 1	8:6 29,5	8. Korb 2	0:14 18,0

Herzliche Gratulation: Schwaikheim 1 Kreismannschaftsmeister+ Aufsteiger in die Bezirksliga; Dank auch den Absteigern aus der Kreisklasse: Obwohl der Abstieg bereits feststand, haben sie die letzte Runde voll durchgezogen. Eindrucksvoll das Mittelfeld der KK, auch hinsichtlich der Brettpunkte - 18 hätten ja genügt

Hermann Haeffner

A Klasse 8. Runde:

Backnang 3	- Oeffingen 1	3,5 : 4,5
Backnang 2	- Rommelshausen 2	5,5 : 2,5
Mönchfeld 2	- Waiblingen 3	3,5 : 4,5
Murrhardt 2	- Winnenden 3	3 : 5
Schmid/Cannstatt 4	- Winnenden 4	4:4

A Klasse 9. Runde:

Waiblingen 3	- Murrhardt 2	7,5 : 0,5
Winnenden 4	- Backnang 3	6 : 2
Winnenden 3	- Schmid/Cannstatt 4	5,5 : 2,5
Oeffingen 1	- Backnang 2	4,5 3,5
Rommelshausen 2	- MönChfeld 2	5 : 3

A Klasse nach 9 Runden (Endstand):

1. Winnenden 3	16:2 53,0	6. Backnang 3	8:10 31,0
2. Oeffingen 1	14:4 40,5	7. Winnenden 4	6:12 32,5
3. Backnang 2	13:15 47,0	8. Mönchfeld 2	6:12 32,0
4. Waiblingen 3	9:9 35,5	9. Murrhardt 2	5:13 26,5
5. Schmid/Ca'nnt.4	8:10 36,5	10. Rommelshausein 2	5:13 25,5

Oeffingen ist durch einen Sieg im Spitzenspiel der zweite Aufsteiger. Winnenden 3 wurde letztlich souveräner Meister. Herzlichen Glückwunsch!!

Absteigen müssen leider die Teams von Rommelshausen 2 und Murrhardt 2. Auf ein Neues in der B-Klasse!

Marc Beisswenger

B Klasse 9. Runde 9.4.95:

Oeffingen 2	- Steinhaldenfeld 2	6 : 2
Untertürkheim 1	- Schmid/Cannstatt 5	6,5 : 1,5

Backnang 4	- Waiblingen 4	6,5 : 1,5
Schwaikheim 3	- Fellbach 2	4 : 4
Affalterbach 2	- spielfrei	

B Klasse nach 9 Runden (Endstand):

1. Backnang 4	11:5 39,5	6. Steinhaldenfeld 2	8:8 28,5
2. Untertürkheim 1	10:6 35,5	7. Oeffingen 2	6:10 29,0
3. Fellbach 2	10:6 35,0	8. Schmid/Cannst.5	6:16 27,5
4. Affalterbach 2	8:8 33,5	9. Waiblingen 4	5:11 27,0
5. Schwaikheim 3	8:8 32,5		

Backnang 4 ließ nichts mehr anbrennen und holte sich die Meisterschaft durch einen Sieg. Herzlichen Glückwunsch! Glückwunsch auch an die 1. Untertürkheimer Mannschaft, die im letzten Spiel noch an Fellbach 2 vorbeizog.

Nachdem nun 1 Mannschaft aus der Bezirksklasse in den Schachkreis Stuttgart-Ost absteigt, steigen jeweils 2 Mannschaften in den Spielklassen des Kreises ab. Durch den Verzicht von Hohenacker 1 vor der Saison steigt in der B-Klasse mit Waiblingen 4 eine Mannschaft ab.

Bei allen Schachspielern und Funktionären möchte ich mich für den reibungslosen Spielverlauf recht herzlich bedanken und wünsche allen eine erholsame Sommerpause.

Wolfgang Tölg

C Klasse 7. Runde:

Fellbach 3	- Murrhardt 3	0:6 kL
Affalterbach 3	- Hohenacker 1	
Winnenden 5	- Affalterbach 4	
Schwaikheim 4	- Spielfrei (= 6:0 ld.)	

C-Klasse nach 7 Runden (Endstand):

1. Hohenacker 1	13:1 32,0	5. Affalterbach 3	7:7 22,0
2. Winnenden 5	12:2 29,5	6. Schwaikheim 4	5:9 19,5
3. Murrhardt 3	9:5 26,5	7. Affalterbach 4	2:12 14,5
4. Fellbach 3	8:6 24,0	8. Korb 3 zurückgezogen	0

Herzliche Gratulation dem C-Mannschaftsmeister und Aufsteiger Hohenacker 1 und dem Mitaufsteiger Winnenden 5!

Hermann Haeffner

Stuttgart - Mitte

Kreisklasse 9. Runde :

DJK 1	- Königsspringer 2	5:3
Pirc	- Gerlingen 1	4:4
Degerloch	- Korntal	5,5:25
SSF 6	- Ditzingen 3	
Wolfbusch 3	- Botnang 2	5:3

Kreisklasse nach 9 Runden (Endstand):

1. DJK 1	15 : 3 44,5	6. Gerlingen 1	7:11 32,0
2. Botnang 2	13 : 5 42,0	7. Pirc	6:12 33,5
Ditzingen 3	13 : 5 42,0	8. Wolfbusch 3	6:12 31,0
4. Degerloch	12 : 6 40,5	9. Korntal 1	4:14 31,0
5. SSF 6	10: 8 33,5	10. Königsspringer 2	4:14 30,0

DJK Stuttgart-Süd 1 beendete die Saison 94/95 als Meister und steigt auf. Gratulation, auch zu dem grandiosen Endspurt, den diese Mannschaft hingelegt hat. Absteigen müssen, anderweitige Entscheidungen auf dem Kreistag vorbehalten, Königsspringer 2, Korntal 1 und Wolfbusch 3.

Winfried Harst

A Klasse 8. Runde 2. 4. 95:

Rot-Weiß 1	- Feuerbach 2	3,5 : 4,5
DJK Stgt Süd 2	- Stgt Ost 1	3 : 5
Zuffenhausen 2	- Gerlingen 2	3 : 5
SSF 1879 7	- Fasanenhof 3	2 : 6
Wolfbusch 4	- Hemmingen 1	4,5 3,5

A Klasse nach 8 Runden:

1. Stgt. Ost 1	11:5 36,0	6. Feuerbach 2	8:8 36,0
2. Zuffenhausen 2	10 : 6 34,5	7. Fasanenhof 3	8:8 33,5
3. Wolfbusch 4	9 : 7 33,0	Hemmingen 1	8:8 33,5
4. DJK Stgt. Süd 2	9 : 7 32,0	9. SSF 1879 7	5:11 24,0
5. Gerlingen 2	9 : 7 30,0	10. Rot-Weiß 1	3:13 27,5

B Klasse 8. Runde 19.3.95:

Ditzingen 5	- Korntal 2	3,5 : 4,5
Stgt. Ost 2	- Gerlingen 3	2 : 6
Ditzingen 4	- Wolfbusch 5	4,5 : 3,5
Sillenbuch 2	- Botnang 3	5,5 : 2,5

B-Klasse nach 8 Runden:

1. Ditzingen 5	11:3	34,5	6. Botnang 3	7:7	30,0
2. Gerlingen 3	11:5	35,5	7. Wolfbusch 5	6:8	25,5
3. Korntal 2	10:4	35,0	8. Hemmingen 2	2:12	18,5
4. Sillenbuch 2	9:5	33,5	9. Stgt. Ost 2	0:14	11,5
5. Ditzingen 4	8:6	32,0			

Franz Plass

C-Klasse, 9. Runde

Wolfbusch 6- Botnang 4 5,5:0,5

Gerlingen 4 - Rot-Weiß 2 4:2

Zuffenhausen 3 spielfrei

C-Klasse, 10. Runde 9.4.95

Gerlingen 4 - Zuffenhsn 3 4,5:1,5

Rot-Weiß 2 - Botnang 4 4:2

Wolfbusch 6 spielfrei

C-Klasse nach 9 Runden:

1. Wolfbusch 6	13:1	30,0	3. Botnang 4	5:9	18,5
2. Gerlingen 4	11:5	27,0	4. Rot-Weiß 2	5:9	16,5
			5. Zuffenhausen 3	2:12	16,0

Bereits vor dem letzten Spieltag stehen Wolfbusch 6 und Gerlingen 4 als Aufsteiger in die B-Klasse fest. Einen Absteiger wird es auch in dieser Saison nicht geben

Günter Schellde

Stuttgart - West**Kreisklasse 9. Runde:**

SG Vaihingen/Rohr 4	- SV Weil der Stadt	2:6
SG Vaihingen/Rohr 3	- SpVgg Renningen	4:4
SVBöblingen 2	- SC Leinfelden 2	4:4
SV Herrenberg 2	- SV Leonberg 2	6,5:1,5
VfL Sindelfingen 4	- SC HP Böblingen 3	4:4

Kreisklasse nach 9 Runden (Endstand):

1. Sindelfingen 4	16:2	44,5	SV Böblingen 2	9:9	37,0
2. Herrenberg 2	14:4	46,0	7. Weil der Stadt	7:11	36,0
3. Renningen	13:5	42,0	8. HP Böblingen 3	6:12	32,5
4. Vaihingen/Rohr 3	9:9	38,0	9. Leonberg 2	5:13	28,0
5. Leinfelden 2	9:9	37,0	10. Vaihingen/Rohr 4	2:14	17,0

Nachdem auf jeden Fall zwei Mannschaften aus der Bezirksliga in unserer Kreisklasse absteigen, müssen aus jeder Klasse 3 Mannschaften absteigen. Sindelfingen 4 steigt in die Bezirksklasse auf, HP Böblingen 3, Leonberg 2 und Vaihingen/Rohr 4 steigen in die A-Klasse ab.

G. Lauppe

A-Klasse, 8. Runde, 19.3.95

Heimsheim - Nagold	2:6	Rutesheim 2 - Heimsheim	4:4
Magstadt - Sindelfingen 5	3,5:4,5	HP Böblingen 4 - Schönaich 3	4:4
SV Böblgn 3 - Schönaich 2	5,5:2,5	Schönaich 2 - Herrenberg 3	4,5:3,5
Herrenbg 3 - HP Böblgn 4	5,5:2,5	Sindelfgn 5 - SV Böblgn 3	3:5
Schönaich 3 - Rutesheim 2	5,5:2,5	Nagold - Magstadt	4:4

A-Klasse nach 9 Runden (Endstand):

1. Nagold	16:2	47,5	6. Schönaich 2	8:10	37,5
2. Magstadt	13:5	44,0	7. Heimsheim	7:11	32,5
3. Herrenberg 3	12:6	42,5	8. Schönaich 3	4:14	28,0
4. Sindelfingen 5	12:6	37,5	9. Rutesheim 2	4:14	23,5
5. SV Böblingen 3	12:6	39,5	10. HP Böblingen 4	2:16	26,5

Mittlerweile steht fest, daß aus der Bezirksliga maximal zwei Mannschaften aus dem Schachkreis Stuttgart-West absteigen. Neben dem SV Nagold steigt deshalb auch der SC Magstadt in die Kreisklasse auf. Herzlichen Glückwunsch! In die 8-Klasse absteigen müssen der TSV Schönaich 3, die SF Rutesheim 2 und der SC HP Böblingen 4.

Abschließend bedanke ich mich bei allen Mannschaften für den sportlichen und fairen Verlauf der Wettkämpfe.

Hans-Peter Abel

B-Klasse 9. Runde:

SC Stetten 3	- Weil im Schönbuch	2,5:5,5
SC Stetten 2	- SG Vaihingen/Rohr 5	6,5:1,5
SC Magstadt 2	- SC Leinfelden 3	6:2
VfL Sindelfingen 6	- SC Wildberg	6,5:1,5
SpVgg Renningen 2	- SC VHS Aidlingen	6:2

B-Klasse nach 9 Runden (Endstand):

1. Stetten 2	15:3	49,5	6. Magstadt 2	9:9	38,5
2. Renningen 2	13:5	42,5	7. Weil i. Schönbuch	7:11	31,5

3. Vaihingen/Rohr 5	12:6	37,5	8. VHS Aidlingen	6:12	32,5
4. Wildberg	11:7	40,0	9. Leinfelden 3	6:12	30,0
5. Sindelfingen 6	10:8	38,0	10. Stetten 3	1:17	20,0

Nachdem auf jeden Fall zwei Mannschaften aus der Bezirksliga in unserer Kreisklasse absteigen, müssen aus jeder Klasse 3 Mannschaften absteigen. Stetten 2 und Renningen 2 steigen in die A-Klasse auf, während Aidlingen, Leinfelden 3 und Stetten 3 in die C-Klasse absteigen.

G. Lauppe

C-Klasse 7. Runde: 02.4.95

SV Böblingen	- Heimsheim 2	2,5:3,5
Vaihingen/Rohr 7	- Herrenberg 4	2:4
•Schönaich 5	- Leinfelden 4	2,5:2,5
Schönaich 4	- Vaihingen/Rohr 6	5,5:0,5

C-Klasse nach 7 Runden (Endstand):

1. \Teilt/Rohr 7	11:3	28,0	5. Leinfelden 4	8:6	19,5
2. SV Böblingen 4	10:4	28,0-X	6. Schönaich 4	5:9	21,0
3. Herrenberg 4	9:5	25,0	7. Schönaich 5	2:12	12,0
4. Heimsheim 2	9:5	23,0	8. Vaihingen/Rohr 6	2:12	10,5

Somit wurde die "Altherrenmannschaft" von Vaihingen/Rohr 7 Meister der C-Klasse und steigt zusammen mit der "Jugendmannschaft" von SV Böblingen 4 in die B-Klasse auf. Dazu beiden Mannschaften Gratulation!

Chr. Berstecher

Neckar-Fils

Bezirks1tr: Franz Kindermann, Bürgerseeweg 5, 72622 Nürtingen/Reudern, 07022/8517
 Spielleiter: Helmut Morgen, Bergstr. 87, 73733 Esslingen, 0711- 376869
 Presseref: Uwe Rogowski, Tilsiterweg 28, 72116 Mössingen, 07473-1247
 Kassier: Dietmar Schulz, Hofbaumgärten 61, 73230 IGrehheim/Nahem, 07021/53529

Zur Beachtung:**Ordentlicher Bezirkstag 1995**

am 06.05.95 um 14.00 Uhr
 in der Sportgaststätte "Rübholz" in Kirchheim-Ötlingen

Einzelheiten s. in April-Rochade.

Veranstaltungen in Tübingen

Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 1995 des Schachvereins Tübingen 1870 e.V.n

14.4. - 6.6. :Schachfigurenausstellung im Stadtmuseum Tübingen

Mai - Juni: Schachfestival (nähere Absprachen müssen noch getroffen werden)

22J23. Juli : Tübinger Jugendschachtag mit Altersgruppenturnieren, Juli / August: Ferienschachakademie für Anfänger (Jugendliche und Erwachsene)

09. Sept...: Württembergischer Kinderschachtag

16J17. September: offenes Tübinger Schnellschachturnier

Weitere Veranstaltungen wie - Turnier der Vereinsvorstände des Schachkreises, Familien-Partner-Turnier, Kreis- und Bezirksmeisterschaften, Württ. Blitzmeisterschaften - sind in Vorbereitung, eine Terminbestimmung liegt noch nicht vor.

Zum Jubiläum erscheint eine ca. 100 Seiten starke Festschrift im DIN-A5 Format mit einer gealanten Auflage von 1000 Stück. Anzeigeninteressenten haben die Möglichkeit über Herrn Eckart Schulz, August-Lämmle-Weg 8, 72401 Haigerloch, Tel: 07071 / 296880 (d) oder 07474/2324 (p) weitere Informationen zu erhalten bzw. Anzeigen zu schalten.

Eckart Schulz

Landesliga: 5. Runde 15.01.95

Ostfildern	Berkheim			3:5
1. Höschele	- Kessler	0:1	5. R.Krämer	Ebene 0:1
2. Sauermann	- Jaeschke	1/2	6. Schulz	Hammelehle 1:0
3. Ruisinger	- Sonnleitner	1/2	7. heurisch	- Scholl 0:1
4. Rau	- Hafner	0:1	8. Iltisberger	- Bohldt 1:0

Esslingen 1 - Pfullingen 2 4:4

1. Dewenter	- Nagelsdiek	1/2	5. Hatschbach	- Hartig 0:1
2. Englmeier	- Altenhof	1:0	6. Keil	- Gerakakis 1/2
3. Bretschneider	- Sautter	1:0	7. Wissen	- Walter 1/2
4. Stettmann	- Seewald	1/2	8. &Reuß	- Jenke 0:1

Tübingen 3 - Süssen 4:4

1. Braig	- Jankovec	0:1	5. Albulet	- Bantleon 1:0
2. Rogowski	- Zabysrzan	1/2	6. Schulz	- Keller 1/2
3. Uhlemann	- Leyrer	0:1	7. Oehlmann	- Thumer 1/2
4. v.Auer	- Erker	1/2	8. Bedenbender	- Wohlfahrt 1:0

BW Kirchentellinsfurt - Reichenbach

3,5 : 4,5

1. Hagemann	- A.Miricanac	1:0	5. Staiger	- Hammann	0:1
2. Schönwälder	- Ostric	1:0	6. Bäuerle	- Pfaff	1:0
3. Berner	- Karacic	1/2	7. Langer	- Azemi	0:1
4. Hornig	- Ad.Mirican.	0:1	8. Nieland	- Himken	0:1

Göppingen - Nürtingen

3,5 : 4,5

1. E.Kerr	- Templin	1:0	5. Injac	- Feucht	0:1
2. Klink	- Weiser	1/2	6. Rapp	- Kudlich	0:1
3. Genctürk	- Dr.Flanak	1/2	7. Koetke	- Kaltenbach	1:0
4. Schadwinkel	- Müller	1/2	8. Birzele	- Diener	1/2

Landesliga: 6. Runde 12.02.95**Berkheim - Nürtingen**

3,5 : 4,5

1. Kessler	- Templin	1/2	5. Rupp	- Feucht	1:0
2. Jaeschke	- Weiser	1/2	6. Ebene	- Kudlich	0:1
3. Sonnleitner	- Dr.Hanak	0:1	7. Hammelehle	- Kaltenbach	1/2
4. Wiczorek	- Müller	0:1	8. Scholl	- Diener	1:0

Reichenbach - Göppingen

4 : 4

1. Al.Miricanac	- Kepp	1/2	5. Hammann	- Rapp	1/2
2. Ostric	- Genctürk	1/2	6. Pfaff	- Koethe	1/2
3. Karacic	- Schadwinkel	0:1	7. Azemi	- Birzele	1:0
4. Ad.Miricanac	- Injac	1:0	8. Schwilk	- Voss	0:1

Süssen - BW Kirchentellinsfurt

4 : 4

1. Leyrer	- Hagemann	1/2	5. Keller	- Staiger	1:0
2. Kawakowa	- Schönwälder	1:0	6. Thurner	- Bäuerle	1/2
3. Erkr	- Berner	0:1	7. Frey	- Langer	0:1
4. Bantleon	- Hornig	1/2	8. Schlesinger	- Gänzle	1/2

Pfullingen 2 - Tübingen 3

3 : 5

1. Nagelsdiek	- Braig	0:1	5. Gerakakis	- Schulz	1/2
2. Altenhof	- Uhlemann	1:0	6. Walter	- Oehlmann	0:1
3. Seewald	- v.Auer	1/2	7. Jenke	- M.Newen	0:1
4. Hartig	- Alhulet	1/2	8. Poletajew	- Jetschke	1/2

Ostfadem - Esslingen

3 : 5

1. Höschele	- Englmeier	0:1	5. R.Krämer	- Keil	0:1
2. Sauermann	- Bretschneider	1/2	6. Schütz	- Wiggert	1/2
3. Ruesinger	- Grottmann	1:0	7. Meurisch	- A.Reuß	0:1
4. Rau	- Hatschbach	1/2	8. A.Krämer	- Alkruschat	1/2

Landesliga: 7. Runde 19.03.95**Esslingen - Berkheim**

4 : 4

1. Dewenter	- Kessler	1/2	5. Hatschbach	- Hafner	0:1
2. Englmeier	- Jaeschke	0:1	6. Keil	- Ebene	0:1
3. Bretschneider	- Wiczorek	1/2	7. Wissert	- Hammelehle	1/2
4. Grottmann	- Rupp	4:-	8. Reuß	- Scheu	1/2

Tübingen 3 - Ostfildern

4,5 : 3,5

1. Schmidt	- Höschele	1:0	5. v.Auer	- R.Krämer	0:1
2. Braig	- Sauermann	0:1	6. Alhulet	- Schütz	1/2
3. Rogowski	- Ruisinger	1:0	7. Schulz	- Meurisch	1/2
4. Uhlemann	- Rau	1/2	8. Oehlmann	- A.Krämer	1:0

BW Kirchentellinsfurt - Pfullingen 2

4 : 4

1. Hagemann	- NageIsdiek	1:0	5. Staiger	- Hartig	1/2
2. Schönwälder	- Altenhof	1/2	6. Bäuerle	- Walter	0:1
3. Berner	- Sautter	1:2	7. Langer	- Jenke	1:0
4. Hornig	- Seewald	0:1	8. Nieland	- Weipert	1/2

Göppingen - Süssen

2 : 6

1. Ed.Kepp	- Nkovec	0:1	5. Jujac	- Keller	1/2
2. Klink	- Zubystan	0:1	6. Rapp	- Thurner	0:1
3. Gencherk	- Eckert	0:1	7. koethe	- Wohlfahrt	0:1
4. Schadwinkel	- Bantleon	1:0	8. Voss	- Grimm	1/2

Nürtingen - Reichenbach

2,5 : 5,5

1. Templin	- AlMeracan	1/2	5. Feucht	- Hammann	1:0
2. Weiser	- Ostic	0:1	6. Kudlich	- Pfaff	0:1
3. Dr.Hanak	- Karacic	1/2	7. Kaltenbach	- Schwarz	1/2
4. Müller	- Ad.Miracan	0:1	8. Diener	- Schwilk	0:1

Landesliga nach 7 Runden:

1. Reichenbach	13:1	32,5	6. Süssen	6:8	29,0
2. Tübingen 3	9:5	30,5	7. Nürtingen	6:8	26,0
3. ICirehentellinsfurt	9:5	29,5	8. Pfullingen 2	5:9	27,5
4. Berkheim	7:7	27,5	9. Ostfildern	4:10	25,5
Esslingen	7:7	27,5	10. Göppingen	4:10	24,5

Jürgen Berner

Bezirksliga A 2. Runde :

Steinlach 1	- Rottenburg 1	5:3
Nabern 1	- Reutlingen 1	
Pliezhausen 1	- Neckartenzlingen 1	

SV Metzingen 1	- Urach 1	3,5 : 4,5
Steinlach 2	- Ammerbuch 1	4,5 : 3,5

Bezirksliga A 3. Runde :

Amtnerbuch 1	- Steinlach 1	3:5
Urach 1	- Steinlach 2	
Neckartenzlingen 1	- SV Metzingen 1	
Reutlingen 1	- Miezhhausen 1	6;5:1,5
Rottenburg 1	- Nabern 1	3:5

Bezirksliga A 4. Runde :

Steinlach 1	- Nabern 1	5 : 3
Pliezhausen 1	- Rottenburg 1	4,5 : 3,5
SV Metzingen 1	- Reutlingen 1	3 : 5
Steinlach 2	- Neckartenzlingen 1	2,5 : 5,5
Ammerbuch 1	- Urach 1	2,5 : 5,5

Bezirksliga A 5. Runde :

Urach 1	- Steinlach	2 : 6
Neckartenzlingen 1	- Ammerbuch 1	3,5 : 4,5
Reutlingen 1	- Steinlach 2	5,5 : 2,5
Rottenburg 1	- SV Metzingen 1	2,5 : 5,5
Nabern 1	- Pliezhausen 1	7 : 1

Bezirksliga A 6. Runde :

Steinlach 1	- Pliezhausen 1	5:3
SV Metzingen 1	- Nabern 1	
Steinlach 2	- Rottenburg 1	2:6
Ammerbuch 1	- Reutlingen 1	1:7
Urach 1	- Neckartenzlingen 1	

Bezirksliga A 7. Runde :

Neckartenzlingen 1	- Steinlach 1	4:4
Reutlingen 1	- Urach 1	4:4
Rottenburg 1	- Ammerbuch 1	5:3
Nabern 1	- Steinlach 2	
Miezhausen 1	- SV Metzingen 1	4:4

Bezirksliga A 8. Runde :

Steinlach	- SV Metzingen 1	4,5 : 3,5
Steinlach 2	- Pliezhausen 1	2 : 6
Ammerbuch 1	- Nabern 1	4,5 : 3,5
Urach 1	- Rottenburg 1	4:4
Neckartenzlingen 1	- Reutlingen 1	4:4

Bezirksliga A nach 8 Runden:

1. Steinlach 1	15:1	41,0	6. Rottenburg 1	7:9	32,0
2. Reutlingen 1	12:4	40,5	7. SV Metzingen 1	7:9	31,5
3. Bad Urach 1	12:4	39,5	8. Pliezhausen 1	5:11	21,0
4. Nabern 1	8:8	35,5	9. Ammerbuch 1	4:12	25,0
5. N'tenzlingen 1	8:8	35,0	10. Steinlach 2	2:14	19,0

H.Morgen

Bezirks - Einzelmeisterschaft 94/95**Sieger und Bezirksmeister Svec / Uhingen**

Anlässlich des 100-jährigen Bestehens des TSV 1895 e.V. waren die Schachfreunde Ötlingen (TSVO, Abtlg. Schach) vom Bezirk aus gebeten worden, diese Meisterschaft auszurichten. Gespielt wurden 7 Runden nach Schweizer System, bei einer Bedenkzeit von 40 Zügen in zwei Stunden, zuzüglich 30 Minuten für den Rest der Partie.

Die BZEM fand in der Zeit vom 24.3. - 8.4.95 statt. Die ersten drei Runden in der "Rtibholz-Gaststätte" des TSVÖ, die vierte mußte aus Termingründen in die Wendlinger Gartenschule verlegt werden, die 5. Runde wurde wiederum im "Rilbholz" und die 6. und 7. Runde abermals, aus terminlichen Gründen im "Ödinger Rathaus". Es gab keinen Grund zur Klage, überall gleich gute, optimale Bedingungen. Dies alles wurde vom eingesetzten Turnierleitergespann Maschke/Morgen bravourös gemeistert. Es zeigte sich wieder einmal, daß nicht unbedingt jeder, der sich für die BZEM qualifiziert hat, auch an dieser unbedingt teilnehmen wollte. Außerdem kam es auch zu einer geringfügigen terminlichen Überschneidung mit der gleichzeitig nebenher laufenden Nürtingen Stadtmeisterschaft. Einige Teilnehmer an diesem privatem Turnier kamen dadurch in Gewissenskonflikte. Aber all dies konnte die 16 Teilnehmer nicht abhalten. Man hatte auch keineswegs den Eindruck, daß es sich um ein schwach besetztes Turniers handelte. Einige der Akteure spielten sogar sehr fanatisch! Sehr erfolgreich agierte die junge Wendlinger Garde. Interessanterweise fiel die Entscheidung über Sieg und Titel, ähnlich wie bei der **KEM 95** in Nabern, buchstäblich erst in der 7. und letzten Runde. Der Sieg fiel verdientermaßen an SVEC Juraj / Uhingen, der in der längsten und spannendsten Partie des Tages seinen Partner Manderla/Bebenhausen, niederrang. Seine persönliche Bilanz: 4 Siege, 3 Unentschieden, SVEC Juraj hat zu Recht diese BZEM gewonnen.

nen. Er zeigte während des ganzen Turniers eine reiflich, taktisch ausgewogene Leistung. Die drei Erstplatzierten werden den Schachbezirk Neckar/Fils beim Kandidatenturnier des Württembergischen Schachverbandes vertreten. Während Karl Maschke als Turnierleiter für ruhige, optimale Bedingungen sorgte, zeigte sich Computer-Spezialist Helmut Morgen / Esslingen als ein Könner seines Fachs. Als die Teilnehmer endlich das Ötlinger Rathaus verließen, waren sie einhellig der Meinung, daß es eine gute Meisterschaft war.

Die ersten 6 Plätze belegten:

1) Svec / Uhingen 5,5 Pkte; 2) Maurischat / Wendlingen 5,0; 3) Rothfuß / Steinlach 4,5; 4) Mareck / Bebenhausen 4,5; 5) Hohnecker / Wendlingen 4,5; 6) Ruprich / N-tenzlingen 4,0.

Maschke, Turnierleiter

Bezirks - Viererpokal 1995

Hauptrunde:

Grafenberg 1 - Bebenhausen 1 1:3;	N'tenzlingen 1 - Wendlgn 1	1,5:2,5
SV Esslingen 1 - Berkheim 3 4:0;	Salach 2 - Pfullingen 3	1:3
Wendlingen 3 - Pliezhausen 2 3,5:0,5;	Ebersbach 1 - Lichtensteinl	3:1
Berlcheiml - Pliezhausen 1 3,5:0,5;	Zell u.A.2 - Steinlach 1	0:4
Eislingen 1 - Donzdorf 1 1,5:2,5;	SK Zell 2 - Tübingen 2	1,5:2,5
Pfullingen 5 - Berlcheim 2	1:3;	Deizisau 2 - Pfullingen 2
Dettingen 2 - Steinlach 3	2:2 (4,5:5,5)	
Deizisau 1 - TSWRSK Esslingen 1	2:2 (6:4)	
Salach 1 - Pfullingen 4	2:2 (5:5 0:1)	
SK Zell 1 - Wendlingen 2	3:1	

Achtelfinale

Donzdorf 1 - SV Esslingen 1 4:0 kl. Wendlingen 1 - Berkheim 11,5:2,5
Steinlach 3 - Wendlingen 3 2:2 (5:5 0:1)
Tübingen 2 - SK Zell 1 1:3; Pfullingen 2 - Deizisau 1 3:1
Berkheim 2 - Ebersbach 1 0,5:3,5; Steinlach 1 - Pfullingen 4 4:0
Pfullingen 3 - Bebenhausen 1 0:4

Viertelfinale:

Bebenhausen 1 - Donzdorf 1 4:0 kl.; Ebersbach 1 - Pfullingen 2 0,5:3,5
Berkheim 1 - Steinlach 1 2,5:1,5; Wendlingen 3 - SK Zell 1 1,5:2,5

Halbfinale:

SK Zell 1 - Berkheim 1 1,5:2,5; Pfullingen 2 - Bebenhsn 1 1,5:2,5

Endspiel:

SK Bebenhausen 1 - TSV Berkheim 1 2,5: 1,5

Bezirksjugend

ugendleiter: Thomas Wiedmann, 73054 Eisingen, Gottfried-Keller-Str. 5, 07161/811799

Bezirksjugend-Einzelblitzmeisterschaft

Zur Bezirksjugendeinzelblitzmeisterschaft 1995 lade ich alle Jugendlichen unseres Bezirks recht herzlich ein. Sie findet am

Samstag, den 20. Mai 1995 um 10.00 Uhr

in der Ludwig-Krapf-Sporthalle, Siebenhöfestr., 72072 Tübingen statt.

Gespielt werden 5-Minuten-Partien nach FIDE-Blitzregeln.

Die Stichtage für die Altersgruppen sind:

Mädchen: 1.1.75; A-Jugend (1J20) 1.1.75; B-Jugend (U17) 1.1.78;
C-Jugend (U15) 1.1.80; D-Jugend (U13) 1.1.82; E-Jugend (U11) 1.1.84

Das Turnier wird offen ausgetragen. Eine Qualifikation auf Kreisebene ist nicht erforderlich. Spielberechtigt sind alle Jugendlichen des Bezirks, sofern sie einen gültigen Spielerpaß, oder eine vorläufige Spielgenehmigung haben - bitte mitbringen.

Die Teilnehmer sollten sich bis spätestens 9.45 Uhr im Turniersaal einfinden.

Thomas Wiedmann

Protokoll der Bezirksjugendversammlung 1995

im Schachbezirk Neckar-Fils

am Samstag, den 18. März 1995 um 14.30 Uhr

im Vereinsheim der TG Kirchheim, 73230 Kirchheim.

Anwesend: Franz Kindermann, Walter Bartel, Volker Lang, Stefan Pache, Ralph Berner, Sven Noppes, Achim Härer, Uwe Rogowski, Armin Linder, Andreas Michaelis, Ulrich Reik, Martin Rosemann, Thorsten Fischer und Thomas Wiedmann.

1

TOP 2: Feststellung der Stimmberechtigten

Die Überprüfung der Anwesenheitsliste ergibt die Zahl 14, darunter fünf

Jugendliche. Alle sind stimmberechtigt.

TOP 3: Berichte des Vorstandes, Protokollverlesung

SF Wiedmann verliest das Protokoll der Bezirksjugendversammlung vom 6.3.93 in Neuffen. Dagegen gibt es keine Einwände.

SF Wiedmann blickt in seinem Bericht auf sechs Jahre Jugendleitertätigkeit zurück, da er nicht mehr für dieses Amt kandidieren wird. Er weist auf die Neuerungen, besonders die Einführung einer D/E-Jugendmeisterschaft und des F-Kaders, hin. Probleme gab es insbesondere im personellen Sektor, da in Ermangelung eines Spielleiters auch der Spielbetrieb nahezu komplett in sein Resort fiel. Abschließend erläutert er seine Ideen für die Zukunft, mit denen das angesprochene Personalproblem gelöst werden soll.

Der komisarische Bezirksjugendspielleiter Andreas Michaelis stellt in seinem Bericht gute Erfahrungen mit der neuen Brettbesetzung bei der Bezirksjugendmannschaftsmeisterschaft fest.

Im Bericht von Jugendsprecher Stefan Pache gibt es nichts Neues - er hatte nichts zu tun.

Der komisarische Referent für Lehr- und Breitenarbeit Uwe Rogowski blickt auf die vergangenen F-Kader-Kurse zurück.

Von den Kreisjugendleitern ist nur Achim Härer (Filstal) anwesend. Er berichtet von seinen Plänen und Vorarbeiten zu einer Gemeinschaftsveranstaltung mit der Sportkreis-jugend, genannt "Go Sports", am 1./2.7.95 in Geislingen.

TOP 4: Aussprache zu den Berichten

Bezüglich der "Go Sports" Veranstaltung weist Bezirksleiter Franz Kindermann auf bereits durchgeführte Vergleichskämpfe von Sportkreisjugenden hin.

TOP 5: Entlastungen

Die Entlastung der gesamten Bezirksjugendleitung mit Ausnahme der Kreisjugendleiter nimmt SF Kindermann vor. Sie wird mit 12 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen erteilt.

TOP 6: Neuwahlen

Alle Wahlen werden per Handzeichen ausgeführt. Es gibt keine weiteren Kandidaten. Von den nicht anwesenden Kandidaten liegt das Einverständnis für die Kandidatur vor. Eine neue Anschriftenliste liegt dem Protokoll bei.

Nach der Wahl des neuen Bezirksjugendleiters übernimmt dieser die Versammlungsleitung.

Es wird diskutiert, ob es zulässig ist, den Vorschlägen von SF Wiedmann entsprechend, fünf Spelausschußmitglieder zu wählen während die Bezirksjugendordnung nur drei vorsieht. Die Bedenken werden in Anbetracht der sinnvollen Aufgabenverteilung ausgeräumt. Diese Aufgabenverteilung wird mit der Wahl zugeteilt.

Das Wahlergebnis:

Vorsitzender (BJL) Thorsten Fischer einstimmig

Spieleleiter (BJSpl) nicht besetzt

Schulschachref. (Bestätigung) Joachim Grimm einstimmig

Ref. f. Lehr- u. Breitenarbeit Uwe Rogowski einstimmig

Ref. für Mädchenschach nicht besetzt

1. Spelausschuß (BJEM Org.) Thomas Wiedmann

2. Spelausschuß (BJEM Betr.) Stefan Pache

3. Spelausschuß (BJMM) Andreas Michaelis

4. Spelausschuß (BD/EJEM) Boris Latzke

5. Spelausschuß (BJBIM) Wolfgang Kern

Spelausschuß komplett mit 13 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

Kassenprüfer nicht besetzt

TOP 7: Änderung Jugendordnung und Jugendspielordnung

Alle Vorschläge, wurden von der Bezirksjugendleitung so bereits beschlossen und werden der Jugendversammlung zur Bestätigung vorgelegt. Sie liegen als Tischvorlage vor.

Jugendordnung: §11 Streichung des Satzes "Es muß bei der nächsten Versammlung genehmigt werden." Der nächste Satz wird neu formuliert "Ein Exemplar des Protokolles ist der Bezirksjugendleitung und dem Bezirksleiter innerhalb 4 Wochen zuzuleiten." (Kursivdruck kommt hinzu).

Diese JO-Änderung bedarf der Bestätigung des nächsten ,Bezirkstages.

Begründung: Ein zwei Jahre altes Protokoll zu genehmigen ist uninteressant; besser daher, das Protokoll sofort nach Sitzungsende dem betroffenen Personenkreis zukommen lassen.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung.

Jugendspielordnung: §I 2.7 "Brett 1-6" wird 6, "Brett 7" wird "1", "Brett 8" wird 1.

§3.2 "(Brett-7)" und "(Brett 8)" entfällt.

§3.5 Nach dem Satz "... Spielleiter zu melden." wird folgender Satz neu eingefügt. "Ein Mädchen und ein C-Jugendlicher muß unter den ersten 8 Brettern gemeldet werden."

§3.6 Der Satz "Von der Aufrückpflicht ist Brett 7 (Mädchen) und Brett 8 (C-Jugendlicher) ausgenommen." wird ersetzt durch den Satz "Mannschaften, die kein Mädchen oder keinen C-Jugendlichen melden, müssen das 8. Brett (bzw. 7. und 8. Brett) ohne Namensnennung freilassen."

§3.7 JSO entfällt; § 3.8 wird 3.7; §3.9 wird 3.8 und §3.10 wird 3.9.

Diese ISO-Änderung bedarf nur der Bestätigung der Bezirksjugendversammlung. Begründung: Die bisher probeweise eingeführten Regelungen bezüglich flexibler Handhabung des Mädchen- und C-Jugendbrettes bei der BRVIM sollen nun festgeschrieben werden. Präzisierung des "Meldeparagrafen".

Abstimmung: einstimmig angenommen.

TOP 8: Vorlage des Haushaltsplanes 1995/96

Ein überarbeiteter Etat-Entwurf liegt als Tischvorlage vor. Darin sind die neuesten Erkenntnisse bezüglich Bezirkszuschüssen, F-Kader-Zuschüssen und geschätzten Preissteigerungen (bei Jugendherbergen) eingearbeitet.

Der Haushaltsplan wird einstimmig bestätigt und liegt dem Protokoll bei.

TOP 9: F-Kader-Aktivitäten

SF Rogowski berichtet von seinen Erfahrungen bei der Kursplanung. Probleme entstehen durch zusätzliche Termine an Samstag Nachmittagen, sowohl für die Teilnehmer, als auch für die Trainer. Deshalb strebt er eine verstärkte Integration in Vereinsspiellabende an. Die Diskussion darüber endet mit einer Tendenzabstimmung, ob die F-Kader-Kurse besser an Vereinsspiellabenden oder an Samstag Nachmittagen durchgeführt werden sollen. Abstimmungsergebnis: 6 für Vereins spielabend, 5 für Samstag Nachmittag. Von den anwesenden Vereinen, die bereit sind, F-Kader-Schulungen anzubieten, bevorzugen alle den Vereinsspiellabend, da Samstag Nachmittag nur auf Anfrage möglich sind.

TOP 10: Anträge

Anträge liegen keine vor.

TOP 11: Sonstiges

Es wird auf den Meldeschluß der Bezirksjugendmannschafts-meisterschaft (25.3.95) und den Termin der Bezirksjugend-blitzmeisterschaft (20.5.95 in Tübingen) hingewiesen.

SF Kindermann bedankt sich im Namen der Bezirksleitung bei SF Wiedmann für seine Jugendleiter-tätigkeit mit einem Buchgeschenk.

SF Fischer dankt den bisherigen Funktionären für ihre Tätigkeit und stellt die zukünftige Tätigkeit der Bezirksjugendleitung in den Dienst der Vereine.

Ende der Versammlung: 16.40 Uhr

Protokollführer

Versammlungsleiter

Thomas Wiedmann

Thorsten Fischer

ANSCHRIFTENLISTE

der Schachjugend Neckar/Fils (Stand: 18.03.95)

Vorsitzender:

Thorsten Fischer, Tel.: 07021/54816, Pfaffenhalde 38, 73230 Kirchheim

Spielleiter: z. Zt. nicht besetzt

Jugendsprecher:

Stefan Peche, Tel.: 07022/32 902, Mühlstr. 11/3, 72622 Nürtingen

Referent für Schulschach:

Joachim Grimm, Tel.: 07162/55 29, Finkenstr. 3, 73079 Süssen

Bbeauftragter für Lehr-und Breitenarbeit:

Uwe Rogowski, Tel.: 07473/12 47, Tilsiter Weg 28, 72116 Mössingen

Bbeauftragter für Mädchenschach: z. Zt. nicht besetzt

Mitarbeiter im Spielausschuß:

Wolfgang Kern, Tel.: 07123/32 929, Im Aughtert 17, 72661 Grafenberg

Boris Latzke, Tel.: 07127/80344, Schwalbenstr. 11, 72124 Pliezhausen

Andreas Michaelis, Tel.: 07121/74 446, Drosselweg 33, 72793 Pfullingen

Stefan Pache., siehe oben

Thomas Wiedmann, Tel.: 07161/81 17 99, Gottfried-Keller-Str. 5, 73054 Esslingen

Kreisjugendleiter

Esslingen/Nürtingen: Thomas Prinz, Tel.: 07025/71 04

Rechbergweg 11, 72639 Neuffen

Filstal: Achim Härer, Tel.: 07162/45 020, Hölderlinweg 4, 73084 Salach

Reutlingen/Tübingen: Rüdiger Graf, Tel.: Kellerstr. 7, 72108 Rotenburg

Esslingen / Nürtingen

Einladung zum Kreistag 1995

am Freitag, den 19. Mai 1995, 19.00 Uhr im Konferenzraum der "Rtibholz-Gaststätte", des TSV Ötlingen 1895 e.V. Sehr geehrte Schachfreunde!

In meiner Eigenschaft als Kreisbeauftragter des Schachkreises Esslingen. Nürtingen lade ich alle Schachvereine einschl. ehrenamtlichen Mitarbeitern recht herzlich zum Frühjahrskreistag nach Ötlingen ein.

Nachstehende Tagesordnung Ist vorgesehen:

TOP 1) Begrüßung, Feststellung der anwesenden Stimmberechtigten, Bestellen eines Protokollführers,

TOP 2) Berichte der Vorstandschaft und der Kassenprüfer.

TOP 3) Aussprache zu den Berichten, Bestellung eines Wahlleiters.

TOP 4) Entlastung der Vorstandschaft und der Kassenprüfer.

TOP 5) Neuwahlen, entsprechend der Geschäfts- und Spielordnung unseres Schachkreises.

TOP 6) Auslosung der Einzelturniere auf Kreisebene (KEM, Einzelblitz-, Vierermannschafts-Blitzmeisterschaft und DÄHNE-Pokal.

TOP 7) Erledigung der Anträge

TOP 8) Sonstiges

Eventuelle Anträge bitte ich bis spätestens zwei Wochen vor Beginn des Kreistages bei mir einzureichen (schriftlich). Ferner weise ich ausdrücklich darauf hin, daß das Erscheinen jedes Vereins Pflicht ist! Bei unentschuldigtem Fernbleiben ist mit einer Geldbuße zu rechnen. Weiter wäre es wünschenswert, wenn auch die einzelnen Mannschaftsführer mitkämen. Ich bitte Sie alle um vollzähliges, pünktliches Erscheinen, wünsche Ihnen eine gute Anfahrt und freue mich schon auf Ihr Kommen

Ihr Kreisbeauftragter

Karl Maschke

A-Klasse 8. Runde 26.03415:

Ötlingen 1	- TSV/RSK Esslingen 1	4 : 4
Nabern 2	- Nürtingen 3	5 : 3
Neckartenzlingen 2	- TSG Esslingen 1	1 : 7
Plochingen 2	- Grafenberg 2	3,5 : 4,5
Wendlingen 3	- SV Esslingen 3	2 : 6

A-Klasse nach 8 Runden:

1. Plochingen 2	13:3	37,5	6. N-tenzlingen 2	7:9	28,5
2. TSG Esslingen 1	12:4	40,5	7. Ötlingen 1	6:10	30,5
3. Nabern 2	12:4	35,5	8. Wendlingen 3	6:10	26,5
4. TSV/RSK Ess1.1	11:5	37,5	9. Grafenberg 2	5:11	29,0
5. SV Esslingen 3	8:8	31,5	10. Nürtingen 3	0:16	21,0

Volker Lang

DAHNE - Pokal 94/95

Sieger Hans-Peter Reule/VVendlingen

Diesmal waren die Schachfreunde aus dem "Neuffener Tal" mit der Ausrichtung und Organisation des DÄHNE-Pokals auf Kreisebene betraut worden. Neuer Kreismeister im Schach-Dähne-Pokal wurde der Wendlinger Reule, der seinen Vereinskameraden Schott mit 1:0 besiegte. - Von den ursprünglich gemeldeten acht Teilnehmern hatten sich die beiden Wendlinger Bezirksligaspieler Schott und Reute auf Kreisebene qualifiziert. Kürzlich kam es zur alles entscheidenden Finalpartie, die im Einverständnis des Neuffener Turnierleiters Willi Hausmann in der Wendlinger Gartenschule ausgetragen wurde. Beide Spieler gehören zum Stamm der erfolgreichen Wendlinger Bezirksligamannschaft. Kein Wunder, daß die beiden anfangs sehr vorsichtig taktierten. Letztendlich war H.P.Reule der Glücklichere. Er ist ein würdiger Vertreter unseres Kreises ES/NT und wird diesen dem-nächst auf höherer Ebene vertreten!

Maschke (Kreisbeauftragter und Pressewart)

Reutlingen / Tübingen

Einladung zum belang 1995

Liebe Schachfreunde,

der Kreistag des Schachkreises Reutlingen/Tübingen findet am

Freitag, den 19. Mai 1995 um 19.00 Uhr

in Pliezhausen, im Jägerhaus am Schillerplatz statt.

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung und Bericht des Kreisbeauftragten
- 2) Ehrungen
- 3) Kassenbericht und Kassenprüfbericht
- 4) Bericht des Kreisspielleiters,
- 5) Saisonrückblick der Staffelleiter
- 6) Bericht des Jugendleiters,
- 7) Bericht des DWZ-Bearbeiters
- 8) Bericht des Pressereferenten,
- 9) Aussprache zu den Berichten
- 10) Entlastung des Vorstandes
- 11) Neuwahlen
- 12) Vergabe der Turniere für die Saison 95/96
- 13) Behandlung schriftlich vorliegender Anträge
- 14) Verschiedenes

Schriftliche Anträge senden Sie bitte bis **spätestens 6. Mai 1995** an den Kreisbeauftragten.

Mit freundlichen Grüßen: Josef Wöll

Hartmeyerstr. 4/1, 72076 Tübingen, Tel. 07071/66461 (priv.), /293143 (dienstl)

Einladung zum Kreis-Senorenimaier am 6. Mai 1995

Liebe Schachfreunde im Schachkreis Reutlingen/Tübingen,

zur Teilnahme am Kreis-Seniorenturnier lädt der SK Bebenhausen alle aktiven und passiven Schachspielerinnen der Jahrgänge 1940 und älter sowie alle aktiven und passiven Schachspieler der Jahrgänge 1935 und älter recht herzlich ein. Es wird kein Startgeld erhoben,

Termin: Samstag, 6. Mai 1995. Anmeldeschluß: 9:00 Uhr.

Spielort: Hotel Adler (Gasthaus Wienerwald), Bebenhäuser Str. 2,
72074 Tübingen-Lustnau, Tel: 07071 / 83200.

Gruppeneinteilung: Geplant sind drei Gruppen:

"Die Jungsenioren": Frauen 1940- 1931 und Männer 1935 - 1926.

"Die Rüstigen": Frauen 1930- 1921 und Männer 1925 - 1916.

"Die Rüstigen": Frauen 1930 - 1921 und Männer 1925 - 1916.

"Die Unverwüstlichen": Frauen 1920 und älter sowie Männer 1915 und älter.

Modus: In jeder Gruppe sollen 7 Runden Schweizer System nach FIDE-Schnellschachregeln gespielt werden. Dazwischen gibt es eine Mittagspause.

Bedenkzeit: 30 Minuten pro Spielerin. Es besteht keine Schreibpflicht.

Beachte: Je nach Teilnehmerzahl kann die Gruppeneinteilung, der Modus oder die Bedenkzeit vom Turnierleiter geändert werden. Im Turnierlokal besteht absolutes Rauchverbot.

Turnierleiter: Matthias Hönsch.

Preise: Pokale für die Gruppenersten. Ureunden für die drei Erstplatzierten.

Platzierung: Punkte, dann FIDE-Fortschritt-System, dann direkter Vergleich, dann Buchholzwertung, dann Entscheidungspartie. Bei einem Rundenturnier: Punkte, dann Sonneborn-Berger-Wertung, dann direkter Vergleich, dann Entscheidungspartie.

Nutzen Sie die Gelegenheit, alte Freunde wieder zu treffen! Wir würden uns über Ihre Voranmeldung sehr freuen und hoffen, am 6. Mai 1995 viele Schachspielerinnen und Schachspieler begrüßen zu dürfen.

Ende der Veranstaltung ist spätestens um 19:00 Uhr.

Rudolf Bräuning,

Wilhelmstr. 103, 72074 Tübingen, Tel: 07071/21141

Kreisldasse 8. Runde 26.03.95:

Tübingen 5	- Schönbuch 1	3:5
Tübingen 4	- Pfullingen 3	3:5
Reutlingen 2	Kirchentellinsfurt 2	
Lichtenstein 1	- Bebenhausen 2	1:7
Dettingen 1	- Bebenhausen 1	1:7

Kreisklasse nach 8 Runden:

1. Bebenhausen 1	16:0 56,0	6. Schönbuch 1	8:8 29,5
2. Reutlingen 2	12:4 36,5	7. Dettingen 1	5:11 27,5
3. Tübingen 4	12:4 33,5	8. Lichtenstein 1	4:12 22,5
4. Pfullingen 3	11:5 33,5	9. Tübingen 5	3:13 26,5
5. Bebenhausen 2	8:8 32,5	10. Kirchentellfurt 2	1:15 22,0

Josef Wöll

A-Klasse 8. Runde

SF Lichtenstein 2	- SF Ammerbuch 2	3,5 : 4,5
SF Spr. Rottenburg 2	- SF Pfullingen 4	6 : 2
SF Ammerbuch 3	- SV Reutlingen 3	3 : 5
SV Tübingen 6	- SV Bad Urach 2	4,5 : 3,5
SV Detsingen 2	spielfrei	

A-Klasse nach 8 Runden:

1. Reutlingen 3	12:2 35,5	5. Pfullingen 4	7:7 28,0
2. Ammerbuch 3	10:4 32,5	6. Lichtenstein 2	7:9 30,5
3. Rottenburg 2	8:6 33,5	7. Ammerbuch 2	6:8 24,5
4. Tübingen 6	8:6 28,0	8. Bad Urach 2	5:9 26,5
		9. SV Dettingen 2	1:13 17,0

Norbert Zipperer

Ostalb

Bez.leiter: Dr.Norbert Pfitzer, Heilbronnerstr.44, 71717 Ileilstein, 07062/4543
Spielleiter: Roland Mayer, Gartenstr. 12, 89168 Niederstotzingen, Tel: (17325/4542)
Presserefi: Erhard Reckziegel, Zwernbergstr.7, 73525 Schw.Gmünd, Tel: 07171/30495
Kassierer: Gerhard Friedrich, Im Löhle 13, 73527 Schw. Gmünd, 07171/77375
Bezirks-Konto: Lorcher Bank, KtoNr. 17 800005, BLZ 613 612 89

Einladung

zum Ordentlichen Bezirkstag 1995

Liebe Schachfreunde

der Ordentliche Bezirkstag 1995 des Schachbezirks Ostalb findet statt am

Samstag, den 6. Mai 1995, 14.30 Uhr

in der Schloßgaststätte, Schloßstr. 55 in 89522 Heidenheim

(Tel. 07321 / 41066)

Hierzu ergeht herzliche Einladung an die Vorsitzenden der Schachvereine und Schachabteilungen, bei Verhinderung an deren Vertreter, sowie an die Mitglieder des Bezirksvorstands.

Tagesordnung:

1. Begrüßung

2. Berichte der Mitglieder des Bezirksvorstands und der Kassenprüfer;

Ehrungen der Meister

3. Wahl eines Versammlungs- und Wahlleiters.

4. Entlastungen

5. Neuwahlen der Mitglieder des Bezirksvorstands, Bestätigung 'des Bezirksjugendleiters

6. Anträge an den Bezirkstag

7. Anträge an den Verbandstag und Wahl der 8 Delegierten zum Verbandstag

8. Sonstiges.

Nach § 12 Abs. 2 der Geschäfts- und Spielordnung des Bezirks ist jeder Verein verpflichtet, einen Delegierten zum Bezirkstag zu entsenden.

Anträge an den Bezirkstag sind bis spätestens 30.4.1995 mit schriftlicher Begründung beim Bezirksleiter einzureichen.

Ich wünsche Ihnen eine gute Anreise und hoffe auf eine vollzählige Beteiligung.

Mit freundlichen Grüßen: Dr. Norbert Pfitzer

Mitspieler gesucht

Der Schachverband Württemberg hält am 10. Juni 1995 in der Stadthalle in Wernau seinen Verbandstag ab. Ab 10.00 Uhr spielen parallel dazu die 10 besten Spieler jedes der sechs Bezirke gegeneinander. 1 Partie zu maximal 7 Stunden. Fahrtkosten werden erstattet, Startkosten fallen keine an.

Der Schachbezirk- Ostalb sucht noch Mitspieler. Insbesondere aus unseren Ober- und Verbandsligamannschaften erwarte ich Anmeldungen. Aber auch ambitionierte Spieler/Innen aus der Landes- und der Bezirksliga sind willkommen. Umgehende Meldung bitte an mich.

Roland Mayer, Gartenstr. 12, 89168 Niederstotzingen, Tel: 07325/4542

2. Offene Bezirksschnellschach-Einzelmeisterschaft

Sehr geehrte Schachfreunde vom Schachbezirk Ostalb,

hiermit möchte Euch der SV Crailsheim e.V. zur 2. Offenen Bezirksschnellschach-Einzelmeisterschaft am **17.06.95** in Crailsheim recht herzlich einladen.

Spielort: Gasthaus Krone in Crafisheim-Altenmünster, Gaildorfer Str. 148.

Termin: Sa 17.06.95 um 9.00 Uhr

Modus: 7 Runden mit 30 Minuten Bedenkzeit je Partie und Spieler

Preise: Pokale und Urkunden für die drei Besten

Startgeld: 10 DM, die für Unkosten verwendet werden. Der Rest geht an die Bezirkskasse.

Anmeldung: Walter Lechler, Crailsheim, Tel: 07951 / 43661 (p) bzw.. 07951 / 1402432 (g)

Lechler Walter

Mannschaftsergebnisse

Landesliga 8. Runde 2.4.95

SC Grunbach 1 - SK Sontheim 1 3,5:4,5

1. Schnabel	- Häußler	1:0	5. Lenz	- Nieß	1:0
2. Mikoleizig	- Walliser	0:1	6. Bublit	- Baur	1/2
3. König	- R.Mayer,	0:1	7. Röseler	- Bauder	0:1
4. Hahn	- Ullmann	0:1	8. Fischer	- Buck	1:0

DJK Ellwangen 1 - SV Aalen 2

1. M.Pfitzer	- Kioschies	0:1	5. Klamp- Enns	1:0
2. ScOhuran	- Hermann	0:1	6. Dr.N.Pfitzer- Dorn	1:0
3. Kunert	- Seuffert	1:0	7. Merz - Henninger	1/2
4. Berg	- Häussler	1/2	8. Rohsgoderer- H.Schulz	1:2

TSF Welzheim 3 - SV Crailsheim 1

1. Fink	- Ljubomir	0:1	5. Dr.Ptingsten- Köstner	0:1
2. A.Truhn	- Stiefel	1:0	6. S.Truhn- Aust	1:0
3. Bubeck	- Volnov	0:1	7. Hellenschmidt - Leupold	0:1
4. Schäfer	- Lechler	1/2	8. Barent	- Bretschn. 1/2

SF 1955 Heubach 1 - SG Schwäb. Gmünd 3

1. T.Gnirk	- Knödler	1:0	5. H.Karnbach-W.Tannhäuser	0:1
2. B.Rabus	- Sturm	1:0	6. P.Hofmann - Krieg	0:1
3. St.Baur	- Durakovic	0:1	7. Haltrich	- Geilfuß 0:1
4. M.Scheurle- P.Talmhäuser	1:0		8. Pastuovic - Dr.Kugler	0:1

SC 1954 Leinzell 1 - SG Schwäb. Gmünd 2

1. Schumacher	- Dr.Frank	1/2	5. Fischer	- Schlappe	0:1
2. Denk	- Toprak	1/2	6. Haas	- Schmieder	0:1
3. Barth	- Kurz	0:1	7. Bürger	- M.IVliller	0:1
4. R.Bürger	- Bader	0:1	8. Kessler	- J.Pfister	1/2

Landesliga nach 8 Runden:

1. Grunbach 1	12:4 43,5	6. Welzheim 1	5:11 29,0
2. Sontheim 1	12:4 41,0	7. SV Aalen 2	5:11 28,0
3. SG Schw.Gmünd 3	12:4 35,0	8. Heubach 1	5:11 27,0
4. DIR Ellwangen 1	11:5 39,0	9. Leinzell 1	4:12 22,0
5. SG Gmünd 2	10:6 35,0	10. Crailsheim 1	4:12 20,5

R.Mayer

Bezirksliga 7. Runde (Korrektur)

SK Heidenheim 3 - SG Schwäb. Gmünd 5

2,5:5,5

Brett 5: Marijanovic - Moschidis 1:0 (und nicht 0:1)

Bezirksliga 8. Runde 2.4.95

SV Schorndorf 1 - SG Schwäb. Gmünd 5 7,5:0,5

1. J. Mayer	- Sauerbeck	1:0	5. Gutmann	- Nothardt	1/2
2. Engbrecht	- Greil	1:0	6. E. Maier	- Gerster	1:0
3. Erhart	- Galinec	1:0	7. Graf	- Wahl	1:0
4. Heigl	- Selig	1:0	8. Danielis	- Stegmaier	1:0

SV Aalen 3 - SK Heidenheim 3 4:4

1. Bernardt	- A. Bauer	1:0	5. Lohrmann	- D. Bretschn.	1:0
2. K. Schmidt	- Bogucki	1/2	6. Starz	- Siegert	1/2
3. Prof. Scheller	- Dreher	0:1	7. Patriche	- Ebert	1:0
4. H. Schulz	- Marijanov.	0:1	8. Mack	- Günzler	0:1

SG Schwäb. Gmünd 4 - DJK Ellwangen 2 3,5:4,5

1. Brumm	- Breitländer	0:1	5. J-Tscherven	- Marek	0:1
2. Hübner	- Lemmerm.	0:1	6. Dr. Kugler	- Volland	1:0
3. Frank	- Dambacher	0:1	7. Tienes	- Rohsgoderer	1/2
4. W. Tschervet	- S. Riesterer	1:0	8. Elevter	- Clemens	1:0

SK Heidenheim 2 - KS Schwäb. Gmünd 1 8:0

1. Dr. Baier	- Sarkinovic	+-	5. Jentscher	- Romainezyk	
2. Homolya	- Basovic	+-	6. M. Röscheisen	- Sperrle	
3. S. Scheu	- Dzelilovic	+-	7. St. Schmidt	- ParaskeW.	
4. A. Röscheisen	- Frey	+-	8. Jenewein	- Daiber	+-

SV Oberkochen 1 - SF Königsbronn 1 4:4

1. Handan	- P. Gomolla	0:1	5. Strauch	- Köhler	1:0
2. Knebel	- R. Schreiber	1:0	6. Söll	- Bofinger	0:1
3. Waldmann	- Deffner	0:1	7. König	- Reißmann	1:0
4. Föhl	- J. Schreiber	0:1	8. Graser	- Ammann	1:0

Bezirksliga 9. Runde 9.4.95

SF Königsbronn 1 - SV Schorndorf! 3:5

1. Gomolla	- J. Mayer	1:0	5. Köhler	- Heisele	0:1
2. Deffner	- Engbrecht	1/2	6. Bofinger	- Heigl	0:1
3. U. Reißmann	- Nemeth	1/2	7. K. Reißmann	- Gutmann	0:1
4. Schreiber	- Erhart	1/2	8. Streck	- Graf	1/2

SK Heidenheim 3 - SG Schwäb. Gmünd 4 4,5:3,5

1. A. Bauer	- Brumm	1/2	5. D. Bretschn.	- J. Tscherven	1/2
2. Bogucki	- Hübner	1:0	6. Ebert	- Dr. Kugler	0:1
3. Dreher	- Frank	1/2	7. Günzler	- Tienes	0:1
4. Marijanovic	- W. Tscherven	1:0	8. Zilling	- Scheuing	1:0

DJK Ellwangen 2 - SK Heidenheim 2 3:5

1. Breitländer	- Dr. Baier	1:0	5. Marek	- Jentscher	0:1
2. Lemmermeyer	- Scheu	1/2	6. Volland	- M. Röscheisen	:-
3. Dambacher	- Ravidia	0:1	7. Rohsgoderer	- St. Schlundt	1:0
4. S. Riesterer	- A. Röscheisen	0:1	8. Clemens	- Lisdorf	1:0

SG Schwäb. Gmünd 5 - SV Aalen 3 4:4

1. Sauerbeck	- Bernardt	0:1	5. Moschidis	- Schulz	1/2
2. Grell	- M. Müller	1:0	6. Selig	- Lohrmann	1/2
3. Galinec	- K. Schmidt	1:0	7. Nothardt	- Reg. Starz	1/2
4. Böckler	- Prof. Scheller	1/2	8. Gerster	- Patriche	0:1

KS Schwäb. Gmünd 1 - SV Oberkochen 1 2:6

1. Basovic	- Handan	0:1	5. Sperrle	- G. König	1/2
2. Dzelilovic	- Knebel	0:1	6. Paraskew.	- Graser	:-
3. Frey	- Föhl	0:1	7. Chorafakis	- Kühn	1/2
4. Romainczyk	- Strauch	1/2	8. Rauer	- Wohlform	1/2

Bezirksliga nach 9 Runden (Endstand):

1. SK Heidenheim 2	17:1	46,5	6. DJK Ellwangen 2	7:11	30,5
2. SV Schorndorf 1	16:2	50,0	7. SK Heidenheim 3	5:13	29,5
3. Königsbronn 1	14:4	43,5	8. SV Aalen 3	5:13	29,0
4. SV Oberkochen 1	13:5	42,5	9. SG Schw. Gmünd 4	4:14	36,0
5. SG Schw. Gmünd 5	7:11	32,5	10. KS Gmünd 1	2:16	20,0

Herzlichen Glückwunsch an SK Heidenheim 2. Glückwunsch auch an den Mitaufsteiger in die Landesliga SV Schorndorf 1. Die SG Schwäb. Gmünd 4 und die SG Königstern und die SG Königstern Schwäb. Gmünd 1 spielen in der nächsten Saison abwärtsbedingt in ihrer Kreisklasse. Allen 10 Mannschaften wünsche ich insbesondere für die kommende Saison alles Gute.

Viel Spaß beim königlichen Spiel.

R. Mayer

Aalen

Kreisklasse 5. Runde 29.1.95:

Rud Unterkochen 1	- SC Rainau 1	5:3
SF Abtsgmünd 1	- SC Bopfingen 1	6:2
SC Ellwangen 1	- SV Crailsheim 2	3:5
SV Unterkochen 1	- SV Oberkochen 2	4,5:3,5

Kreisklasse 6. Runde 19.2.95:

SC Rainau 1	- SV Oberkochen 2	2:6
SV Crailsheim 2	- SV Unterkochen 1	4:4
SC Bopfingen 1	- SC Ellwangen 1	6,5:1,5
Rud Unterkochen 1	- SF Abtsgmünd 1	3,5:4,5

Kreisklasse 7. Runde 12.3.95:

SF Abtsgmünd 1	- SC Rainau 1	7,5:0,5
SC Ellwangen 1	- Rud Unterkochen 1	7:1
SV Unterkochen 1	- SC Bopfingen 1	4:4
SV Oberkochen 2	- SV Crailsheim 2	3:5

Kreisklasse nach 7 Runden (Endstand):

1. Crailsheim 2	12:2	32,5	5. SV Unterkochen 1	8:6	28,0
2. Abtsgmünd 1	11:3	38,0	6. Rud Unterkochen 1	4:10	23,5
3. SC Ellwangen 1	10:4	30,5	7. SV Oberkochen 2	2:12	23,0
4. Bopfingen 1	9:5	31,5	8. Rainau 1	0:14	17,0

Aufsteiger: SV Crailsheim. Absteiger: SC Rainau 1

A Klasse 5. Runde

SV Unterkochen 2	- DJK Stöttlen 1	3:5
DJK Ellwangen 3	- SC Tannhausen 1	4:4
SV Aalen 4	- SV Crailsheim 3	5,5:2,5
SF Abtsgmünd 2	- SC Tannhausen 2	1,5:6,5

A Klasse 6. Runde 53.95:

DJK Stöttlen 1	- SC Tannhausen 2	5,5:2,5
SV Crailsheim 3	- SF Abtsgmünd 2	4:4
SC Tannhausen 1	- SV Aalen 4	5:3
SV Unterkochen 2	- DJK Ellwangen 3	2,5:5,5

A Klasse 7. Runde 2.4.95:

DJK Ellwangen 3	- DJK Stöttlen 1	8:0 M.
SV Aalen 4	- SV Unterkochen 2	45:15
SF Abtsgmünd 2	- SC Tannhausen 1	
SC Tannhausen 2	- SV Crailsheim 3	1:7

A Klasse nach 7 Runden (Endstand):

1. DJK Ellwangen 3	13:1	38,5	5. DJK Stöttlen 1	8:6	24,5
2. Tannhausen 1	12:2	37,5	6. SV Unterkochen 2	4:10	26,5
3. SV Aalen 4	8:6	31,5	7. SC Tannhausen 2	2:12	18,0
4. SV Crailsheim 3	8:6	31,0	8. SF Abtsgmünd 2	1:13	16,5

Aufsteiger: DJK Ellwangen 3 und SC Tannhausen 1.

Absteiger: SF Abtsgmünd 2.

B Klasse 6. Runde 12.2.95:

SV Oberkochen 4	- SF Fichtenau 2	3:3
SC Ellwangen 2	- SC Bopfingen 2	2:4
SF Fichtenau 1	- SC Tannhausen 3	5:1
SV Aalen 5	- DJK Stöttlen 2	2,5:3,5

B Klasse 7. Runde 19.3.95:

DJK Stöttlen 2	- SV Oberkochen 3	1,5:4,5
SC Tannhausen 3	- SV Aalen 5	3,5:2,5
SC Bopfingen 2	- SF Fichtenau 1	2,5:3,5
SF Fichtenau 2	- SC Ellwangen 2	2:4

B Klasse nach 7 Runden (Endstand):

1. Bopfingen 2	12:2	34,0	5. SF Fichtenau 2	6:8	18,0
2. Fichtenau 1	11:3	26,0	6. DJK Stöttlen 2	4:10	14,5
3. SC Ellwangen 2	10:4	25,0	7. SV Aalen 5	3:11	18,5
4. SC Tannhausen 3	7:7	17,5	8. SV Oberkochen 3	3:11	14,5

Aufsteiger: SC Bopfingen 2, SF Fichtenau 1 und SC Ellwangen 2

Absteiger: SV Oberkochen 3

Aufsteiger: SV Crailsheim. Absteiger: SC Rainau 1

C Klasse 4. Spieltag 29.1.95:

SC Ellwangen 3	- Rud Unterkochen 2	2:4
SC Rainau 2	- SC Tannhausen 4	3:3
SC Rainau 3	- spielfrei	

C Klasse 5. Spieltag 19.2.95:

Rud Unterkochen 2	- SC Rainau 2	4,5 : 1,5
SC Rainau 3	- SC Eliwangen 3	4 : 2
SC Tannhausen 4	spielfrei	

,C-Klasse (Endstand):

1. Rud Unterkochen 2	7:1 16,5	3. SC Tannhausen 4	5:3 13,0
2. SC Rainau 2	5:3 14,5	4. SC Rainau 3	3:5 9,0
		5. SC Ellwangen 3	0:8 7,0

Aufsteiger: Rud Unterkochen 2, SC Rainau 2, SC Tannhausen 4, -
und SC RMnau 3.

Der Kreisspielleiter möchte sich für die reibungslose Saison bei den Vereinen bedanken und bittet die Vereine auch in der kommenden Saison Mannschaften für die C-Klasse zu melden. Außerdem gratuliert der Kreisspielleiter den aufgestiegenen Mannschaften und wünscht ihnen für die kommende Saison viel Erfolg.

Kreisspielleiter Lechler Walter

Schwäbisch Gmünd**Kreisklasse 9. Runde 26.3.95:**

Schorndorf 2	Grunbach 2	4 : 4
Waldstetten 1	- Hussenhofen 1	6 : 2
SGEM Gmünd 6	- Welzheim 2	3 : 5
Spraitbach 1	- Heubach 2	7 :
Plüderhausen 1	- Grunbach 3	4,5 : 3,5

Kreisklasse nach 9 Runden (Endstand):

1. Spraitbach 1	15:3 47,0	6. FIMerhausen 1	8:10 35,0
2. Grunbach 2	15:3 46,5	7. Heubach 2	8:10 32,0
3. Hussenhofen 1	12:6 42,0	8. Schorndorf 2	6:12 32,0
4. Waldstetten 1	11:7 42,5	9. Grunbach 3	3:15 26,0
5. Welzheim 2	10:8 37,5	10. SGEM Gmünd 6	2:16 19,5

Spraitbach 1 ist Meister der ICteisklasse und steigt in die Bezirksliga auf.
Schorndorf 3, Grunbach 3 und Gmünd 6 steigen in die A-Klasse ab.

A Klasse 7. Runde 2.4.95:

Spraitbach 2	- Königstern 2	4 : 4
Waldstetten 2	- FC Alldorf 1	3,5 : 4,5
SGEM Gmünd 7	- Bettringen 1	5,5 : 2,5
Welzheim 3	- Post Gmünd 1	2,5 : 5,5

A Klasse nach 7 Runden (Endstand):

1. Spraitbach 2	12:2 35,0	5. SGEM Gmünd 7	7:7 28,5
2. Bettringen 1	10:4 32,0	6. FC Alldorf 1	7:7 24,5
3. Post Gmünd 1	7:7 31,5	7. Königstern 2	6:8 29,0
4. Waldstetten 2	7:7 29,5	8. Welzheim 3	0:14 14,0

Spraitbach 2 ist Meister der A-Klasse und steigt in die Kreisklasse auf.
Bettringen 1 steigt als Vizemeister ebenfalls in die Kreisklasse auf.

Alldorf 1, Königstern 2 und Welzheim 3 steigen in die B-Klasse ab.

Nachtrag zur B-Klasse:

Nachdem aus der Bezirksliga 2 Mannschaften abgestiegen sind, steigt neben Alldorf 2 auch Gmünd 8 in die C-Klasse ab.

Der Kreisspielleiter gratuliert allen Meistern und Aufsteigern recht herzlich.

Für die gute Zusammenarbeit mit allen Vereinen, möchte ich mich nochmals ausdrücklich bedanken.

Hans Ziegler, Kreisspielleiter

Unterland

Bezirksleiter: Gottfried Duren, Sticherstr. 34/36, 74372 Sersheim, 07042/32060
Spielleiter Stefan Hamm, Im Schockinger 4, 71679 Asperg, 07141-63209
Preeeref.: Bruno Wagner, Richard-Wagner-Str. 9, 71638 Ludwigsburg 07141-92.8167
Kassierer: Lothar 13rosig, In der Lücke 15, 74177 Bad Friedrichshall, 07136-4914

Landesliga, 9. Runde 26.03.95

Tamm - HN Biberach					5,5:2,5
1. Varejcko	- Holzinger	0:1	5. Batedys	• Rüdiger	1:0
2. Ethik	- Behar		6. Eirnen	- Siegmann	1:0
3. Gerhardt	- Adam	1;0	7. R.Waibel	- Wallner	
4. Bree	- Warsitz	1:0	8. Dolensky	- Maier	1/2
Bad Whnuren • NSU Amorbach					4 : 4
1. Lang	Mädler	1:0	5. G.Huber	- Spanner	1/2
2. Wolf	- Oette	1/2	6. P.Huber	- Drogenik	0:1
3. Probst	- Teuber	1:0	7. Bencze	- Letie	0:1
4. B.Jurkie	- Krämer	1:0	8. Link	- Feibinger	0:1

1. Ohst	- Wollrab	1:0	5. Lasslop	- Grund	1/2
2. Butsch	- Menschner	-:+	6. Jacobi	- Appel	1/2
3. Frühling	- G.Funk	0:10	7. Malcan	- Sezgin	1/2
4. Bresch	- Wolbertz	-:+	8. Passaro	- Bäuerle	1:0

Asperg - Bietigheim

1. Glaser	- Reinhardt	0:1	5. T.Wahl	- Mößner	0:1
2. S.Hamm	- Förster	1/2	6. Weller	- D.Noffke	0:1
3. AGredel	- Grimmer	1/2	7. R.Wahl	- Voiatzis	
4. Oehlenschläger	- Nistler	-:+	8. P.Hamm	- Delfs	0:1

Kornwestheim 2 - Willsbach

1. Zessin	- Rebmann	1/2	5. Ortman	- Nadjafi	1/2
2. G.Winkler	- R.Hohl	1:0	6. Fillips	- Pelz!	0:1
3. Gaus	- Großhans	0:1	7. Nieden	- G.Hohl	1:0
4. Kumer	- Klotz	1:0	8. Friesch	- Brodbeck	0:1

Landesliga nach 9 Runden (Abschlußtabelle) :

1. Tamm	18:054,0	6. Asperg	7:1130,5
2. Ludwigsburg	12:6 42,0	7. NSU-Amorbach	7:11 28,5
3. Heilbronn	12:6 39,5	8. HN-Biberach	6:12 29,0
4. Bietigheim	11:7 42,5	9. Willsbach	5:13 31,5
5. Kornwestheim 2	7:11 32,0	10. Bad Wimpfen	5:13 29,5

Damit sind alle Entscheidungen gefallen. Tamm ist Meister der Landesliga Unterland und setiet in die Verbandsliga auf. Herzlichen Glückwunsch!

Absteigen müssen Bad Wimpfen und Willsbach. HN-Biberach hat den Klassenerhalt geschafft, da aus der Verbandsliga nur eine Mannschaft in die Landesliga Unterland absteigt.

Stefan Hamm

Die nächsten Grand prix Turniere:

- 21. Mai 95: Kaltenstein-Open in Vaihingen/Enz
- 18. Juni 95: Möglinger Open (Finalveranstaltung)

Bezirksjugend**1. Runde 18.03.95**

TSV Sontheim 1	- TSV Willsbach 1	
SF Kornwestheim	- SBV Heilbronn 1	1:7
SK Lauffen 1	- SG Ludwigsburg 1	4:4
Friedrichshali 1	- SV Marbach 1	3:5

2 Runde 01.04.95

TSV Willsbach 1	- SV Marbach 1	6 : 2
SG Ludwigsburg 1	- Friedrichshall 1	2 : 5
SV Heilbronn 1	- SK Lauffenl	6 : 2
TSV Sontheim 1	- SF Kornwestheim	6 : 2

Jugendliga nach 2 Runden :

1. SV Heilbronn 1	4:0 13,0	5. SV Marbach 1	2:2 7,0
2. TSV Willsbach 1	4:0 12,5	6. SG-Ludwigsburg 1	1:3 6,0
3. Friedrichshall 1	2:2 8,0	Lauffen 1	1:3 6,0
4 TSV Sontheim 1	2:2 7,5	8. SF Kornwestheim	0:4 3,0

Jugend suchte ihre Meister

In der schönen Gemeinde Forchtenberg brüteten 92 Jugendliche über ihre Züge bei der Bezirksjugendmeisterschaft 1995 nach. Am Schluß hatten meist die Koryphäen aus dem Landeskader die Nase vorn. Sie kombinierten am besten und kassierten die Fahrkarten zur württembergischen Meisterschaft.

U20m (12 Teilnehmer, 5 Runden)

Rudi Husser (Sachsenheim) dominierte erwartungsgemäß. Er remisierte in den beiden Schlußrunden, da er nach drei Runden bereits mit einem Punkt Vorsprung das Feld anführte.

1. Rudi Husser	Sachsenheim	4,0 Pkt
2. Karl Wartlick	Willsbach	3,5 Pkt.
3. Matthias Eimen Tamm		3,5 Pkt

U17m (14 Teilnehmer, 5 Runden),

Württembergs Meister Ufuk Tuncer ließ sich den Titel nicht nehmen. Zwar strebte er 5 Punkte an, doch in der Schlußrunde gelang Gerald Schneider (Oberstenfeld) gegen ihn ein Remis.

1. Ufuk Tuncer	Kornwestheim	4,5 Pkt
2. Stefan Brodbeck	Willsbach	3,5 Pkt.
3. Marc Ferber	Oberstenfeld	3,0 Pkt

U15m (14 Teilnehmer, 5 Runden)

Das große Duell zwischen Robin Stürmer (Heilbronn) und Simon Friedl (Marbach) entschied der Heilbronner für sich. Er ging mit einem Punkt Vorsprung in die letzte Runde und reichte früh seinem Gegner Fabian Jobst (Heilbronn) zum Remis die Hand.

1. Robin Stürmer Heilbronn	4,5 Pkt
2. Simon Friedl Marbach	4,0 Pkt.
3. Fabian Jobst Heilbronn	3,5 Pkt

U13m (13 Teilnehmer, 5 Runden)

War es ferhrender Mut oder standen Großmeister bei der U13m Pate? Mehr als die Hälfte aller Partien endeten mit remis. Etwas überraschend behielt das Eberstädter Talent Matthias Knick gegen den Landesligaspieler Philipp Huber die Oberhand.

1. Matthias Kruck Eberstadt	3,5 Pkt
2. Phillip Huber Bad Wimpfen	3,5 Pkt.
3. Michael Schmid Tartun	3,5 Pkt

Ullm (12 Teilnehmer, 5 Runden)

Hannes Rau aus der Böckinger Talentschmiede setzte sich von allen Bezirksmeistern am eindrucksvollsten durch. Mit dem totalen Ergebnis von 5 Siegen aus 5 Partien gewann er souverän.

1. Hannes Rau HN-Böckingen	5,0 Pkt
2. Marcus Lauber Bad Friedrichshall	4,0 Pkt.
3. Julian Bissbort HN-Böckingen	3,0 Pkt

U20w (13 Teilnehmerinnen, 5 Runden)

Yvonne Zajontz (Lauffen) entschied erwartungsgemäß die Meisterschaft für sich. Als hartnäckigste Widersacherin erwies sich Stephanie Fritz aus HN-Biberach, der Hochburg des Unterländer Mädchenschachs.

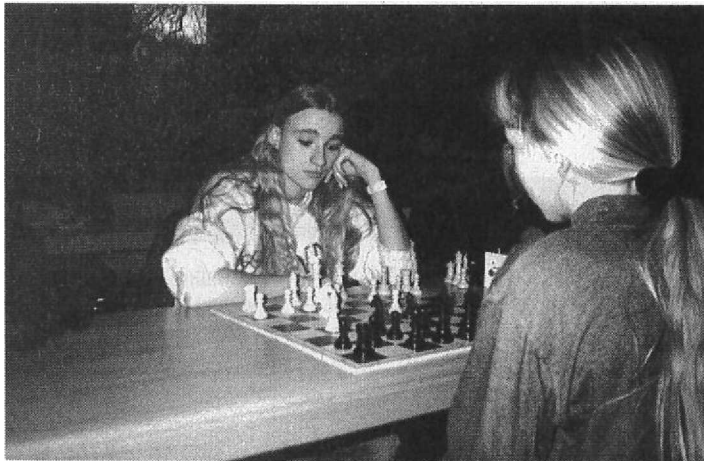
1. Yvonne Zajontz Lauffen	4,0 Pkt
2. Stephanie Fritz 1-1N-Biberach	3,5 Pkt.
3. Carmen Grunow HN Biberach	3,5 Pkt

U15w (14 Teilnehmerinnen, 5 Minden)

Kein Mädel aus Heilbronn-Biberach, sondern Martina Anenähr (Oberstenfeld) setzte sich gekonnt bei den U15w durch. Uhuw! schied sich die 11-jährige Felicitas Opelt (Lauffen) den 2. Platz.

1. Martina Altenähr Oberstenfeld	4,0 Pkt
2. Felicitas Opelt Lauffen	4,0 Pkt.
3. Ortrun Schneider Oberstenfeld	3,5 Pkt

Karl-Friedrich Nieke jr.



Beste bei den U20w: Yvonne Zajontz (Lauffen) heim "Blitzen" mit Mannschaftskameradin Felicitas Opelt.

Heilbronn - Hohenlohe

Kreisspielleiter: Andreas Herzog, Karlsvorstadt 28, 74613 Öhringen, 07941/36158

Mannschaftsergebnisse**Bezirksliga Nord: 8. Runde**

SK Lauffen 1	TSG Öhringen 1	4:4
SK Schwäb. Hall 2	- Bad Friedrichshall 1	4:4
Taubertal 1	- Künzelsau	1,5:6,5
Bad Rappenau 1	- Böckingen 1	2,5:5,5
TSV Willsbach 2	- Böckingen 2	4:4

Bezirksliga Nord nach 8 Runden:

1. SV 23 Böckingen 1	15:1	44,5	6. SC Künzelsau 1	7:9	30,0
2. SK Lauffen 1	11:5	34,0	7. Bad Rappenau 1	7:9	28,5
3. TSG Öhringen 1	9:7	33,5	8. ST Taubertal 1	6:10	28,5
4. Schwäb. Hall 2	8:8	33,0	9. SV 23 Böckingen 2	5:11	28,5

5. Bad Friedrichshall 1	8:8	31,5	10. TSV Willsbach 2	4:12	28,0
-------------------------	-----	------	---------------------	------	------

Kreisklasse A, 9. Runde

Nsu Amorbach 2	- TSG Öhringen 2	4,5:3,5
SchV Heilbronn 2	- Bad Wimpfen 2	7,5:0,5
SK Schwäb. Hall 3	- TG Forchtenberg 1	4:4
SK Lauffen 2	- TSV Gerabronn 1	4,5:3,5
Fichtenberg/Gaildorf	Roch. Neuenstadt 1	4,5:3,5

Kreisklasse A, 10. Runde

Rochade Neuenstadt 1	- Nsu Amorbach 2	4:4
TSV Gerabronn 1	- Fichtenberg/Gaildf 1	4:4
TG Forchtenberg 1	- SK Lauffen 2	4,5:3,5
Bad Wimpfen 2	- SK Schwäb. Hall 3	4:4

Das Spiel Widdern 1 - SchV Heilbronn 2 wird nachgeholt.

Kreisklasse A nach 10 Runden

1. SV Heilbronn 2	16:2	46,5	6. Bad Wimpfen	28:10	33,5
2. TG Forchtenberg 1	13:5	43,5	7. Gerabronn I	8:10	33,0
3. Schwäb. Hall 3	13:5	39,5	8. Neuenstadt 1	7:11	34,0
4. NSU Arnorbach 2	11:7	36,0	9. Lauffen 2	6:12	31,5
5. Fichtenbg/Gaildf 1	10:8	37,5	10. Widdern 1	4:12	28,5
			11. Öhringen 2	2:16	28,5

Heilbronn 2 steht bereits als Meister und Aufsteiger in die Bezirksliga fest!

Kreisklasse B, 9. Runde

TSV Schwaigern 1	- SK Schwäb. Hall 4	3,5:4,5
TSV Willsbach 3	- VfL Neckargartach 1	6:2
Untereisesheim 1	- Meimsheim/Güglingen 1	2:6
Künzelsau 2	- TSV Sontheim 2	4,5:3,5
TSV Sontheim 1	- NSU Amorbach 3	4:2 (2 Bretter leer)

Kreisklasse B nach 9 Runden (Endstand):

1. Sontheim 1	15:3	44,0	6. Schwaigern 1	8:10	35,0
2. Willsbach 3	13:5	44,5	7. Untereisesheim 1	8:10	34,0
3. Sontheim 2	11:7	38,0	8. Neckargartach	7:11	35,0
4. Meimsheim/Gügln 1	10:8	37,0	9. Schw. Hall 4	7:11	31,5
5. SC Künzelsau 2	10:8	33,5	10. Amorbach 3	1:17	25,5

Sontheim 1 und Willsbach 3 steigen in die Kreisklasse A auf.

A-Klasse, 7. Runde

Waldenburg 1	- Bad Friedrichshall 2	4,5:3,5
Bad Rappenau 2	- VfL Eberstadt I	4,5:3,5
Meimsheim/Gügl. 2	- HN Biberach 2	4:4
Gaildorf/Fichtenberg 2	- Bad Wimpfen 3	2,5:5,5

A-Klasse nach 7 Runden:

1. Eln/Biberach 2	11:1	31,5	6. Waldenburg 1	5:7	24,5
2. Bad Rappenau 2	10:4	30,5	7. Friedrichshall 2	3:9	21,5
3. Eberstadt 1	9:5	32,0	8. Böckingen 3	3:9	20,0
4. Bad Wimpfen 3	6:6	25,0	9. Gaildorf/Ficht.2	3:9	18,0
5. Meirnsheim/Gügl. 2	6:6	21,0			

B-Klasse, 8. Runde

TSV Schwabbach 1	- SK Lauffen 3	4,5:3,5
Rochade Neuenstadt 2	- VfR Heilbronn 1	2,5:5,5
Bad Friedrichshall 3	- Untergruppenbach 1	4:4
Schwaigern 2	- SV Leingarten	1:7

B-Klasse nach 8 Runden:

1. SV Leingarten 1	14:2	43,5	6. VfR Heilbronn 1	6:8	31,0
2. TSV Schwabbach 1	12:2	33,5	7. Friedrichshall 3	3:11	37,0
3. SK Lauffen 3	10:4	37,0	8. Nsu Amorbach 4	3:11	19,5
4. Untergruppenbach 1	8:6	27,0	9. TSV Schwägern 2	1:13	10,5
5. Roch. Neuenstadt 2	7:7	30,0			

Der SV Leingarten steht als Meister fest und steigt in die A-Klasse auf.

C-Klasse, 8. Runde (Nachholbegegnung):

Bad Rappenau 3	- Krautheim 1	2:6
----------------	---------------	-----

C-Klasse, 9. Runde

EN-Biberach 3	- SchV Heilbronn 3	3,5:4,5
Krautheim 1	- Sontheim 3	2,5:5,5
Bad Wimpfen 4	- Bad Rappenau 3	2,5:5,5
Gerabronn 2	- Eberstadt 2	1,5:6,5
Künzelsau 3	- Leingarten 2	5,5:2,5

C-Klasse nach 9 Runden (Endstand):

1. TSV Sontheim 3	16:2	44,0	6. Krautheim 1	6:10	39,5
2. SchV Heilbronn 3	13:5	44,5	7. Eberstadt 1	8:10	35,5
3. Bad Wimpfen 4	13:5	40,5	8. 11N-Biberach 3	6:12	34,5
4. Bad Rappenau 3	12:6	42,5	9. Leingarten 2	4:14	25,0
5. Künzelsau 3	9:9	36,5	10. Gerabronn 2	1:17	16,5

Der TSV Sontheim 3 und er 1-1SchV Heilbronn 3 steigen in die B-Klasse auf.

D-Klasse, 7. Runde

Schwäb. Hall 5	- TG Forchtenberg 2	.3:5
SV 23 Böckingen 4	- HN Biberach 5	6:2
Bad Friedrichshall 4	- Bad Wimpfen 5	
HN Biberach 4	- VfR Heilbronn 2	
Grün-Weiß Heilbronn	- Eberstadt 3	4:4

D-Klasse nach 7 Runden :

1. Forchtenberg 2	14:0	43,5	6. Grün-Weiß Heilbm	4:10	27,0
2. Schwäb. Hall 5	12:2	41,5	7. HN-Biberach 5	4:10	21,5
3. HIN-Biberach 4	12:2	38,0	8. SV Böckingen 4	4:10	20,5
4. VfL Eberstadt 3	7:7	29,0	9. Bad Wimpfen 5	4:10	17,0
5. Bad Friedrichshall 4	6:8	25,0	10. VfR Heilbronn 2	3:11	16,0

E-Klasse, Nachholspiel

VfL Eberstadt 4 - VfL Neekargartach 2	0 : 4
---------------------------------------	-------

E-Klasse (Endstand) :

1. TSV Willsbach 4	12:0	20,5	3. Untergruppenbach 2	4:8	10,0
2. Neckargartach 2	6:6	12,0	4. VfL Eberstadt 4	2:10	5,5

Der Betreuer von Willsbach 4, Walter Heini, ist seit 40 Jahren Mannschaftsführer!!!

wb.

Stempffe gewann Monatselitz

Im 3. offenen Monats-Blitzturnier des HSclV siegte Markus Stempfle (Neuenstadt/HSchV) vor Holzinger (HN-Biberach) und Klotz (Willsbach). In der Jahreswertung führt Markus Stempfle mit 18 vor Christian Wolbert (11SaiV) mit 11 Punkten.

Woffrab gewann Schneffturnier

Im offenen 15-Min. Schnellturnier des HSchV siegte Richard Wollrab (HSchV) mit 4,5 Punkten aus 5 Runden. Zweiter wurde 11. Krätner (HSclV/Amorbach) mit 4 vor Stempfle (HSchV/Neuenstadt) mit 3,5 und Christ (Bad Wimpfen) mit 3 Punkten.

wb.

Schachunterricht für Jugendliche und Schüler

Jeden Freitag von 17.00 bis 21.00 Uhr erteilt Saigun Sezgin, C-Trainer, Schachunterricht im Zimmer 103 des Robert- Mayer-Gymnasiums in Heilbronn (Eingang über den Hof).

Ludwigsburg**Bezirksliga Süd, 8. Runde, 2.4. 95****Freiberg. Sachsenheim 4,5 : 3,5**

1. Hüttig	Unger	0:1	5. Schweizer	0. Husser	1/2
2. Ostojic	R. Husser	1/2	6. Novacovic	Tannenberger	1:0
3. Raff	Wondratsch	1:0	7. St. Scholl	Dreessen	1/2
4. Hägele	Grimm	+-	8. Widmaier	v. Ostrowski	0:1

Kornwestheim 3- Marbach 3 3 : 5

1. Schürz	Taxis	0:1	5. Jungbauer	Stangl	1/2
2. Philipp	Müller	1/2	6. Schneider	Fingerhut	1/2
3- Parashidis	Dr. Richter	1/2	7. Igel	Lorenz	0:1
4. Inch	Dr. Götze	1:0	8. Wirtgen	Friedl	0:1

Bietigheim/Bisingen 2 - Erdmannhausen 2- 6

1. Lutz	Th. Lehnert	1/2	5. Abel	Weiss	0:1
2. Voißatzis	M. Lehnert	0:1	6. Brauer	- Stradinger	0:1
3. H. Noffke	Räuchle	0:1	7. Delfs	Fox	1/2
4. Schulz	Volkmer	0:1	8. Fischer	Zowe	

Gemmingheim - Vaihingen/Enz 2,5 : 5,5

1. Wagner	Klein	0:1	5. G. Langerjahn	Pungartnik	1/2
2. Stuber	Kuhnle	0:1	6. H. Langerjahn	- M. Jereb	1/2
3. Hermann	Quirin	0:1	7. Bothner	' Weiss	0:1
4. Luithle	Eggert	1:0	8. Dr. Schweiker	- Sab. Jereb	1/2

Ludwigsburg 2 - Besigheim 2 4,5 : 3,5

1. Marhold	Lenhard	1/2	5. Michel	Peyed	0:1
2. Arbutina	J. Singer		6. Jahnke	Dr. Schrempf	1/2
3. Lösche	Schohel	1:0	7. Spelsberg	Bück	1/2
4. Vulje	Blümel	1:0	8. Metz	Poy	1:0

Bezirksliga Süd nach 8 Runden:

1. Vaihingen/Enz I	14:2	41,0	6. Gemmingheim 1	7:9	26,5
2. Freiberg 1	13:3	41,5	7. Sachsenheim 1	6:10	29,0
3. Erdmannhausen 1	12:4	38,0	8. Bietigheim 2	6:10	28,0
4. Ludwigsburg 2	10:6	34,0	9. Besigheim 2	4:12	26,5
5. Marbach 3	8:8	32,5	10. Kornwestheim 3	0:16	22,0

A-Klasse, 9. Runde, 26.03.95

Vaihingen/Enz 2	- SV Oberstenfeld 2	2 : 6
SC Aspergl	- SG Ludwigsburg 4	1,5 : 6,5
Erdmannhausen 2 !	- SAHT Münechingen 1	3,5 : 4,5

SF Möglingen 2	• - SF Freiberg 2	4,5 : 3,5
SV Marbach 5	- SC Ingersheim 1	3 : 5

A-Klasse nach 9 Runden (Schlußabelle):

1. Ludwigsburg 4	15:3	46,5	6. Münchingen 1	9:9	34,5
2. Ingersheim 1	12:6	41,5	7. Erdmannhsn 2	8:10	34,5
32Freiberg 2	10:8	37,5	8. Oberstenfeld 2	7:11	35,0
4. Marbach 5	10:8	36,0	9. Möglingen 2	6:12	32,5
5. Asperg 2	10:8	34,0	10. Vaihingen/Enz 2	3:15	28,0

B-Klasse 8. Runde: 02.04.95'

SVG Vaihingen/enz 3	- SV Marbach 6	4 : 4
SABT Szeinheim 1	- SV Gemmingheim 2	3 : 5
SC Tamm 3	- SC Ingersheim 2	6 : 2
SK Sachsenheim 2	- SG Ludwigsburg 5	5,5 : 2,5
SK Bietigheim 3	- SV besigheim 4	3,5 : 4,5

B. Klasse nach 8 Runden:

1. SC Tamm 3	16:0	45,5	6. SV Marbach 6	7:9	28,5
2. Besigheim 4	11:5	34,5	7. Vaihingen/Enz 3	6:10	24,5
3. Ingersheim 2	10:6	34,0	8. Steinheim 1	5:11	30,5
4. Bietigheim 3	9:7	34,5	9. Gemmingheim 2	5:11	29,5
5. Sachsenheim 2	7:9	31,5	10. Ludwigsburg 5	4:12	27,0

C. Klasse, 10. Runde 26.03.95

SABT Steinheim .2	- SC Tamm 4	3 : 5
SK Erdmannhausen 3	- SY Marbach 7	3 : 5
SV Mundelsheim 1	- SC Ingersheim 3	5 : 3
SF Kornwestheim 5	- SV Besigheim 5	4,5 : 3,5
SV Markgröningen 2	- SAHT Münchingen 2	3 : 5
SF Freiberg 3	- SV Oberstenfeld 3	7,5 : 0,5

C. Klasse nach 10 Runden:

1. Münchingeri 2	18:2	57,5	7. Oberstenfeld 3	7:13	36,0
2. Mundelsheim 1	18:2	52,0	8. Besigheim 5	7:13	29,0
3. Freiberg 3	16:4	60,5	9. Tamm 4	6:14	34,5
4. Markgröningen 2	15:5	50,0	10. Ingersheim 3	6:14	32,0
5. Steinheim 2	11:9	42,5	11. Erdmannhausen 3	4:16	29,5
6. Kornwestheim 5	8:12	32,0	12. Marbach 7	4:16	24,5

D. Klasse, Rückrunde' 4. Runde 02.04.95

Sachsenheim 3	- Mundelsheim 2	??
Steinheim 4	- Freiberg 4	1: 3

D. Klasse nach 3. Rückrunde:

1. Freiberg 4	14:0	24,0	3. Steinheim 4	5:5	10,5
2. Steinheim 3	8:6	10,5	4. Sachsenheim 3	2:8	4,5
			5. Mundelsheim 2	1:11	6,0

B. Wagner

Alb - Schwarzwald

ezirkslstr: Georg Söbner, Hesselbergstr.23, 72336 Balingen, 07433-35864
pielleiter: Peter Eberhard, Stiegelackerstr.6, 78733 Aichhalden, 07422-6202
resserefrnt: Georg Söllrier, Hesselbergstr.23, 72336 Balingen, 07433-35864
assierer: Lothar Geiger, Dorfweise 9, 72336 Balingen, 07433-10228

Zur Beachtung:

Open in Heinstetten am 7. Mai 95

Näheres s. unter Terminvorschau.

Landesliga:**Nachtrag: SV Rangendingen - Oberndorf:**

Borchert - Kurteshi 1:0.

9. Runde 26.03.95

SC Oberndorf - SC Sebramberg					5 : 3
1. G.Friedrieh	- Kosian	1:0	5. Hertkorn	H.Roth	1:0
2..Jochimsen	- A.Maier	1/2	6. Lind	- Smit	1:0
3. Stebafne	- Harter	0:1	7. Hölsch	- Klimas	1/2
4. Banzhaf	- Eschle	0:1	8. Kurteshi	- W.Huber	1:0

SG Donautal-Tuttlingen 2 - SV Rottweil 3,5 : 4,5

1. Wartmann	- Hummel	1/2	5. Paoli	- Eckwert	0:1
2. O. Wiech	- H. Keller	1/2	6. I. Topic	- Nickel	1/2
3. Stierle	- P. Goldinger	0:1	7. P. Wiech	- Fuß	0:1
4. Kaufmann	- G. Haftstein	1:0	8. N. Topic	- J. Goldinger	1:0

SG Donautal Tuttlingen 1 - SV Rangendingen

4 : 4

1. I.Klaus	- Gorgs	1/2	5. Riewe	Schwenk	1/2
2. Xheladini	Baumann	1:0	6. Alexander	- Kirchner	1:0
3. Häßler	- M.Huber	1/2	7. Bader	J.Dieringer	-:+
4. Kusturica	- A.Dreyer	1/2	8. Dufner	- Borchert	0:1

SR Spaichingen - SG 02/64 Ebingen

1. Grimm	-H.Gohil	0:1	5. Fiebig	- Blickle	1/2
2. Röttinger	-B.Sinz	1/2	6. U.Zepf	- Binder	1/2
3. S.Hengstler	- Tönnies	0:1	7. Rocholl	- Wendorf	1:0
4. A.Zepf	-	1:0	8. Zimmermann-Boschanski		0:1

SC Bisingen - SV Schwenningen/N.

5,5 : 2,5

1. P.Sauter	- Schlenker	0:1	5. Pfeffer	- Schramm	0:1
2. Lörch	- Hirt	1:0	6. E.Ott	- Ludin	1:0
3. Siegel	- Ruf	1/2	7. St.Sauter	- Mecke	1:0
4. Hollstein	- Strobel	1:0	8. F.Ott	- Schorer	1:0

Landesliga nach 9 Runden (Endstand):

1. Tuttlitigen 1	15:3 48,5	6. Oberndorf	8:16 36,0
2. Rangendingen	13:5 40,5	7. Bisingen	7:11 32,0
3. Rottweil	12:6 38,0	8. Schwenningen	6:12 32,0
4. 02/64 Ebingen	10:8 35,0	9. Tuttlingen 2	5:13 31,5
5. Spaichingen	9:9 38,0	10. Schramberg	5:13 28,5

Damit wurde DT Tuttlingen Meister der Landesliga und steigt in die Verbandsliga auf. Herzlichen Glückwunsch. - Absteigen in die Bezirksliga müssen DT Tuttlingen 2 und Schramberg.

Predikant, st.Bez.Spielleiter

Bezirksliga 11. Runde 26.03.95

SV Balingen 3- SC Horb

4,5: 3,5

1. Gritsch	- Schroth	1/2	5. Geiger	- Buhlmann	1/2
2. Molz	- Wolf	1/2	6. Reuß	- Steinhart	1/2
3. Canzek	- Melzer	1:0	7. Prinz	- Hartmann	1/2
4. Friemelt	- Panetta	1/2	8. Scheuer	- Deissenberger	0:1

SCHechingen - SV Möhringen

5 : 3

1. Stamer	- Kramer	0:1	5. Lemcke	Meeh	1:0
2. Kraas	- Eppel	1:0	6. Bock	- Langenbach	0:1
3. Musolff	- Dr.Bengsch	1:0	7. Buckenmayer	- Rientke	1:0
4. Birk	- E.Klaus	1/2	8. Dr.Müller	- H.Miegel	1/2

SV Trossingen - SV Frommem/St.

3 : 5

1. Schönberger-G.Söllner	1/2	5. Schrade - Stelzl	V2
2. Petroschka - Brun	1/2	6. Margrandner - Duvnjak	01
3. Ragg - Wagner	1/2	7. Munz - Dreyer	01
4. Messer - G.Müller	1:0	8. Altimira - Harke	01

SK Freudenstadt- SV Rottweil 2

1. Dieterle Bard- Rösch	0:1	5. Felkel - Goldinger	1/2
2. K.Dieterle- Dr.Haftstein	0:1	6. Kleinscheck - Dr.Dietl	0:1
3. Hettich Eylandt	0:1	7. H.Bäuerle - Schwarzw.	0:1
4. H.J.Bäuerle - Wölbl	1:0	8. Knack - Winker	0:1

SCC Altensteig- SV Schömburg

4 : 4

1. Schuler	- berner	5. Hornberger Riedlinger	1/2
2. Beutelhoff - Th. Müller	1:0	6. M.Huber - Schwenk	1/2
3. KLMdörfer - N.Müller	1/2	7. Timar - Eha	1/2
4. Schupp - Feist		8. Yousufi - Predikant	- +

Bezirksliga nach 11 Runden (Endstand):

1. Balingen 2	18:2 51,5	7. Frommem St.	8:12 37,0
2. Schömburg	14:6 45,0	8. Rottweil 2	7:13 39,0
3. Balingen 3	12:8 43,5	9. Altensteig	7:13 29,5
4. Trossingen 3	11:9 43,0	10. Möhringen	6:14 37,0
5. Hechingen	11:9 39,0	11. Freudenstadt2	6:14 34,5
6. Horb	10:10 41,0		

Meister der Bezirksliga und Aufsteiger in die Landesliga ist damit die zweite Mannschaft aus Balingen. Als zweiter Aufsteiger hat sich Schömburg qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch!

Absteigen in die Bezirksklasse müssen Freudenstadt, Möhringen und Altensteig. Ob der SCC Altensteig den Bezirk Alb-Schwarzwald verläßt oder seine erste Mannschaft zurückzieht, wird spätestens beim Bezirkstag geklärt.

Bezirksklasse: 9. Runde 26.03.95

Spalchingen 2 - Pfalzgrafenweiler

- +

SK Tailfingen - SR Heuberg Gosheim

2,5 : 5,5

1. Kreitschmann	- Weber	0:1	5. Bach	- Steiner	
2. Milaur	- Stehle		6. Schubkegel	- M.Hermle	1/2
3. Plath	- Narr	0:1	7. Merz	- M.Hermle	-1+
4. G.Schuler	- Speck	1:0	8. Neubacher	- D.Riester	0:1

SV Trossingen 2 - SV Winterlingen

4 : 4

1. HauSch	- Kawetzki	1/2	5. Ambarus	- Petak	1/2
2. Lang	- M.Klaus	1/2	6. Urban	- Maag	1/2
3. Winz	- J.Rutz	1/2	7. M.Held	- Dech	1/2
4. Dr.Welte	- U.Rutz	1/2	8. Thiel	- Single	1/2

F Burladingen- SV Frommem/St. 2

5 : 3

1. R.Pfister	- Bruckner	1/2	5. R.Emele	- Köppen	1/2
2. Kanz	- B.Merz	1/2	6. J.Pfister	- Söllner	1/2
3. Dietmann	- P.Mayer	1:0	7. Th.Pfister	- Stingel	1/2
4. Ziegler	- Th.Merz	1:0	8. Scheu	- Bungereoth	1/2

SV Rangendingen 2 - SK HORB 2

4 : 4

1. Muysers	- Isele	+:-	5. Gölz	- Hofmann	1/2
2. F.Dieringer	- Brändle	0:1	6. Stiegler	- Nafz	0:1
3. Bälde	- Deyringer	1:0	7. Burkhardt	- Stürzebecher	1:0
4. R.Dieringer	- H.Müller	0:1	8. Schenk	- Miller	1/2

Bezirksklasse nach 9 Runden (Endstand):

1. PfalzgrawIr	16:2 56,0	6. Burladingen	9:9 35,0
2. Spaichingen 2	14:4 41,5	7. Rangendingen 2	6:12 29,5
3. Gosheim	13:5 41,5	8. Frommem/St. 2	5:13 32,0
4. Winterlingen	12:6 40,5	9. Horb 2	4:14 29,5
5. Trossingen 2	11:7 37,0	10. Tailfingen	0:18 17,5

Meister der Bezirksklasse wurde Pfalzgrafenweiler und steigt damit in die Bezirksliga auf.

Als zweiter Aufsteiger hat sich Spaichingen 2 qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch!

Absteigen müssen die Mannschaften Tailfingen, Horb 2 und Frommem/St. 2. Sollte Altensteig seine Mannschaft zurückziehen, bleibt Frommem St. 2 in der Bezirksklasse.

Leo Predikant

Donau - Neckar

Kreisklasse 9. Runde: 18.03.95

Oberndorf 2	- Freudenstadt 2	4 : 4
Spaichingen 3	- Möhringen 2	3,5 : 4,5
Rottweil 3	- Schwenningen 2	4 : 4
Klosterreichenbach	- Tuttlingen 3	2 : 6
Tuttlingen 4	- Lauterbach	4:4

Kreisklasse nach 9 Runden (Endstand):

1. Tuttlingen 3	16:2 42,5	6. Spaichingen 3	8:10 33,5
2. Oberndorf 2	15:3 45,5	7. Möhringen 2	7:11 36,5
3. Schwenningen 2	9:9 37,0	8. Rottweil 3	7:11 34,0
4. Klosterreichenbach	9:9 36,5	9. Tuttlingen 4	7:11 34,0
5. Lauterbach	8:10 34,0	10. Freudenstadt 2	4:14 26,5

Aufstieg: Meister wurde die SG DT-Tuttlingen 3 und spielt in der kommenden Saison in der Bezirksklasse. Herzlichen Glückwunsch!

Abstieg: Als 1. Absteiger in die A-Klasse Schwarzwald steht Freudenstadt 2 fest. Für den Fall, daß aus der Bezirksklasse in die gemeinsame Kreisklasse jemand absteigt, wird ein Entscheidungsspiel zwischen Rottweil 3 und Tuttlingen 4 stattfinden. .

Erich Munz

A-Klasse 6. Runde: 04.03.95

Spaichingen 7	- Spaichingen 4	1:7
Schwenningen 3	- Gosheim 3	5:2
Spaichingen 6	- Gosheim 2	
Trossingen 3	- Spaichingen 5	2:6

A-Klasse nach 6 Runden:

1. Gosheim 2	12:0 42,5	6. Spaichingen 7	4:8 18,0
2. Spaichingen 5	9:3 32,5	7. Trossingen 3	3:7 17,0
3. Spaichingen 4	8:2 26,5	8. Gosheim 3	2:8 9,5
4. Möhringen 3	5:5 21,0	9. Spaichingen 6	0:10 8,5
5. Schwenningen 3	5:5 15,5		

Erich Munz

Schwarzwald

ANKER - VIERERBLITZ

Simmersfeld, Samstag 6. Mai 1995

Spielort: Gasthof Anker, 72226 Simmersfeld, Altensteigerstr. 2, Tel. 07484/361; Fax 07484/1515.

Modus: Gespielt werden 10-Minuten Blitzpartien in Vierer-Mannschaften. Je Mannschaft sind zwei Ersatzspieler zulässig. Das Turnier ist aus Platzgründen auf 16 Mannschaften beschränkt.

Zeitplan: Voranmeldung beim Anker (s.o.) erforderlich. Eintreffen bis spätestens 9.45 Uhr! Danach wird ausgelost. 1.Runde: 10 Uhr, Ende

gegen 17 Uhr.

Kosten: Für das gemeinsame Mittagessen und ein Getränk wird je Teilnehmer pauschal ein Betrag von DM 22,50, Kinder bis 12 Jahre DM 15,- erhoben. Turniergebühren werden nicht verlangt.

Anfahrt: Pforzheim (B294) oder Herrenberg (B28) jeweils Richtung Freudenstadt.

K.Lindörfer

A Klasse 8. Runde:

Pfalzgrafenweiler 3	- Simmersfeld	0 : 6
Simmersfeld 2	Horb 3	1 : 5
Pfalzgrafenweiler 2	- Altensteig 2	6 : 0

A Klasse 9. Runde:

Simmersfeld 2'	Pfalzgrafertweiler 2	3 : 3
Horb 3	Pfalzgrafenweiler 2	3 : 3
Altensteig 2	Simmersfeld	0 : 6

A Klasse 10. Runde:

Pfalzgrafenweiler 2	- Simmersfeld 2	5 : 1
Simmersfeld 1	Horb 3	3,5 : 2,5
Pfalzgrafenweiler 3	- Altensteig 2	6 : 0

(Altensteig 2 trat zu den drei Spielen nicht an.)

A Klasse nach 10 Runden (Endstand):

1. Simmersfeld 1	18:2 48,0	4. Horb 3	9:11 28,0
2. Pfalzgr. weiler 2	14:6 42,0	5. Altensteig 2	8:12 21,5
3. Pfalzgr. weiler 3	10:10 21,5	6. Simmersfeld 2	1:19 13,0

Erich Munz

Oberschwaben

Bezirksleiter: Walter Frey, Albecker Steige 110, 89075 Ulm, 0731/23392
 Spielleiter: Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 89075 Ulm, 0731/67008
 Presse: Rudolf Rothenbücher, Haslacher Weg 45, 89075 Ulm, 0731/1265658
 Kassierer: Siegfried Kast, Birkenweg 13, 89150 Laichingen, 07333/3645
 Bez.-Konto: Volksbank Laichingen, Kto-Nr. 142 24 003, (BLZ 630 913 00)

An alle Schachvereine im Bezirk Oberschwaben

Einladung zur

Bezirks-Einzelmeisterschaft

vom 25.5. bis 28.5.95 in Ulm

Der Schachverein SC Weiße Dame Ulm e.V. lädt alle Vereine aus dem Bezirk Oberschwaben ganz herzlich zur Bezirkseinzelschachmeisterschaft 1995 nach Ulm ein.

Ort: Anna-Essinger-Schule, 89075 Ulm, Am Oberen Kuhberg, Egginger Weg

Modus: Bedenkzeit: 2 Stunden für 40 Züge, 30 Min. für den Rest der Partie, gespielt wird nach den FIDE-Regeln; 7 Runden Schweizer System, Computerauslosung; im Turniersaal herrscht absolutes Rauchverbot!

Zeitplan: Do. 25.5.: Anmeldung von 8,30 Uhr bis 9.15 Uhr,

anschließend Begrüßung der Teilnehmer und Auslosung der 1. Runde, 10.00-15.00 Uhr 1. Runde, 16.00-21.00 Uhr 2. Runde,

2. Tag Fr. 26.5.95:

- 9.00-14.00 Uhr 3. Runde, anschl. Pause
- 15.30 - 20.30 Uhr 4. Runde

3. Tag: Sa. 27.5.95:

- 9.00-14.00 Uhr 5. Runde, anschl. Pause
- 15.30 - 20.30 Uhr, 6. Runde

4. Tag: So. 28.5.95:

- 9.00 - 14.00 Uhr 7. Runde 15.00 Uhr Siegerehrung

Startgeld: 20 DM bei vorheriger Überweisung.

40 DM bei Anmeldung direkt vor Turnierbeginn (bis 9.15 Uhr).

Anmeldung: Durch Überweisung der Startgebühr bis spätestens 18. Mai 95.

Bankverbindung: SC Weiße Dame Ulm e.V. Konto 1484 00 000 Ulmer Volksbank, BLZ: 630 901 00 - mit Angabe des Namens, Vornamens und Vereins.

Preise: Je drei Pokale für die Sieger des A- und I3-Turniers. Pokale für die beste Dame, den besten Jugendlichen bis 18 Jahre und den besten Senior über 60 Jahre.

Besonderes: Schachlösewettbewerb;
 mit etwas Glück können Sie Millionen gewinnen!
 Schachbücherverkauf

Gespielt wird ein A- und ein B-Turnier. Freiplatzanträge für das A-Turnier richten Sie bitte an Bezirksspielleiter Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, in 89075 Ulm. Das 13-Turnier ist offen für jede(n) Schachspieler(in) mit einem Spielerpaß für den Schachbezirk Oberschwaben. Die Damenmeisterschaft ist in das 13-Turnier integriert.

Für Imbiß und Getränke ist im Spiellokal gesorgt. Darüberhinaus können Sie auf das reichhaltige und abwechslungsreiche Angebot der Ulmer

Gastronomie zurückgreifen.

Weitere Informationen und Anmeldung bei

Albert Lepschi, Rieslingweg 25, 89075 Ulm, Tel: 0731/52687.

Der Schachclub Weiße Dame Ulm e.V. freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen!

Der Vorstand

5. Mengener Open und 2. Mengener Jugend-Open am 7. Mai

Näheres unter 'Terminvorschau'.

Landesliga: 8. Runde

12.3.95

Biberach - Riedlingen				6,5	1,5
1. Narnyslo	- Herz	1:0	5. And.Fischer	Kromer	1:0
2. Lenhardt	Munding	1:0	6. Merk	- H.Schneider	1:0
3. Oettel	- Haberbosch	1/2	7. P.Becker	- Vöhringer	1:0
4. Götz	- Rothmund	0:1	8. Matuschek	- Rupf	1:0

Jedesheim - Friedrichshafen

1. Römer	- Rist	1:0	5. Mike	- Bertele	0:1
2. Lutzenberger	- Kalker	+-	6. Zieger	- Fehr	1/2
3. Genduso	- 13arthelmann	0:1	7. Jehle	- Lassahn	1:0
4. Klausner	- Stiller	1:0	8. Grüner	- Balzer	1/2

Blaustein - Markdorf 2

1. Oparaugo	- Tillmann	1:0	5. Hunold	- C.Dönitz	0:1
2. Tauber	- Teske	1:0	6. Haeckh	- Kolas	1/2
3. Bühler	- D.Dönitz	1/2	7. Fischer Ach.-	Eizenhöfer	1:0
4. Juscarnayta	- Schmidt	1:0	8. Fischer Heidi	- Ebner St.	0:1

Neu Ulm-Lindau

1. Sokol	Handanagic	+-	5. Marbach	- Thiele	+-
2. Krätschmer	- Dr.Steudel	0:1	6. Hefele	- Raiber	1:0
3. Nuber	- Adler	1/2	7. H.Gaiser	- Scherbaum	1/2
4. Rudolf	- Schulze	0:1	8. Frimmel	- Zimmermann	1:0

Vöhringen - Mengen

1. Meyer	- Dinser	0:1	5. H.Schlecker	- Buck	1:0
2. Brenner	- S.Huber	1/2	6. Kreis'	- Wernard	0:1
3. Bucher	- Härle	0:1	7. Stüer	- Geiger	0:1
4. Czada	- F. Baur	1:0	8. Schleiffer	- Pfeiffer	0:1

Landesliga: 9. Runde

2.435

Riedlingen - Vöhringen				6,5:	1,5
1. Herz	- Brenner	1:0	5. Kromer	- Stlier	1:0
2. Munding	- Bucher	+-	6. H.Schneider	- Schätz	1/2
3. Haberbosch	- Czada	1:0	7. Micic	- Friede	1/2
4. Rothmund	- H.Schleeker	1/2	8. Vöhringer	S.Mayer	1:0

Friedrichshafen - Neu Ulm

1. Rist	- Sokol	1:0	5. Bertele	- Rudolf	1/2
2. Kalker	- Krätschmer	1:0	6. Lassahn	- Marbach	0:1
3. Barthelmann	- Nuber	1:0	7. Nedelkovic	- Witt	1:0
4. Stiller	- Seeger	1/2	8. Panic	- Mittelstädt	1:0

Markdorf 2 - Biberach

1. Arnold	- Namyslo	0:1	5. C.Dönitz	- And.Fischer	1:0
2. Tillmann	- Lenhardt	0:1	6. Rauscher	- Merk	0:1
3. D.Dönitz	- Oettel	1:0	7. Kolas	- Matuschek	0:1
4. Schmidt	- Götz	1:0	8. Eizenhöfer	- Flor	0:1

Lindau - Blaustein

1. Planatscher	- Oparaugo	0:1	5. Thiele	- Juscarnayta	0:1
2. Dr.Steudel	- Tauber	0:1	6. Raiber	- Hunold	1/2
3. Adler	- Bühler	1/2	7. Scherbaum	- A.Fischer	0:1
4. Schulze	- Schwabedahl	0:1	8. Zimmermann	- H.Fischer	

1:0

Mengen - Jedesheim

1. Dinser	- Römer	0:1	5. Buck	- Klausner	1:0
2. S.Huber	- Lutzenberger	1:0	6. Wemard	- Lochner	1:0
3. Härte	- Kranz	1/2	7. Gühr	- Milce	1:0
4. F.Baur	- Genduso	1/2	8. Leser	- Zieger	0:1

Landesliga nach 9 Runden (Endstand):

1. TG Biberach	15:3 45,5	6. Neu-Ulm	7:11 35,5
2. Jedesheim	14:4 45,0	7. Riedlingen	7:11 32,0
3. Blaustein	13:5 46,0	8. Lindau	6:12 31,5
4. Friedrichshafen	13:5 37,0	9. Markdorf 2	5:13 30,5
5. Mengen	8:10 33,0	10. Vöhringeo	2:16 24,0

Es war spannend bis zur letzten Runde und endete mit einer Überraschung vor allem beim Aufstieg. Doch auch der 2. Absteiger Markdorf 2 verabschiedete sich mit einem achtbaren 3:5 gegen den neuen Meister Biberach.

Herzlichen Glückwunsch dem neuen Landesliga-Meister TG Biberach!!

Paul Sturm

Bezirks-Blitz-Einzelmeisterschaft 8995**Holger Namyslo verteidigt Titel erfolgreich**

Die Blitz-Einzelmeisterschaft des Bezirks Oberschwaben wurde einmal mehr vom SC Obersulmefingen mit Erfolg über die Bühne gebracht. Dem ausrichtenden Verein und der Turnierleiterin Heidi Fischer gebührt der Dank des Bezirks!

Der Endstand:

1) Namyslo (Biberach)	12,0	8) Saum (Ehingen)	6,5
2) Weidel (Ravensburg)	10,5	9) Lindenmaier (Post Ulm)	6,0
3) Heidenfeld (WD T.11m)	9,5	10) Stiller (Friedrichshafen)	6,0
4) Beming (WD Ulm)	9,0	11) Gretzinger (Obersulmtgn)	5,5
5) Kais (Tettmang)	9,0	12) Herz (Riedlingen)	4,5
6) Mack (Laupheim)	8,5	13) Juscamayta (Blaustein)	4,5
7) Obemdörfer (Tettmang)	6,5	14) Beck (Langenau)	4,0
		15) Reimche (Ravensburg)	3,0

Da Mark Heidenfeld bereits eine Vorberechtigung besitzt, haben sich Holger Namyslo, Albrecht Weidel und Boris Benung für die Meisterschaft auf Verbandsebene qualifiziert.

Reinhard Nuber

Vierer - Mannschaftspokal 1995**Halbfinale am 18.3.95**

TG Biberach - SK Markdorf 2 2 : 2

1. Namyslo - Schinckler	0:1	3. Götz - D.Dönitz	1/2
2. Oettel - Teske	1:0	4. M.Becker - CH.Dönitz	1/2

SK Markdorf 1 - Ravensburg 3,5 : 0,5

1. Dr.Knödler - Mütz	1/2	3. Jurisic - Schotten	1:0
2. Dr.Schröder - Reimehe	1:0	4. Dr.Ebner - Schütz	1:0

SK Markdorf 2 - SK Markdorf 1 0 : 4

1. Schindler - Dr.Knödler	1/2	3. Ch.Dönitz - Längl	0:1
2. D.Dönitz - Dr.Schröder	0:1	4. Dr.Ebner - Schmidt	0:1

Die 1. Mannschaft des SK Markdorf ist Oberschwäbischer Pokalsieger 1995 und hat sich für den Wettbewerb auf Verbandsebene qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch! **Reinhard Nuber**

NORD**Bezirksliga Nord 6. Runde 19.03.95**

Neu Ulm 2 - Ehingen 3:5

1. Jonas - Saum	0:1	5. Jaedicke - Riegel	0:1
2. Witt - Kandel	1:0	6. Mittelstädt - Hirschle	1/2
3. Kowalski - Dorer	0:1	7. Radovic - Beck	0:1
4. Hefe - Heilig	+/-	8. Lippl - Ojstosek	1/2

Langenau 2 - Laupheim 3,5:4,5

1. Gerstberger - Mack	1/2	5. Reichsetin - S.Kohler	1/2
2. Geutner - Wörz	1:0	6. Junginger - Eichhorn	0:1
3. Neef - A.Roth	0:1	7. Guide - Beck	0:1
4. Roßmanith - Thevessen	+/-	8. Sikora - Laustsen	1/2

Biberach 2 - WD Ulm 2 4,5:3,5

1. F.Winter - J.Ufschlag	1/2	5. Scherer - Zur	1:0
2. Schindler - Baur	0:1	6. M.Becker - Fischer	0:1
3. Flor - Thaler	0:1	7. Dollinger - K.Heinrich	1:0
4. Sander - Bauersfeld	1:0	8. R.Winter - Locher	1:0

Post Ulm 3 - WD Ulm 3 4:4

1. Kramer - Altmann	1:0	5. Eberhardt - Schmid	0:1
2. Gatzke - Gnipp	1:0	6. Schütz - Chalajda	1/2
3. Frey - Lepski	1/2	7. Rothenbücher - Giltner	0:1
4. Faforke - Haerer	1:0	8. George - Gaymann	0:1

Bezirksliga Nord 7. Runde 09.04.95

WD Ulm 3 - NEU-Ulm 2 3:5

1. Altmann - Jonas	0:1	5. Schmid - Jaedicke	1:0
2. Grupp - Witt	1:2	6. Chalajda - H. Geiser	0:1
3. E.Oberländer - Kowalski	0:1	7. Güthler - E.Gaiser	1/2
4. Lepski - Hefe	1:0	8. Gaymann - Mittelstädt	0:1

WD Ulm 2 - Post Ulm 3 5,5:2,5

1. J.Ufschlag - Kramer	1:0	5. Bauersfeld - Schütz	1/2
2. Baur - Gatzke	1/2	6. Zur - Driesner	1:0
3. Hoffart - Frey	1/2	7. Fischer - Balco	1:0
4. Thaler - Faforke	1:0	8. Rist - Zahn	0:1

Laupheim - Biberach 2 5:3

1. Mack - F.Winter	1/2	5. S.Kohler - Scherer	1:0
2. Würz - Schindler	1:0	6. Eichhorn - M.Becker	1/2
3. A.Roth - Flor	1/2	7. Back - Dollinger	1/2
4. Thevessen - Sander	1:0	8. Laustsen - R.Winter	0:1

Ehingen - Langenau 2 4:4

1. Saum - Gerstberger	1:0	5. Hirschle - Roßmanith	0:1
2. Dorer - Geutner	0:1	6. Beck - Reichstein	1/2
3. Heilig - Neef	0:1	7. Marquart - Junginger	1:0
4. Riegel - A.Wutzke	1:0	8. Scholz - Sikora	1/2

Bezirksliga Nord nach 7 Runden (Endstand):

1. Laupheim	14:0	38,0	5. Neu-Ulm 2	5:9	28,0
2. Biberach 2	11:3	30,0	6. Post-Ulm 3	5:9	24,5
3. Ehingen	9:5	31,0	7. WD Ulm 2	4:10	25,0
4. Langenau 2	6:8	24,5	8. WD Ulm 3	2:12	23,0

Mein Glückwunsch (auch in eigener Sache) geht an den Aufsteiger Laupheim.

Als Absteiger in die Kreisklasse Nord steht WD Ulm 3 fest, die dort sicherlich wieder erfolgreicher spielen.

Albert Roth

Kreisklasse 7. Runde 26.03.95

Laichingen	Jedesheim 2	3 : 5
Biberach 3	- Obersulmtingen 1	3,5 : 4,5
Vöhringer 2	- Blaustein 2	5,5 : 2,5
Berghülen	Laupheim 2	3,5 : 4,5

Kreisklasse nach 7 Runden (Endstand):

1. Laupheim 2	12:2	31,5	5. Biberach 3	7:7	29,5
2. Jedesheim 2	11:3	30,5	6. Blaustein 2	4:10	22,0
3. Obersulmtingen	10:4	33,5	7. Laichingen 1	3:11	25,0
4. Vöhringen 2	8:6	29,5	8. Berghülen 1	1:13	23,5

Aufsteiger: SC Laupheim 2; Absteiger TSV Berghülen 1

Ich bedanke mich bei den Mannschaftsführern für die gute Zusammenarbeit. Mein Glückwunsch an den SC Laupheim 2 und weiterhin viel Erfolg.

Heidi Fischer

A-Klasse 7. Runde 19.03.95

WD Ulm 4	- Jedesheim 3	5,5 : 2,5
Langenau 3	- Wiblingen	4,5 : 3,5
Vöhringen 3	- Riedlingen 2	4 : 4
Post Ulm 4	- Steinhausen	7,5 : 0,5

A-Klasse nach 7 Runden (Endstand):

1. WD Ulm 4	11:3	32,5	5. Vöhringen 3	6:8	28,0
2. Wiblingen	10:4	31,0	6. Steinhausen	5:9	24,5
3. Jedesheim 3	9:5	27,5	7. Post Ulm 4	4:10	27,5
4. Langenau 3	7:7	27,5	8. Riedlingen 2	4:10	26,5

WD Ulm 4 ist Meister und steigt in die Kreisklasse auf. Wir gratulieren recht herzlich! Riedlingen 2 steigt in die B-Klasse ab, und wir hoffen auf eine baldige Rückkehr.

Als Klassenleiter möchte ich mich für die stets einwandfreie und reibungslose Mitarbeit bei allen Beteiligten bedanken und verbleibe mit freundlichen Schachgrüßen

Claus Eichenauer

B-Klasse 6. Runde 12.03.95

Ehingen 2 - Biberach 4	5 : 3
Reute - Berghülen 2	6 : 2

B-Klasse 7. Runde 02.04.95

Biberach 4	- Seissen 1	3 : 5
Obersulmtingen 2	- Ehingen 2	2,5: 5,5

B-Klasse nach 7 Runden (Endstand):

1. TSV Seissen	9:1	27,5	4. TSV Berghülen 2	4:6	17,5
2. TSV Reute	2:1	25,5	5. TG Biberach 4	2:8	17,0
3. SC Ehingen	6:4	19,0	6. Obersulmetn 2	0:10	12,5

Meister und damit Aufsteiger in die A-Klasse ist der TSV Seissen 1. Absteiger in die C-Klasse ist die zurückgezogene 3. Mannschaft aus Blaustein in die C-Klasse.

Ich möchte mich bei allen Mannschaftsführern für die reibungslose Zusammenarbeit bedanken, mich bei allen in der B-Klasse verbliebenen Mannschaften verabschieden und ihnen für die Zukunft viel Erfolg wünschen,

Karl-Heinz Bayer

SÜD**Bezirksliga Süd, 6. Runde 19.03.95****Tettmang - Wangen**

1. Kais	- Gauß	0:1	5. Käs	- Pohl	1/2
2. Bauer	- Engelhart	1:0	6. Eggert	- Rothenhäusler	1:0
3. Obemdörfer	- H.Wagner	0:1	7. U.Bauer	- D.Weber	0:1
4. Kreuzahler	- L.Weber	1/2	8. Brandys	- Zettler	

Weiler - Mengen 2

1. M.Wagner - Löw	1:0	5. Hogelucht	- Hegele	1/2
2. Meier - Schmitt	1:0	6. Kempter	- Schnell	
3. Dahm - Leser	1/2	7. Drews	- 11.Baur	0:1
4. TH.Wagner - Mager	1:0	8. Kunzmann	- Zielke	0:1

Leutkirch- Weingarten

1. Lutsch	- Mustafi	0:1	5. Hansel	- Warzecha	1/2
2. Moessle	- Christ	0:1	6. Stadelmaier	- Adler	0:1
3. Baier	- Widmann	0:1	7. Spang	- Schmidt	1:0
4. Schweigert	- Haag	1/2	8. Rector	- Müller	1:0

Ravensburg 2- Kehlen

1. R.Streicher	- Elfrich	0:1	5. Thyron	- Qiilitzsch	1/2
2. W.Streicher	- Holick	0:1	6. Linder	- Preuß	1/2
3. Lewandowski- Keckreisen		0:1	7. R.Köhler	- Walter	1/2
4. Heil	- Lewis	1:0	8. Arnold	- Weishaupt	1:0

Bezirksliga Süd. 7. Runde 09.04.95**Kehlen - Tettngang**

1. Eltrich	- Kais	0:1	5. Quilitzsch	- Käs	0:1
2. Holick	- W.Bauer	0:1	6. Preuß	- Schmid	1:0
3. Keckeisen	- Obemdörfer	0:1	7. Walter	- Eggert	1:0
4. Lewis	- Kreuzahler	0:1	8. Landolt	- U.Bauer	1:0

Mengen 2- Leutkirch

1. Löw	- Lutsch	0:1	5. Meger	- Stadelmaier	0:1
2. Schmin	- Baier	1/2	6. Hegele	- Rector	0:1
3. Leser	- Schweigert	1:0	7. Strathmann	- Broeske	1:0
4. Wiebusch	- Hansel	0:1	8. H.Baur	- Braun	1/2

Weingarten - Ravensburg 2

1. Mustafi	- R.Streicher	0:1	5. Haag	- Thyron	1/2
2. Christ	- W.Streicher	1:0	6. Warzecha	- J.Köhler	1:0
3. Habisreutinger-	- Lewandowski	1/2	7. Adler	- R.Köhler	1:0
4. Widmann	- Heil	1:0	8. Gentner	- Misch	1:0

Wangen - Weiler

1. Gauß	- M.Wagner	1:0	5. Pohl	- Hogelucht	1/2
2. A.Engelhart	- Meier	1:0	6. Rothenhäusler	- Hansch	1:0
3. H. Wagner	- Dahm	1:0	7. D.Weber	- Staresina	0:1
4. I.Weber	- Th.Wagner	+	8. G.Wagner	- Kunzmann	

Bezirksliga nach 7 Runden (Endstand):

1. Weingarten	10:4 35,5	5. Weiler	7:7 27,0
2. Tettngang	10:4 33,5	6. Leutkirch	5:9 25,5
3. Wangen	9:5 29,5	7. Mengen 2	5:9 23,0
4. Kehlen	7:7 29,5	8. Ravensburg 2	3:11 20,5

Weingarten hat sich den 1. Platz erkämpfend steigt als Meister der Bezirksklasse Süd automatisch in die Landesliga auf. Herzlichen Glückwunsch!
Ravensburg 2 Steigt in die Kreisklasse ab.

Vielen Dank allen Schachspielern für die gute und reibungslose Zusammenarbeit.

Eberhard Pietzner

Kreisklasse 7. Runde 26.03.95

Lindenberg 2	- Friedrichshafen 2	4 : 4
Mengen 3	- Weingarten 2	6,5 : 1,5
Markdorf 3	- Aulendorf	3,5 : 4,5
Tettngang 2	- Bad Schussenried	2,5 : 5,5

Kreisklasse nach 7 Runden (Endstand):

1. Schussenried	12:2	34,0	5. Aulendorf	7:7	25,0
2. Friedrichshafen 2	8:6	33,5	6. Markdorf 3	6:8	27,5
3. Lindenberg 2	8:6	32,0	7. Mengen 3	6:8	27,0
4. Tettngang 2	7:7	27,5	8. Weingarten 2	2:12	19,5

Schussenried ist Meister und steigt in die Bezirksklasse auf. Herzlichen Glückwunsch! - Der Absteiger in die A-Klasse ist Weingarten 2.

Vielen Dank für den reibungslosen Ablauf.

Mit sportlichen Grüßen: W.Alter

A Klasse 7. Runde 19.03.95

Friedrichshafen 3	- Lindau 2	4,5:3,5
Saulgau	- Ertingen	5:3
Markdorf 4	- Leutkirch 2	2,5:5,5
Immenstaad	- Weiler 2	4:4

A Klasse nach 7 Runden (Endstand):

1. Lindau 2	12:2 35,5	5. Saulgau	6:8 24,5
2. Leutkirch 2	12:2 34,0	6. Markdorf 4	4:10 25,0
3. Friedr.hafen 3	10:4 30,5	7. Weiler 2	3:11 24,5
4. Immenstaad	7:7 28,0	8. Ertingen	2:12 22,0

Uff,uff, da wurd's doch noch einmal ganz eng für den bis dato souverän führenden Kreisklasse-Aufsteiger (Lindau 2) und lediglich 1,5 Brettpunkten entschieden nach dem Ausrutscher in FN um den Aufstieg. Aber nicht nur Leutkirch hatte die Ärmel hochgekrampelt: auch "unten" wurde gekämpft, als ging's um 'nen Jack-Pot. Doch Erringen konnte auch mit einer last-minute Verstärkung den Abstieg gegen Saulgau nicht verhindern. An Lindau 2 herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg!

Tilo Balzer

B Klasse 8. Runde 12. 3. 95:

Markdorf 5	- Ravensburg 3	5 : 3
Wetzisreute	- Bad Schussenried 2	5 : 3
Leutkirch 3	- Tettngang 3	6,5 : 1,5
Wangen 2	- Mengen 4	7,5 : 0,5

Lindau 3 - Kehlen 2 0,5 : 7,5

B Klasse 9. Runde 2. 4. 95:

Bad Schussenried 2	- Leutkirch 3	
Ravensburg 3	- Wetzisreute	3:5
Tettngang 3	- Wangen 2	4:4
Kehlen 2	- Markdorf 5	5:2
Mengen 4	- Lindau 3 (nicht angetreten)	8 : 0

B Klasse nach 9 Runden (Endstand):

1. Wetzisreute	18:0	53,5	6. Leutkirch 3	9:9	35,5
2. Ravensburg 3	13:5	43,0	7. Tettngang	8:10	34,5
3. Markdorf 5	13:5	39,0	8. Mengen 4	5:13	28,5
4. Wangen 2	12:6	45,0	9. Bad Schussenried 2	3:15	26,0
5. Kehlen 2	9:9	39,0	10. Lindau 3	0:18	14,0

Wetzisreute ist Meister und steigt in die A-Klasse auf.

G.Schmidt

Nachrichten

2. Pfullinger Blitz-Cup

Zwischenstand nach 4 Turnieren

1. Seewald (Pfullingen)	39,0	5,0	6. Altenhof(Pfullingen)	33,5	2,5
2. Banaszek (Pfullingen)	39,0	4,5	7. Rothfuß (Steinlach)	31,5	2,0
3. Joks (Sindelfingen)	38,5	4,0	8. Preissler (Pfullingen)	31,0	1,5
4. DEinwiller (Pfullingen)	37,0	3,5	9. Weipert (Pfullingen)	24,0	1,0
5. Kramer (Schönbuch)	35,0	3,0	10. Jaschik (Pfullingen)	23,0	0,5

vor weiteren 31 Teilnehmern

(5. Turnier: 28.04. (Gaststätte Südbahnhof); 6. Turnier: 26.05.95 (Pfull. Schloß), 7. Turnier (Master): 30.06.95 (Pfullinger Schloß)

Spaichinger Schachjugend U15 Landesmeister

Bei der kürzlich in Bülhlingen stattgefundenen 5. Württembergischen Meisterschaft für Vereins-Vierer-Mannschaften schlugen sich die Schachjunioren U 15 aus Spaichingen tapfer, wobei es ihnen gelang, den ersten Platz einzunehmen und den Württembergischen Meistertitel zu erringen.

Die von dem am 1. Brett spielenden Bernd Wibiral angeführte Jugendschachmannschaft mit Martin Albrecht, Sonja Dieckmann und Andreas Schnee nahm von der ersten Runde an mit einem 4:0 Sieg den ersten Platz von 13 beteiligten Mannschaften ein, den sie durch 7 Runden nach dem Schweizer System nicht mehr abgab und tapfer verteidigte. In der Endwertung standen sie als klare Sieger fest mit 12:2 Mannschaftspunkten und zwei Punkten Vorsprung vor SF Spraitbach, die 1993 und 1994 als Württembergischer Meister an der Deutschen Meisterschaft teilnahmen, und werden im Herbst für Württemberg um die Schachkrone der Deutschen Schachjugend kämpfen und ihr Bestes auch für ihren Schachverein tun.

Fast mit gleichem Erfolg nahmen auch die jüngeren Schachspieler U13 des Spaichinger Schachvereins, angeführt von Daniel Dieclonann mit Lenait Kaltenbach, Christian Laustetter und Michael Teutsch an dieser 5. Württembergischen Meisterschaft für Vereins-Vierer-Mannschaften teil, indem sie sich dauernd tapfer in der Spitzengruppe schlugen.

In der Endabrechnung nahmen sie mit nur einem Punkt Rückstand bei 13 beteiligten Jugendmannschaften einen ehrenvollen 2. Platz ein, hinter dem neuen Württ. Meister VfL Eberstadt.

Bezeichnend für die Spielstärke und schönen Erfolge der Spaichinger Schachjugendtalente ist, daß sie die Mannschaften des Schachgymnasiums aus Altensteig in beiden Wettbewerbsgruppen hinter sich ließen und diese auf je einen 3. Platz verwiesen.

Mit zwei Siegerpokalen als Württ. Jugendschachmeister bzw. Vizemeister 1995 kehrten die erfolgreichen Spaichinger Schachjunioren freudig mit ihrem Betreuer Karl Orner heim und bestätigten damit erneut die gründliche Jugendarbeit ihres Jugendspielleiters Siegfried Hengstler.

Karl Orner



Die Württemberger U15 Schachmeister aus Spaichingen (stehend) und die U13 Vizemeister der Vierer-Mannschaften mit ihrem Betreuer Karl Orner

DWZ

SWISS VOLKSBANK OPEN BERN

Name	Verein	Pkt/Rd	Ert	DWZ neu
Jurek,J	Schwäb.Gmünd	6/9	2299	2316- 13
Einwiller,B	Pfuißingen	5,5/9	2260	2151- 45
Stoll,F	Marbach	5,5/9	2174	2199-63
Einwiller,D	Pfullingen	5/9	2084	2127-53
Rogowski,U	Tübingen	5 /9	1954	1978- 42
Born,D	Pfullingen	4,5/9	1967	2008-21
Truhn,A	Welzheim	4,5/9	1925	1911- 29

BAD WÖRISHOFEN Open-Turnier

.Schmitt, E	Tübingen	6/9	2451	2443-121
Dittmar,P	Sindelfingen	6/9	2372	2320-113
Fröhlich,P	SSF 1879	5,5/9	2299	2233- 44
Petrostan,K	Sindelfingen	5,5/9	2329	2418- 6
Huber,A	Sindelfingen	5/9	2102	2267- 61
Elstner,H	Spaichingen	5/9	2078	2003- 57
Gabriel, I	SSF 1879	3,5/8	2054	2105- 46
Sand,Dr.	Aalen	4,5/9	2030	1997- 67
Schneider,B	Ehingen	4,5/9	21309	1999- 43
Jokschi,A	Sindelfingen	4,5/9	1909	2021- 36
Gehrmann,H	Lindenberg	4/9	2020	1960- 42
Eschle,H	Schramberg	4/9	1953	1939- 90
Bublitz,E	Grunbach	4/9	1880	1835- 17
Birzele,A	Göppingen	4/9	1839	1758- 10
Eisenhuth,M	Nabele	3/9	1721	1730- 31
Hagen,W	Altensteig	2,5/9	1791 ^	1791-
Steinhart,M	Freiberg	2,5/9	1670	1642- 62
Heinemann,KD	Tübingen	1/8	1314	1382 20

BAD WÖRISHOFEN Seniorenturnier

Borchert,R	Rangendingen	6,5/9	2095	1918 -102
Schuler,G	Balingen	6/9	2072	1929-80
Richter,Dr.	Marbach	5,5/9	1946	1876-36
..Tochem,D	Vereinslose St	5,5/9	2007	1901-46
Fassmann,K	SSF 1879	5,5/9	1950	1941-64
Fels,K	SSF 1879	5/9	1868	1843-17
Geckle,G	Marbach	4/8	1787	1605-17
Lübke,D	Schwäb.Gmünd	2,5/9	1472	1517-24

7. SCHMIDENER OFEN

Maksimenko,A	Lichtenrade	8/9	2583	2454-5
Martynov,P	Tamm	7,5/9	2538	2460-11
Jurek,J	Schwäb.Gmünd	7/9	2400	2320-15
Barle,J	Slowenien	7 /9	2390	2429-3
Haba,P	Tsch.Republik	7 /9	2426	2492-12
Fähitz,T	Erfurt	7/9	2393	2425-175
Zimmer,R	Koblenz	7/9	2402	2301-56
Wandel,D	Besigheim	6/8	2369	2136-11
Feher,G	Ungarn	7/9	2421	2397-2
Klein,V	Porz	7/9	2343	2201-38
Zeller,F	Tübingen	6,5/9	2379	2375-82
Jurasin,M	Kroatien	6,5/9	2228	2185- 4
Schnepp,G	Schmidlen/Cannst	6,5/9	2290	2202-52
Gheng,J	Ditzingen	6,5/9	2337	2261-28
ICiss,P	Eger/Ungarn	6,5/9	2307	2433- 1
Usachyi,M	Ukraine	6,5/9	2231	2214-13
Reinhard,M	Bonn	5,5/8	2189	2022-36
Hoffmann,H	HP Böblingen	6,5/9	2185	2155 -148
Altan Och,G	Reutlingen	6,5/9	2181	2301-1
Vuckovic,A	Winnenden	6/9	2369	2275-72
Podlesnik,B	Slowenien	6 /9	2314	2392-2
Burovic,I	übach-Palenberg	6/9	2322	2299-10
Scheipl,R	Straubing	6 /9	2270	2247-91
Reschke,T	Hofheim	6/9	2205	2202-58
Lenz,!	Ditzingen	6/9	2279	2234-60
ICistner,K	Bad Mergelnheim	6/9	2244	2130-47
Scholl,M	Berkheim	6/9	2227	1962-48
Gabriel,J	SSF 1879	6/9	2126	2112-48
Meszaros,A	Ungarn	6/9	2206	2313-3
Kessler,D	Berkheim	6/9	2197	2235-61
Urban,M	Bayern München	6/9	2103	2177-87
UILA	Uhingen	6/9	2171	2169- 1
Bibik,J	Tamm	6/9	2076	2159-7
Hillenbrand,A	Besigheim	6/9	2074	2090-28
Nistler,G	Bietighm-Bissnngn	6/9	2027	1973-30
Welker,M	Schmidlen/Cannst	6/9	2013	2080-66
Held,M	Bamberg	5,5/9	2175	2126-61
Fischer,W	Bad Wimpfen	5,5/9	2179	2030-19
Dizdarevic,M	Burgsinn	5,5/9	2151	2025-24
Rau, I	Ostfildern	4,5/8	2093	1974-31
Riedel,J1	aattsth-Zellerfeld	5,5/9	2131	2110-34
Rosenberger,F	Koblenz	5,5/9	2165	2136-40
Birk,S	Schmideileannst	5,5/9	2124	2177-44
Wartlunann,R	Donautal Tuttlgn	5,5/9	2169	2187-52
Szenetra,W	BerenbosM1	5,5/9	2101	2157-69
Tscharotschicin,M	Metzingen	5,5/9	2099	2118-51

Sieber,S	Erfurt	5,5/9	2038	1814-30
Tuncer,U	Kornwestheim	5,5/9	2064	2009-31
Schettler,J	Bonn	5,5/9	2039	2113-103
Straub,Dr.	Herrenberg	5,5/9	2092	2061-65
Brandt,S	Erfurt	4,5/8	1968	1760-37
Klaus,I	Donautal Tuttlgn	5,5/9	2083	2044-108
Bartsch,S	Untergrombach	5,5/9	2056	1979-31
Staufenberger,B	Reutlingen	5,5/9	1966	1971-26
Svec,J	Uhingen	5,5/9	2008	2037-21
KoehnIce,M	Jesteburg	5,5/9	1998	1734-25
Sonnberger,R	Steinlach	5,5/9	2079	2060-31
Balzer,L	Durlach	5,5/9	1977	1990-31
Müller,M	Vereinslose St	5,5/9	1977	2061-30
Lehnert,T	Erdmannhausen	5,5/9	1930	1945-16
Hänsel,T	Erfurt	5,5/9	1923	1849-33
Dauner,K	Karlsruher Sf	5,5/9	1976	1955-40
Gerlach,M	Fellbach	4,5/8	1860	1767-24
Karcevski,M	Burgsinn	5 /9	2170	2148-8
Hommel,R	Villingen	5 /9	2090	2002-31
Guski,D	Neckartenzling	5/9	2048	2061-48
Glaser,J	Schmidlen/Canns	5/9	2015	1988-31
Pohl,W	Schwäb.Gmünd	5/9	2048	2004-62
Schuhmacher,K	Leinzell	5/9	1998	1963-29
Haag,U	Backnang	5/9	2022	2018-25
Englmeier,H	Esslingen	5/9	2037	2147-44
Dreyer,A	Rangendingen	5/9	1995	1923-40
Stanescu,C	Ditzingen	5/9	2055	1895-26
Klehr,W	Feuerbach	5/9	2017	1975-51
Mayer,!	Schorndorf	5/9	2012	2022-35
Jazschen,11	Marbach	5/9	1987	2006-16
Keil,A	Esslingen	5/9	2054	1944-37
Eisenmann,B	Besigheim	5 /9	1907	1952-21
Basovic,M	KS Schw.Gmünd	5/9	2029	1875-4
Johann,C	Frankenthal	4/8	2066	2026-36
Brenner,M	Deizisau	4/8	1900	1950-19
Hehn,H	Zell A.N.	5/9	1965	1954-33
Zirlik,R	Abtsgmünd	5/9	1896	1810-18
Hatschbach,R	Esslingen	5/9	1963	1932-18
Bertz,U	Forchtenberg	5 /9	1848	1848-11
Voigt,M	Ditzingen	5/9	1981	2023-39
Mehrer,M	Ebersbach	5 /9	2008	1901-11
Gerhardt,P	Tamm	5/9	1905	2055-68
Berger,H	Villingen	5 /9	1907	1799- 2
Holzinger,E	Biberach	5/9	1908	1992-44
Häussler,F	Sonthheimerenz	5 /9	1919	1884-67
Rothfuss,O	Steinlach	5,9	1930	2002-55
Ellerbrock,M	Forchtenberg	4/8	1860	1834-14
Müller,T	Schömburg	519	1880	1967-74
Schnabel,A	Grunbach	5/9	1885	1965-28
Fischer,T	Grunbach	5/9	1893	1800-14
Straub,T	Steinlach	5/9	1904	1769-15
König,D	Grunbach	5/9	1861	1910-18
Zschorsch,P	Stetten a.d.F.	5/9	1880	1886-75
Hablizel,F	Reutlingen	5/9	1836	1855-40
Haiber,R	Besigheim	9	1800	1875-25
Pawelka,P	Esslingen	5/8	1821	1755-14
Himken,P	Reichenbach	5/9	1750	1713-13
Kottke,M	Leinfelden	4,5/9	2084	2031-26
Heinrich,D	Waiblingen	4,5/9	1960	1801-31
Sussmann,S	Vimbuch	4,5/8	2027	1988-42
Haist,W	Schramberg	4,5/9	1988	1934-79
Hohlfeld,M	HP Böblingen	4,5/7	2055	2067-42
Kunz,W	Schmidlen/Cannst	4,5/9	2023	2085-64
Hartlieb, T	SSF 1879	4,5/9	1890	1920-52
Lutz,H	SSF 1879	4,5/9	2083	2083- 1
Syed,T	Buxtehude	4,5/9	1925	1904-20
ötzel,A	Ehingen	4,5/9	1963	1996-33
Schweizer,F	Feuerbach	4,5/9	1840	1900-22
Stephan,D	Düsseldorf	4,5/9	1922	1871-55
Gheng,S	Ditzingen	4,5/9	1841	1923-13
Geilfuss,V	Schwäb.Gmtind	3,5/8	1897	1853-36
Jaudzims,A	Bad Mergentheim	4,5/9	1983	1910-44
Ryba,A	Ditzingen	4,5/9	1914	1910-35
Zeiler,K	Engen	3,5/8	1837	1745-21
Schuster,G	Feuerbach	4,5/9	1852	1946-67
Unger,F	Gross-Sachsenhin	4,5/9	1828	1917-20
Papenkordt,K	Witten	4,5/9	1877	1758-78
Haas,H	Leinzell	4,5/9	1795	1854-21
Graf,M	Schorndorf	3,5/8	1780	1806-15
Roob,M	Dortmund	4,5/9	1859	1898-30
Sitzler,M	Karlsruhe	3,5/8	1725	1628-15
Panic,B	Renningen	4,5/9	1895	1859-24
Klett,T	Urach	4,5/9	1810	1860-48
Fronczek,D	Calw	4,5/9	1744	1859- 9
Schweitzer,M	Mannheim-Linden	4,5/9	1755	1805-19
Rieder,J	SSF 1879	4,5/9	1746	1760-71
Struck,C	Winnenden	4,5/9	1703	1757-29
Gehrlach,S	Stuttgart-Ost	4,5/9	1647	1739-21
Schilpp,R	Nabern	4,5/9	1764	1870-22
Rode,T	Oehringin	3,5/8	1652	1665- 8
Siegmann,H	Biberach	3,5/8	1818	1776-33
Fähitz,T	Erfurt	3/7	1907	1839-41

Mavrogianis,S	Sindelfingen	4/9	1818	1632-6
Rechel,R	Hofheim	4/9	1988	2129-59
Montigel,P	Wolfbusch	4/9	1878	1952-30
Truhn,A	Welzheim	4/9	1791	1877-30
Braun,K	Neuhausen	4/9	1852	1839-25
Reimche,V	Ravensburg	4/9	1863	1956-23
Hanspach,A	Tübingen	4/9	1761	1659-23
Siegle,F	Leonberg	4/9	1860	1869-44
Bordos,J	Eger/Ungarn	4/9	1847	2060-1
Faber,J	Steinhaldenfel	4/9	1812	1654-25
Leyh,W	Sm Botlang	3/8	1758	1783-51
Poswa,H	Hemmingen	4/9	1742	1709-25
Guder,S	Apolda	4/9	1778	1727-25
Toeroek,I	Pecs/Ungarn	4/9	1779	1894-1
Häussermann,E	Backnang	4/9	1798	1775-28
Stute,W	Neuhausen	4/9	1800	1796-38
Masur,D	Kornwestheim	4/9	1718	1821-55
Weible,A	Dettingen Erms	4/9	1714	1654-26
Ludwig,D	Waiblingen	4/9	1775	1896-34
Knecht,M	Schönaich	4/9	1691	1739-13
Hellmann,T	Oberhausen	4/9	1766	1743-34
Oездentir,N	Giessen	4/9	1693	1601-12
Schülke,T	Dettingen Erms	4/9	1707	1698-11
Milnch,W	Widdern	4/9	1708	1664-41
Rieck,I	Abtsgmünd	4/9	1669	1701-14
Nitschke,M	Fellbach	4/9	1672	1789-24
Kühn,H	Oberkochen	3/8	1566	1458-6
Maisch,,I	Abtsgmünd	4/9	1647	1622-14
LutzetS	Hemmingen	4/9	1702	1667-24
Neumann,G	Steinlach	4/9	1559	1529-8
Steinhart,M	Freiberg	4/9	1535	1611-63
Ramin,M	Esslingen	3/7	1554	1651-22
Frey,T	Untermühthause	3,5/7	1943	1903-24
Schneider,G	Oberstenfeld	3,5/9	1774	1709-15
Schmidt,J	Oehringen	3,5/9	1810	1830-23
Thurnm,R	Urach	3,5/9	1718	1614-16
Böhmeler,T	Renningen	3,5/9	1787	1713-19
Düren,J	Tamm	3,5/9	1637	1524-6
Fenyvesi,L	Ungarn	3,5/9	1691	1798-1
Feist,H	Schömburg	3,5/9	1691	1686-36
Berkemer,R	Metzingen	3,5/9	1707	1622-24
Schlenuninger,D	Reutlingen	3,5/9	1603	1595-40
Blessing,T	Salach	2,5/8	1614	1549-21
Maier,H	München 77	3,5/9	1650	1647-42
Philippin,O	Rutesheim	3,5/9	1656	1749-27
Flühner,T	Böblingen	3,5/9	1551	1480-2
Seifert,F	Reutlingen	3,5/9	1569	1566-4
Müller,A	Forchtenberg	3,5/9	1546	1425-9
Meier,A	Vereinslose	3,5/5	2311	2311-1
Charatsidis,C	Djk Stuttgart	3,5/9	1566	1526-19
Wohlfrom,S	Oberkochen	2,5/8	1468	1407-5
Messner,H	Hp Böblingen	3/6	1995	2107-79
Langer,W	Krefelder Turm	3/9	1659	1591-12
Vogt,C	Waiblingen	2/8	1542	1487-18
Nestl,M	Vaihingen-Rohr	3/9	1668	1641-18
Eisenhault,P	Wolfbusch	3/7	1761	1662-28
Danzerl	Vaihingen-Rohr	3/7	1723	1632-17
Schöffzig,W	Hemmingen	3/9	1533	1628-60
Würtele,A	Schramberg	3/9	1575	1615-22
Predikant,L	Schramberg	3/9	1642	1626-60
Schönegg,H	Truchtlfingen	3/9	1536	1521-26
Fix,E	Schramberg	3/9	1605	1591-20
Schönegg,T	Truchtlfingen	3/9	1538	1625-26
ICronbach,B	Backnang	3/9	1557	1483-36
Renz,J	Weil Im Schön	3/9	1526	1447-7
Gerch,H	Sillenbuch	3/9	1500	1476-37
Kessler,J	Lehmen	2/8	1482	1471-20
Berger,A	Schmidlen/Canns	3/8	1596	1482-11
Koss,D	Grünbühl	3/8	1571	1788-16
Florio,A	Markgröningen	2/8	1451	1510-6
Grözinger,W	Wolfbusch	2/8	1420	1511-13
Knecht,I	Fellbach	3/8	1513	1484-6
Kollek,H	Illingen	3/9	1464	1466-22
Brunner,M	Truchtlfingen	3/9	1525	1452-8
Igubler,M	Schönaich	3/8	1486	1577-7
Fries,J	Abtsgmünd	3/9	1452	1426-19
Bauer,D	Ditzingen	3/9	1417	1548-45
Böhringer,I	Schorndorf	3/9	1411	1506-16
Straile,R	Ingersheim	3/8	1517	1645-16
Lose,K	Reichenbach	3/9	1416	1561-18
Dewenter,U	Esslingen	3/5	1985	2057-28
Göltenboth,L	Fellbach	2,5/9	1458	1404-8
Tscherven,W	Schwäb.Gmünd	2,5/9	1460	1583-17
Mayer,T	Hemmingen	1,5/8	1329	1329-1
Wurdig,G	Illingen	2,5/9	1331	1456-5
Henkelmann,T	Stuttgart-Ost	2,5/9	1436	1424-7
Bisco,S	Schmidlen/Canns	2,5/9	1373	1322-12
Behr,J	Truchtlfingen	2,5/9	1404	1467-14
Knolmayer,V	Bettingen	2,5/9	1307	1398-22
Gebhardt,U	Marburg	2,5/3	2286	2127-102
Schreiber,W	Vereinslose St	1/8	1262	1238-4
Sieghardt,W	Friedberg	1/6	1486	1523-9

Maier,R	Backnang	1/8	1337	1398-11
Stange,G	Biberach	2/9	1290	1271-5
Ferenczi,J	Ungarn	2/9	1249	1572-2
Giapolelli,V	Rommelshausen	2/4	1851	1921-36
Pillatli,M	Vaihingen-Rohr	0,5/8	1162	1253-36
Stecker,G	Winnenden	0,5/8	1040	1027-3
Disselberger,A	Fasanenhof	1,5/9	1296	1348-55

SENIORENMEISTERSCHAFT SVW 1995 ELLWANGEN

Franck,R	Bottrp	7,5/9	2214	2179-53
Schuler,G	Balingen	7/9	2152	2003-83
Steglich,W	Sindelfingen	7/9	2058	1994-87
Van,Tonningen	Den Haag	6,5/9	2133	2136-1
Flöget,J	Speyer	6,5/9	2101	2074-44
Reer,E	Coburg	6,5/9	2048	1981-63
Skarke,14.	Wolfbusch	6,5/9	2096	2004-42
Richter,D	Marbach	6,5/9	2074	1926-37
Papapostolou,C	Godesberg	6,5/9	2114	2132-57
Escher,F	Donzdorf	6,5/9	2052	2076-46
Blank,K	Berlin	6,5/9	2063	1961-11
Löchner,F	Heilbronn	6,5/9	1942	1870-2
Höfer,H	Wannweil	6,5/9	1948	1893-42
Weigel,H	Zirridorf	6/9	2116	2102-103
Bleher,W	Post-SV Ulm	6/9	2079	1916-46
Sielaff,R	Winnenden	6/9	2114	2105-38
Adler,W	Lindau	6/9	2040	2040-1.3
Kasueschke,G	Bremen	6/9	2048	2057-44
Möller,B	Marbach	6/9	1964	1860-29
Fassmann,K	SSF 1879	6/9	2047	1966-65
Falke,K	Zwicken	6/9	1953	1842-9
Frecler,H	SSF 1879	6/9	1911	1955-42
Pietruske,S	Zittau	5,5/9	2035	1862-15
Glattacker,G	Ravensburg	5,5/9	2049	2040-74
Xander,D	Schwäbisch Hal	5,5/9	1981	1941-40
Dinser,H	Mengen	5,5/9	1949	1799-60
Soellinger,T	Soellingen	5,5/9	1883	1835-49
Jaton,P	Schweiz	5,5/9	1960	1909-3
Luebbers,D	Schwalbach	5,5/9	1909	1787-69
Speyer	Tochtemiann,D	5,5/9	1972	1933-87
Ros,P	Coburg	5,5/9	1903	1844-43
Patzner,J	Schweinfurt	5,5/9	1913	1816-37
Sehneider,M	Witten	5,5/9	1769	1729-86
Von,H	Wolfstathausen	5,5/9	1842	1801-106
Gruhl,E	Zwickau	5,5/9	1842	1761-10
Frank,E	Ellwangen	5,5/9	1766	1647-15
Miller,M	Schwäb.Gmünd	5,5/9	1918	1935-28
Schwarz,A	Grunbach	5,5/9	1835	1727-21
Rieger,G	Sillenbuch	5/9	1814	1884-19
Kahn,M	Dresden	5/9	1930	2085-102
Herzel,D	Güstrow	5/9	1928	1916-54
Ruth,W	Mörsdorf	5/9	1924	1963-100
Schweickhardt,Dr.	IGrehheimneck	5/9	1905	2080-30
Borchert,R	Rangendingen	5/9	1823	1874-104
Herrmann,A	Waiblingen	5/9	1746	1669-43
Geibert,D	Oberkochen	5/9	1774	1649-17
Strocka,D	Leverkusen	5/9	1866	1870-36
Beridt,W	Erlangen	5/9	1727	1688-33
Meister,G	Göppingen	5/9	1846	1784-48
Geier,B	Neuenrade	5/9	1812	1703-87
Mayer,B	Rheinstetten	4/8	1751	1726-32
Richter,H	Mühlacker	5/9	1728	1821-34
Claus,J	Witten	5/9	1716	1806-95
Baumann,W	Bödental	5/9	1750	1831-50
Hinderer,K	Freudenstadt	5/9	1598	1563-4
Strozewski,G	Erkenschwick	5/9	1710	1705-23
Schröder,W	Leipzig	5/9	1758	1688-5
Engler,G	Lindau	5/9	1697	1778-62
Karnbach,H	Heubach	4,5/9	1836	1848-24
Öhnnann,D	Tübingen	4,5/9	1840	1853-33
Fels,K	SSF 1879	4,5/9	1724	1813-18
Schneider,L	Crailsheim	4,5/9	1710	1760-31
Pukropski,W	Waiblingen	4,5/9	1759	1706-5
Detmer,H	Bulle	4,5/9	1787	1737-478
Buchner,M	Türkhn-Wörishof	4,5/9	1742	1743-54
Krickemeyer,H	Tübingen	4,5/9	1696	1618-35
Bürger,R	Leinzell	4,5/9	1717	1870-15
Maiter,E	Heidenheim	4,5/9	1735	1637-4
Krischok,H	Mössingen	4,5/9	1683	1683-1
Fiebiger,H	Esslingen	4,5/9	1776	1652-23
Kunze,M	Hainichen	4,5/9	1719	1644-14
Bürger,H	Leinzell	4,5/9	1650	1657-23
Bartels,H	Bad Soden-Allenb	4,5/9	1651	1691-38
Tienes,R	Schwäb.Gmünd	4,5/9	1574	1680-22
Höppner,H	Neustadt	4,5/9	1678	1740-66
Weschke,W	Siemens	4,5/9	1690	1781-29
Meeh,R	Möhringen	4,5/9	1672	1676-41
Pohl,F	Steinheim	4,5/9	1678	1607-10
Bartlitz,H	Braamfeld	4/9	1659	1650-24
Burkert,R	Gerlingen	4/9	1641	1517-40
Fechner,W	Iserlohn	4/9	1551	1515-49

Bango,S	Rainau	4/9	1727	1753-10	Schmalbach,H	Bad Münstereifel	3,5/9	1482	1514-14
Stängle,W	Hechingen	4/9	1626	1527-14	Klouda,K	Stuttgart	3,5/9	1457	1483-2
Hilbner,E	Urach	4/9	1648	1591-26	Meyts,A	Ternat/Belgien	3,5/9	1523	1576-6
Lübke,D	Schwäb.Gmünd	4/9	1613	1547-25	Holzinger,L	Brand	3,5/9	1514	1527-10
Dunkel,H	Drewer Sg	4/9	1609	1639-45	Jeschke,W	Bad Liebenzell	3,5/9	1437	1543-10
Loiskandl,E	Wien	4/9	1621	1561-9	Fobke,P	Pliezhausen	3,5/9	1502	1510-25
Schtniel,K	Freilassing	4/9	1653	1761-41	Gossner,K	Iserlohn	3/9	1470	1575-50
Kreuzberger,E	Esslingen	3/8	1580	1512-13	Baradov,E	Tübingen	3/9	1535	1533-19
Müller,H	Heinstetten	4/9	1494	1486-25	Borchert,O	Nürnberg	3/9	1402	1470-39
Schewe,H	Filder	4/9	1651	1711-20	Sommer,F	Geislingen	1/9	1420	1491-11
ICirschner,D	Marzahn	4/9	1548	1559-3	Gedde,G	Marbach	3/9	1475	1567-18
Dreisbach,G	Meerbusch	4/9	1661	1661-1	Farin,F	SSF 1879	3/9	1370	1381-25
Felger,K	Waiblingen	4/8	1736	1796-25	Hengefeld,H	Mundelsheim	3/9	1324	1410-10
Rether,M	Rainau	3/8	1522	1504-7	Bures,A	Gerolstein	3/9	1371	1419-15
Koschatzky,O	Esslingen	4/9	1581	1460-8	Melzig,E	Bautschulenweg	3/9	1389	1439-6
Siths,A	Schmidten/Cannst	4/9	1534	1553-28	Wernitz,A	Brandenburg	2,5/9	1429	1470-13
Wodars,J	Willsbach	3,5/9	1655	1648-30	Mayer,J	Schwäb.Gmünd	2,5/9	1157	1304-9
Späte,E	Hilden	3,5/9	1525	1699-165	Kolbe,R	Oetlingen	2,5/9	1216	1225-6
Melzer,G	Pasewalk	3,5/9	1586	1766-8	Müller,E	Münster	2,5/9	1391	1342-42
Schlitter,D	Troisdorf	3,5/9	1525	1550-38	Kuhn,C	Welzheim	1,5/8	1201	1329-6
Kolnsberg,K	Ingolstadt	3,5/9	1584	1813-54	Witzgall,H	Coburg	1,5/8	1193	1351-15
Kolb,W	Welzheim	2,5/8	1554	1536-20	Buss,R	Frisia Loga	2/9	1365	1534-49
Reuss,E	Wernau	3,5/9	1486	1458-12	Ellwangen	Nürnberg	1/8	1147	1147-1
Thielemann,F	Obermenzing/Laim	3,5/9	1459	1420-27	Baugut,D	Forchtenberg	1/8	1049	1030-5
Krause,W	Berlin	3,5/9	1541	1617-13	Schneider,G	Hamburg	1/9	1160	1371-18
13ruchholz,D	Leipzig-Gohlis	3,5/9	1573	1633-6					
Lillich,W	Ludwigsburg	3,5/9	1574	1646-19					

OBERLIGA

SS F 1879 I

Wilde,P	5,5/9	2360	2304 - 23
Mohrlok,D	4/6	2321	2342 -103
Parulava,T	5/8	2289	2255 - 20
Stobik,D	3,5/9	2123	2226 - 87
Steckner,J	4/8	2132	2256 - 66
1Vligl,D	5,5/8	2250	2229 - 49
Gabriel,R	6/8	2284	2222 - 30
Lorscheid,G	7/9	2260	2282 -113
Rädeker,B	3,5/5	2196	2192 - 90
Seeger,W	3,5/8	2243	2220 - 78
Fröhlich,P	3,5/6	2281	2240 -45
Wolf,W	3,5/7	2178	2203 -64
Schtnid,H	4/9	2121	2074 - 91
Gabriel,I	4/8	2124	2109 - 47
Schwarzburger,L	3,5/6	2270	2129 - 41

PSV ULM

Oesterle,P	6,5/8	2515	2372 - 42
Oberst,T	3,5/8	2156	2209 - 40
Dörflinger,J	6/9	2332	2264 - 38
Müller,R	7/9	2375	2294 - 21
Preu ,H	5,5/9	2255	2235 - 36
Pieper,D	5/9	2162	2198 - 47
Kaiser,D	3,5/4	2404	2142 - 31
Schulze ,A	4,5/9	2066	2082 - 66
Lindenmaier,R	0,5/1	1972	2073 - 63
Capris,M	1/1	2247	2026 - 42
Münst,W	0,5/1	2013	1982 - 39
Detler,D	0,5/1	2185	1960 - 49
Habel,C	0/2	1547	2061 -53

TSF DITZINGEN

SchmitLA	5/9	2311	2357 - 62
Lartg,M	4,5/9	2222	2257 - 59
Gheng,J	4/8	2210	2242 - 27
Matzdorf,M	5/7	2345	2143 - 22
Diringer,K	3/8	2033	2135 - 34
Beyer,C	4,5/7	2255	2104 - 34
Zimber,A	4,5/8	2132	2100 - 28
Gritsch,G	2,5/3	2209	2122 - 55
Vrabac,B	0/2	1611	1838 - 7
Pfeifer,W	2/3	2141	1998 - 68
Voigt,M	2/3	2237	2035 - 38
Stephan,L	0/1	1556	1975 - 12
Baumstark,T	1/2	2104	1973 -35
Ryba,A	0,5/1	1854	1908 - 34

SK SCHMIDEN/CANNSTATT

Holzhauser,M	5/9	2313	2353 - 69
Franke,H	0,5/1	2253	2347 - 58
Trachtmann,M	5/8	2302	2244 - 10
Pflichthofer,P	3/6	2186	2124 - 41
Birk,S	4,5/9	2237	2191 - 43
Krockenberger,M	4/9	2082	2190 - 39
Schnepp,G	3/9	1978	2177 - 51
Witke,T	7/9	2287	2220 - 82
Schuster,T	5/6	2208	2184 - 75
Bauer,E	1,5/8	2047	2139 - 48
Kunz,W	3,5/9	2129	2101 - 63
Keller,W	3,5/9	2131	2109 - 50

Welker,M	3,5/9	2101	2098 - 65
Bauer,M	5,5/8	2304	2169 - 52
Frank,B	1,5/8	1848	1995 - 49
Wrobel,F	1,5/5	1951	2079 - 41

SS F 1879 II

Seeger,W	3,5/8	2243	2220 - 78
Fröhlich,P	3,5/6	2281	2240 - 45
Schmid,W	2,5/4	2283	2193 - 79
Schwarzburger,L	3,5/6	2270	2129 - 41
Wolf,W	3,5/7	2178	2203 - 64
Schmid,H	4/9	2121	2074 - 91
Gabriel,I	4/8	2124	2109 - 47
Strobel,M	3,5/9	2031	2113 - 53
Birke,D	1,5/2	2282	2142 - 59
Pangritz,P	0/5	1711	2022 - 45
Pöthig,H	1/2	2079	2079 - 59
Herter,E	0,5/2	1777	2045 - 90
Gackenholtz,D	0,5/1	1968	1953 - 32

SG SCHWÄB. GMÜND

Ambroz,J	3/5	2333	2398 - 1
Jurek,J	4,5/9	2237	2303 - 14
Held,P	5,5/9	2266	2253 - 52
Fochter,E	2,5/9	2028	2196 - 75
Albrecht,H	2,5/6	2101	2175 - 42
Reichert,M	4,5/9	2166	2070 - 41
Roth,L	4/9	2081	2070 -46
Pohl,W	4,5/9	2090	1989 - 61
Müller,A	0,5/1	2132	2078 -20
Toprak,Y	1/1	2483	1983 - 39
Friedrich,G	0,5/3	1904	1894- 23
Bader,G	0,5/2	1821	1851 -28

SF PFÜLLINGEN

Banaszek,M	5/9	2314	2264 - 10
Einwiller,D	3,5/9	2144	2130 - 54
Streck,A	5,5/9	2293	2132 - 6
Einwiller,B	5/9	2197	2160 - 46
Vujic,B	6,5/9	2328	2208 - 5
Nägele,T	5/8	2184	2105 -35
Born,D	2/8	1890	1984 - 22
Keck,I	2,5/6	1974	1963 - 32
Nagelsdiek,M	1/2	2082	2056 - 51
Altenhof,M	1/3	1961	2111 -25

SV TÜBINGEN II

Frick,C	5,5/8	2414	2290 - 56
Roth,J	2/5	2127	2172 - 80
Trettin,U	4/9	2197	2186 - 63
Joart,J	1,5/7	1942	2115-27
Loseries,U	3/9	2022	2114 - 47
Brem,S	4/8	2117	2099 - 34
Schwiarskott,M	3/5	2132	2090 -54
Moser,D	3/7	2070	2072 - 54
Funke,D	2,5/6	2012	2009 - 27
Schmidt°	0,5/1	2201	2007 - 53

Braig,F	1/3	1972	1991 -43
Rogowski,U	1/1	2498	1995 - 43
Von,A	1/2	1977	1936- 6
Schulz,C	1/1	2104	1880 - 30

SC KIRCHHEIM/TECK

Schneider,F	0,5/7	1961	2146- 3
Bachler,R	4/7	2309	2217- 4
Melcher,W	4,5/8	2240	2243 - 49
Ganter,T	6,5/9	2371	2191 -36
Krämer,S	2,5/9	2022	2097 - 38
Schweickhardt,Dr3	7/7	2116	2125 - 29
Flogaus,W	2/7	1976	2061 -35
Fronnmüller,F	3/8	1982	1969 - 32
Fischer,T	4/8	2057	1961 -20
Richter,D	0/1	1480	1703 -21
Keuper,V	0/1	1615	1646 - 26

SK SCHMIDEN/CANNSTATT 11

Bauer,E	1,5/8	2047	2139 - 48
Kunz,W	3,5/9	2129	2101 - 63
Keller,W	3,5/9	2131	2109 - 50
Amos,F	3/8	2143	2107 - 37
Welker,M	3,5/9	2101	2098 - 65
Bauer,M	5,5/8	2304	2169 - 52
Frank,B	1,5/8	1848	1995 - 49
Glaser,J	1,5/4	2004	1978 - 30
Scheeff,V	1/3	1964	2011 - 30
Wrobel,F	1,5/5	1951	2079 - 41
Bisco,G	0/1	1768	1899 - 46
Hörmann,K	0/1	1658	2038- 18
Aidam,G	0,5/2	1803	1855 - 51

VERBANDSLIGA NORD

SC-HP BÖBLINGEN

Bauer,P	6,5/9	2389	2252 - 74
Frolik,E	7,5/9	2339	2192 - 64
Messner,H	2,5/8	1905	2126 - 78
Werner,B	4/8	2083	2179 -130
Hoffmann,H	4,5/7	2159	2147 -147
Bom,M	5/9	2042	2175 - 80
Storm,G	5/9	1995	2077 - 11
Hohlfeld,M	7/8	2212	2070 - 41
Brunner,I	1/1	2258	2072 - 41
Skrabanek,L	2/2	2226	2012- 42
Wittmann,U	1/1	2213	1997 - 22

SV MARBACH II

Rab1,I	2/9	1975	2080 - 26
	6/3	2263	2165 - 23
Rapp,U	3/8	2005	2035 - 37
	5,5/9	2140	2054- 14
Guggenheim	3,5/7	2029	2005 - 2
Lorenz,R	8,5/9	2340	2064 - 46
Jazeschen,U	5/8	2106	2011 - 15
Trefzer,E	5/9	1948	1945 - 32
Schneider,B	1/3	1790	1855 - 51
Götze,D	0,5/1	1711	1773 - 30
Möller,B	0/1	1639	1824-28

SF KORNWESTHEIM

Faißt,H	4,5/9	2218	2229 - 51
Teller,D	6/9	2195	2181 - 23
Bantel,T	5,5/9	2179	2099 - 31
Tuncer,U	2/9	1866	1984 - 30
Riedel,T	2,5/7	1875	1863 - 7
Fillips,I	5,5/9	2059	1978 - 35
Raichle,J	4/8	1932	1935 - 27
Winlder,A	6,5/9	2039	1936 - 28
Zessin,F	1,5/2	2309	1928 - 22.

SV AALEN

Seeling,K	3/7	2190	2109 - 26
Fink,T	4/9	2071	2028 - 24
Sand,D	1,5/2	2333	.2017 - 68
Stark,R	3,5/9	2000	1982 - 31
Debitsch,R	5,5/9	2132	2024 - 75
Mast,M	3,5/7	2032	1978 - 26
Pierro,R	5/8	2092	2025 - 24
Leis,J	5/8	2070	1993 - 26
Frasch,H	5,5/9	1980	1958 - 56
Kioschies,J	0/1	1710	1911 - 28
Häussler,U	0,5/1	2046	1892 - 17

SV WOLFBUSCH

Ott,F	1/2	2083	2247 - 44
Kindl,P	4/6	2312	2292 - 95
Sölch,H	• 3,5/8	2106	2183 - 47
Erben,D	4,5/9	2050	2087 - 42
Häcker,Dr.	5,5/8	2166	2116 - 47
Mews,B	2,5/6	2030	2089 - 10
Montigel,P	4,5/9	2001	1978 - 29
Rudolph,M	5/9	1946	1935 - 23
Skarke,H	1,5/3	1921	1976 - 41
Herrmann,D	2/6	1780	2133 - 2
Flum,G	0,5/1	1768	1938 - 19
Dietrich,F	1/3	1808.	1883 - 21

SK HEIDENHEIM

Fritz,R	3,515	2413	2313 - 59
Weiß,A	4/9	2107	2134 - 59
Lorenz,D	1/8	1810	1930 - 32
Weiler,U	5/9	2126	2022 - 37
Knesevic,D	0/3	1678	1967 - 23
Laible,M	415	2263	2156 - 31
Ableiter,A	113	2033	2050 - 29
Woisczyk,T	8,5/9	353	2063 - 21
Wolf,A	2/8	1739	1811 - 28
Homolja,D	0/1	1391	1846 - 32
Scheu,S	2/2	2436	1925 - 39
Röscheisen,A	1/3	1849	1780 - 21
Röscheisen,M	2/3	2067	1757- 10
Schmidt,S	1/3	1744	1732 - 22

SK SCHWÄBISCH HALL

Von,Naso	5,5/6	2534	2107- 16
Bahmann,M	2/7	2001	2029- 15
Eberlein,W	7/9	2322	2255 -66
Prinz,D	4,5/9	2038	2142 - 33
Riedel,M	2/9	1825	1943 - 19
Fetzer,H	3/9	1900	2008 -24
Krenedics,G	1/8	1670	1835 - 14
Xander,D	5/7	2043	1929- 39
Fuchs,N	2,5/3	2033	1993 - 2
Neumann,E	0,5/1	1982	1851 - 16
Barg,H	0/1	1537	1721 -22
Meinel,B	0/1	1729	1791 - 18
Grohmann,E	0,5/1	1772	1764 - 17

SG FASANENHOF

Böhm,M	4,5/8	2206	2244 - 56
Schuh,B	5,5/9	2187	2105 38
Kralj,A	1,5/4	1998	2084-25
Heinze,W	3/7	2010	2025 - 41
Von,Berg	3,5/8	2032	2044- 27
Lutz,R	4,5/6	2167	2156 - 39
Vogler,J	3,5/7	1986	1979 - 8
Rehm,M	4,5/9	1936	1884 - 49
Walz,M	0/3	1556	1790- 17
Lenkl,R	1/2	1966	1821 - 32
Walz,C	1,5/3	1843	1740- 13
Hönig,V	012	1522	1628 - 30
Kim,V	3/3	2216	2019- 1

SC VVINNENDEN

Vuckovic,A	3/9	2097	2251 - 71
Klöpfer,M	3,5/7	2106	2117 - 46
Sielaff,R	4,5/6	.2316	2103 - 37

Nordhausen,K	2,5/7
Jansen,J	3/7
Sielaff,M	5/9
Beisswenger,M	4,5/8
Schiest1,U	0,5/1
Weida,A	1,5/3
Kreutter,B	1/3
Kocher,K	0,5/2
Gentner,M	0/5
Gehres,J	0/1
Gross,T	0/2
Struck,C	0,5/1

SV BESIGHEINI

•Wandel,D	2,5/8
Singer,T	2,5/9
Hillenbrand,A	5,5/8
Haiber,R	1,5/9
Eisenmann,B	3,5/8
Engelbrecht,D	2/5
Hausmann,11	3/8
Bleil,R	1,5/6
Schuch,A	0/1
Singer,J	0,5/3
Schobel,W	0/1
SchrempLD	1/2
	0/1
Lenhard,T	0/2
Georg,S	0,5/1

VERBAN MA SUD

SV LANGENAU

Schlais,H	3,5/9
Rentschler,J	4,5/6
Hahnewald,P	3,5/9
Mira,H	3/7
Wutzke,R	7/9
Hörsch,H	6,5/9
Beck,R	5/9
Lachmayer,M	5/8
Gerstberger,W	3/3
Geutner,S	0,5/1
Neef,W	0/1

SK LINDENBERG

Gärtner,G	6/7
Grabher,H	4,5/6
Baldauf,M	0/1
Feistenauer,F	1/1
Plieger,J	6/9
Tausch,B	1/6
Mittermeier,P	3/7
Feistenauer,H	3,575
Mahner,M	0/2
Schmidlechner	5,5/6
Wegscheider	6/9
Brey,H	0,5/2
Fink,M	1,5/3
Hohenegger,C	0,5/3

SF RAVENSBURG

Sorg,B	5/9
Mütz,G	2,5/8
Weidel,A	5,5/9
Schupp,V	1/2
Ringelsiep,J	7,5/9
Abt,A	3/7
Schonen,K	3,5/9
Reimche,V	5,5/8
Schütz,M	5/9
Linder,B	0,5/1

SK MARKDORF

Knödler,D	4,5/8
Schröder,Dr.	3,5/9
Konle,Dr.	2/2
Schröcler,M	0,5/2
Längtj	4,5/7
Zdzuj,C	3,5/7
Juriscic,Z	5/9
Schindler,S	5,5/9
Weiss,T	2/2
Arnold,T	0/2
Tillmann,H	1/2
Teske,T	2,5/3
Dönitz,D	1/3

1909	2032 - 35
1972	2002 - 17
2033	1968 - 14
2052	1952 - 35
1929	2061 -36
1943	1915 - 26
1812	1824 - 23
1713	1969 - 32
1563	1787 - 39
1599	1836 - 25
1538	1866 -32
1955	1790 - 28

2092	2081 - 10
1967	1978 - 19
2241	2094-27
1813	1904 - 24
1997	1965 - 20
1878	1882 - 9
1847	1812 - 14
1725	1809 - 9
1781	1905 - 38
1692	1776 - 20
1595	1818- 11
1860	1779- 16
1551	1728 - 15
1553	1698 - 13
1995	1805 - 20

2102	2158 - 54
2275	2320 - 55
2017	2093 - 39
1958	2094 - 14
2214	2132 - 46
2114	2070 - 59
1900	1946 - 43
1931	1939 - 64
2099	1916 - 19
1704	1781 - 20
1488	1819 - 30

2440	2299 - 9
2267	2180 - 5
1659,	2229 - 63
2404	2209 - 7
2251	2118- 7
1738	1948 - 23
1936	1914 - 44
2137	1996- 19
1513	1871 -46
2335	2335 - 1
1994	1909 - 38
1732	1820 - 23
1896	1705- 15
1590	1580 - 12

2235	2194- 45
1960	2027 - 59
2145	2135 -90
1919	2055 - 40
2280	2081 -28
1913	1926 - 60
1816	1856 7 27
2076	1984 - 22
1893	1764 - 11
1787	1463- 19

2185	2276- 83
2004	2185 - 55
2487	2180 - 35
1805	2071 -50
2193	2102-101
1996	2017- 32
2019	1996 - 52
1995	1965 - 16
2306	1969 - 57
1714	1912- 50
1871	1923 - 38
2027	1917 - 24
1763	1737 - 30

Schmidt,H	1/2	1795	1743 - 44
Dönitz,C	2,5/3	2086	1780 - 28

SC WD ULM

Heidenfeld,M	4/7	2234	2259 - 67
Beming,B	5,5/9	2230	2101 -27
Straub,J	4/9	2041	2066 -49
Heinrich,A	5/9	2083	2030 - 22
Wolf,R .	4/9	1959	1990 - 72
Gebhardt,U	3,5/9	1902	1917 -41
Ferstl,M	5,519	2019	1897 - 39
1Crämer,C	6/8	2088	1968 - 38
Baur,N	0/1	1304	1781 - 31
Hoffart,A	1/2	1849	1845- 10

SV DONZDORF

Majer,W	3,5/8	2120	2120 - 38
Holl,H	4/9 .	2050	2105 - 31
Escher,F	4/7	2107	2082 - 45
Lankes,E	4/8	2014	1987 - 27
Moder,E	1,5/9	1786	1934 - 35
Dotti,J	4,5/8	1964	1967 - 28
Holl,G	6/9	2018	1936 - 24
Hummel,R	1,5/8	1625	1828 - 42
Cabir,Y	0/1	1442	1855 - 21
Hönick,A	2/3	1842	1877 - 22
Schultheisz,E	0,5/1	1742	1704 - 42

SV EBERSBACH

RothermelT	4/6	2344	2224 -36
Junger,W	1,5/7	1881	2051 -51
Rupp,M	4,5/9	2077	2037 - 20
Krebs,A	4/9	2020	1956- 42
Junger,U	4,5/9	2011	1996 - 54
Weber,R	2,517	1848	1913 - 34
Mehrer,M	3/7	1861	1857 - 10
Höflingerg	4,5/9	1832	1837 - 39
Grill,B	0/2	1431	1704 - 13
Mehrer,B	0/2	1441	1805 - 7
Fries,A	0,5/1	1568	1706 - 12

K ZELL A.N.

Knorpp,R	4/9	2142	2099 - 34
Scharrer,U	4,5/7	2205	2048 - 25
Kunert,G	6/9	2209	2018 - 8
Hehn,H	4/8	2042	1950 - 32
Jentgens,C	3/9	1899	1945 - 20
Wepfer,B	3,5/7	1945	1934 - 34
HempeLD	4/9	1895	1868 - 21
Schulz,J	2/9	1635	1816 - 19
1Ciefer,A	0/1	1503	1785- 11
Luc,M	2/2	2262	1842- 19
Geyer,R	0,5/1	1719	1583 - 7

SV BALINGEN

Munzert,M	4/8	2138	2218 - 41
Haller,M	3,5/9	2027	1942 - 52
Plankenhorn	3,5/8	2080	2074- 30
Muschkowski	5,5/9	2108	2051 -58
Volz,D	4/9	1968	1971 - 35
Müller,K	3/8	1846	1953 - 59
Windrich,D	4/7	1999	1974 - 5
Braun,A	1/7	1581	1828 - 20
Schuler,G	1/2	1933	1929 - 81
Tächl,A	0,5/1	1875	1663 - 21
Gritsch,C	1/2	1910	1835 - 23
Molz,M	1/2	1811	1710 - 21

PSV ULM II

Lindenmaier	2,5/6	2161	2076 - 62
Capris,M	1(4	1922	2015 - 41
M nst,W	2/8	1888	1981 - 38
Dettler,D	1,5/5	1902	1953 - 48
Habel,C	3,5/7	2053	2091 - 52
Schallennmüller	3,5/9	1908	1919,- 30
Over,K	4,5/9	1938	1946 - 63
Bleher,W	2/7	1767	1861 - 45
Kramer,C	2/3	2101	1873- 14
Gatzke,F	1,5/3	1736	1854 - 61
Frey,W	2/3	2002	1825'- 93
Eberhard,J	0/1	1310	1741 -34
Schütz,B	1/2	1844	1722 - 28



Verkündigungsorgan des Badischen • Schachverbandes e.V.

Präsident: Eberhard Beikert, In den Brückengärten 3, 68519 Viernheim, V 06204/71919, Fax 13998
 Vizepräsidenten: Helge Pollmann, Gartenstraße 35a, 76706 Dettenheim, V/Fax 07255/1233
 Christof Herbrechtsmeier, Grötzinger Straße 25, 76227 Karlsruhe, 0721/407643
 Schatzmeister: W. Finkbeiner, F.-Allgaier-Straße 10, 76287 Rheinstetten, 13 07242/4307
 Schriftführer-Paßstelle: Jürgen Dammann, PF 100241, 59442 Weinheim, V 06201/64899, Fax /58594
 Turnierleiter: K.-H. Saffran, Mundenhofer Weg 1a, 79224 Umdirch, 07665/9905-8 Fax -9
Damen: Ursula Wasnietzky, Rosenstraße 60, 68535 Neu-Edingen, IR 0621/478186
 Wertungsreferent: Hans Neubauer, Talstraße 165, 69198 Schriesheim, IIR 06203/68899
 Ausbildung: Manfred Bauer, Postfach 410105, 762(1) Karlsruhe
 Breiten- und Freizeitsport:

Schulschach: Reiner Kurt, Stellwaldstraße 6, 78126 Königsfeld, 13 07725/3304
 Referent für Sportbundangelegenheiten:
 Siegfried Stolle, Bruchsaler Straße 43, 76694 Forst, V/Fax 07251/86237

Turnierleiter Pokal und Blitzturniere:

Roland Burkart, Robert-Koch-Straße 70, 77815 Bühl, VP 07223/81662
 Referent für Leistungssport:

Christian Bossen, Am Winkel 8, 76477 Elchesheim-Iltingen, IR 07245/89233, Fax 13621

Seniorenbeauftragter: Leonhard Hanke, Rheinauer Ring 44, 68219 Mannheim, IIR 0621/894794

Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit:

Gerald Schendel, Wieslocher Straße 1, 69234 Dielheim, IIR 06222/75923

1. Vors. Jugend: Lars Balzer, Gymnasiumstraße 2, 76227 Karlsruhe, 0721/496773

2. Vors. Jugend: Gottfried Sahn, Josef-Kraus-Straße 19, 76227 Karlsruhe, V 0721/407701

Pressereferent Jugend: Marcus Keller, Fichtestraße 20, 69126 Heidelberg, V 06221/373654

**REDAKTION: ROCHADE EUROPA, Vogelsbergstraße 21
 63477 Maintal, V (0 61 81) 94 10 01, Fax 4 77 91 oder 94 10 05**

Redaktionsschluß für Heft 06/95: Samstag, 20. Mai 1995

Der Präsident

Ordentlicher Verbandstg 1995



Gemäß § 13.2 der Satzung des BSV berufe ich den ordentlichen Verbandstg 1995 für **Samstag, 20. Mai 1995, 10.00 Uhr in die „Ritter von Buß“-Halle, 07835/8133 in 77736 Zell am Harmersbach, Kirchstraße 13** ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ehrungen und Totengedenken
3. Verleihung der Ehrenmitgliedschaft nach § 04.4 der Satzung
4. Grußworte der Gäste
5. Feststellung der Stimmberechtigung und der Tagesordnung
6. Berichte - der Präsidiumsmitglieder und der Referenten und Beauftragten - der Vorsitzenden des Turniergerichts und des Schiedsgerichts
7. Bericht der Kassenprüfer

8. Aussprache zu den Berichten und Entlastung des Präsidiums
9. Bestellung eines Wahlausschusses
10. Bestätigungen nach § 11.1 der Satzung
11. Neuwahlen nach § 15 der Satzung
12. Neuwahlen nach § 20.4 der Satzung
13. Änderung der Satzung in den §§ 04, 05, 06, 07, 08 und 17
14. Wahl einer Satzungskommission
15. Beschlußfassung über die Turnierordnung nach § 12.5 der Satzung
16. Beschlußfassung über Anträge nach § 14 h der Satzung
17. Festlegung des Verbandsbeitrages
18. Genehmigung nach § 07.7 der Satzung
19. Beratung und Genehmigung des Haushaltsplanes
20. Wahl des Veranstaltungsortes für den Verbandstg 1996
21. Bekanntgaben, Informationen, Verschiedenes

Eberhard Beikert

Verbandstag am 20.5.95 in Zell u.N.

Rahmenprogramm am Vorabend: Zeller Geschichte und Schwarzwälder Bauernvesper

Der Verbandstag des BSV findet am Samstag, 20. Mai 1995, um 9.30 Uhr in der Ritter-von-Buß-Halle (Kirchstr.) in Zell a.H. statt. Für Delegierte, die bereits am Freitagabend anreisen, gibt es ein kleines Rahmenprogramm: **Freitag, 19. Mai, 19 Uhr:** Stadtführung oder Museumsbesuch, je nach Wetter oder Wunsch. Anschließend, ca. 20 Uhr, ein etwa 15 minütiger Spaziergang zum Gröberhof, einem geschichtsträchtigen Zeller Landwirtschaftsgut. Dort steht Schwarzwälder Vesper und Apfelmarmelade auf dem Programm. Zur besseren Disponierung wäre eine telefonische Anmeldung bei Peter Baumann unter IIR 07835/8757 wünschenswert.

P. Baumann, Schachclub Schwarz-Weiss Zell a.H.

Der Sportbundreferent informiert

Lehrgang C-Trainer-Fortbildung 1995

In den letzten Ausgaben der **ROCHADE EUROPA** habe ich bereits auf diesen Fortbildungslehrgang hingewiesen. Laut den mir vorliegenden Unterlagen sind bei C-Trainern:

- a) Lizenzen bereits abgelaufen; b) sind Lizenzen 1994 abgelaufen.

Für die Trainer bleibt die Lizenz erhalten, jedoch kann keine Abrechnung über den Sportbund für 1995 erfolgen. Dies ist nur dann möglich, wenn sie einen Fortbildungslehrgang belegen. Der Badische Schachverband bietet einen Lehrgang in Zusammenarbeit mit dem Badischen Sportbund an:

Ort: Sportschule Schöneck, Karlsruhe-Durlach

Termin: 17.5.95 bis 19.5.95

Anreise: 17.5.95 bis 11.30 Uhr

Abreise: 19.5.95 nach dem Mittagessen

Ich bitte um sofortige schriftliche oder telefonische Anmeldung an meine Adresse (auch per Fax möglich) mit Namen, Anschrift und -Nr. sowie Verein. Eine gesonderte Einladung erfolgt dann vom Badischen Sportbund.

Die An- und Abfahrtskosten werden an den Verein überwiesen, der diesen Betrag dann an den Teilnehmer ausbezahlt. Kosten für Übernachtung und Vollpension übernimmt der Bad. Sportbund. Das Seminar leitet Herr Hans Martin Hubel, die Organisation liegt in meinen Händen (lt. Präsidiumsbeschuß vom 18.3.95 in Muggensturm). Bitte gleichzeitig um Nachricht, ob Übernachtung notwendig ist. Bitte bringt Lizenzausweis, Sportkleidung und Schreibmaterial mit. Die Teilnehmer, deren Lizenz abgelaufen ist, werden von mir extra angeschrieben, soweit die Adressen stimmen. Um welchen Personenkreis es sich handelt, ist der **ROCHADE** - Ausgabe Juni 1994 - zu entnehmen. Gleichzeitig lade ich die C-Trainer ein, deren Lizenz 1996 abläuft. Diese wurden bereits alle schriftlich von mir benachrichtigt.

Siegfried Stolle

Neuer Lehrgang C-Trainer

Auch hier bitte ich alle Interessierten, Ihre Anmeldung an meine Adresse zu senden (auch wenn dies bereits an Herrn Bauer erfolgt sein sollte!). Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt!! Reservierung erfolgt nach Posteingang!! Nachfolgende Angaben sind notwendig:

Name, Adresse, Telefon-Nr., Geburtsdatum, zuständiger Verein.

Mitzubringen ist spätestens beim Prüfungslehrgang 1 Paßbild (schwarz/weiß). Auch hier werden die Kosten für An- und Abreise wie beim Fortbildungslehrgang übernommen sowie alle Kosten für Unterkunft und Verpflegung. Die Teilnahme an allen 3 Lehrgängen ist Pflicht!!

Die Lehrgänge finden alle in der Sportschule „Schöneck“, Karlsruhe-Durlach statt.

Grundlehrgang: 29. Mai - 2. Juni 1995

Autbaulehrgang: 30. Oktober - 3. November 1995

Prüfungslehrgang: 19. Februar bis 23. Februar 1995

Hier bittet das Präsidium des Badischen Schachverbandes um Mithilfe aller Vereinsvorsitzenden, damit diese Lehrgänge voll belegt werden können!! Informationen über die Ausbildung können ebenfalls der **ROCHADE** entnommen werden.

Siegfried Stolle

Vorliegende Anmeldungen für C-Trainer-Fortbildungslehrgang:

- | | |
|------------------------------------|----------------------------------|
| 1. Jürgen Bell, Ettlingen | 8. Siegfried Stolle, Forst |
| 2. Bernd Broidohr, Karlsruhe | 9. Lars Balzer, Karlsruhe |
| 3. Harald Engelhard, Sinsheim | 10. Matthias Stahlhut, Karlsruhe |
| 4. Helge Pollmann, Dettenheim | 11. Willi Lewandrowski, Stockach |
| 5. Stefan Seltenreich, Neidenstein | 12. A. Lehmann-Riekert, Eppingen |
| 6. Nikolaus Szeicht, Walldirch | 13. Wolfram Neidhard, Malsch |
| 7. Bernhard Till, Dettenheim | |

Vorliegende Anmeldungen für C-Trainer-Lehrgänge:

- | | |
|------------------------------|-------------------------------------|
| 1. Thomas Mußler, Freiburg | 5. Max Markowitz, Oberreichenbach |
| 2. Christian Melzei, Buchen | 6. Eberhard Schaal, Oberreichenbach |
| 3. Oliver Wiegand, Höpfingen | 7. Matthias Hartmann, Dielheim |
| 4. Carsten Gogollok, Buchen | 8. Jens Kürten, Pforzheim |
| | 9. Max Scherer/Stegen |

Für beide Lehrgänge sind noch Plätze frei. Umgehende Anmeldungen an den Sportbundreferenten senden!!

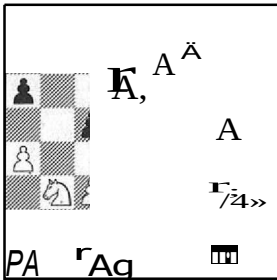
Siegfried Stolle

%Ur TO ZetAren Aljechin siegte in Baden-Baden

(von Walter K.EHans)

Es war Dr.Tarrasch zu verdanken, daß gleich nach Ostern 1925 (15.April/14.Mai) die Bäderstadt Baden-Baden ein großes internationales Schachturnier veranstaltete. Mit +12 =8 -0 wurde es ein großer Sieg für Aljechin. Mit welchem Elan er spielte, zeigen die beiden folgenden Partiefragmente.

O Dr. Tarreseh - • Allechin

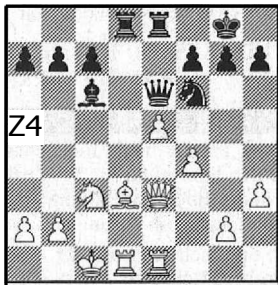


19.-003+1 20.4xf3 Vircf4 21. exd5? 21.e5 war geboten.
21.-115! Ein wichtiger Zwischenzug, gegen den es keine ausreichende Verteidigung gibt.
22.1d3 Oder 22.Yrd2 (xa4 23. .24 jc2! 24.=xe8+ Ztxe8 25. el the4 26.1/4 c4 27.e,d4 Axd4 28.cxd4 tfirb4! mit Gewinnstellung für Schwarz.
22.-1,xb3 Und nicht 22.-Axd3 23. Vxd3 c4 wegen 24.ed2.
234013 Vx13 24.1 xe8 Nach dem naheliegenden Zug 24..e.f1 und dein folgenden Turmtausch würde Weiß den Freibauern d5 verlieren.

Nach dem Textzug startet Schwarz einen Mattangriff.

24.- E xe8 25.1f1 1e5 26.e4 E g5+ 27.*h2 4g4+ 28.hxg4 xg4 mit undeckbarem Matt; 0:1

O Allechin - • Marshall



• 1915 Eie7 20.j/g5 tild5 21.f6 V/f8 22.1,e4 iixe3 Auf 22.-h6 folgt 23.fxg71 mit Figurengewinn.
23.1 xd8 Ixd8 24.frig71 Viel überzeugender als 24.e6 d51
24.-4Exa2+ 24.-We8 25.1xf7+ 4,)xf7 26. r fl+ ee6 27. f6+ ed5 28. n f8 und gewinnt.
25.drbl Nicht 25.Axa2 wegen ec5+.
25.-111e8 26.e6! Stärker als 26. 1,xf7+.
26.-1e4+ 27.1ral f5 Verzweiflung. Verlieren würde auch 27.- fxe6 28.1xe6+ 'xe6 29.xd8+ exg7 30.e14+ nebst 31. UZ xe4.
28.e7+ 1d5 29.Wf6 Eftf7 30. ele+ 1:0 30.-Sxe8 31..ixd5+ xdx5 32. rl xe8+ nebst matt.

Senienschach

Senioren-Länderkampf Buden - Württemberg

Am 13. und 14 Mai 1995 treffen sich die Senioren beider Schachverbände zum erneuten Vergleichskampf.

Wie vergangenes Jahr spielen wir wieder im Hotel „Hirsch“ in dem kleinen Luftkurort Zwieselberg, 6 km von Freudenstadt entfernt. Gespielt wird an acht Brettern, am Samstag, 13.5.95, ab 14 Uhr die Vorrunde und am Sonntag, 14.5.95, ab 10 Uhr die Rückrunde.

Der Samstagabend ist zur freien Verfügung, aber für Unentwegte, solche soll es auch bei den Senioren geben, ist ein Blitzturnier geplant.

Zuschauer sind herzlich willkommen.

Leonhard Hanke

2. Badische Senioren-Mannschaftsmeisterschaft 94/95

Die Auslosung für die 1. Zwischenrunde

ergab folgende Paarungen:
SC Lampertheim - SK Heidelberg 1879/SK Handschuhsheim; SC Eppingen - SV Mannheim-Schönau; SC Rheinstetten - SC Ersingen; SC Ispringen - SK Durlach; SC Zell a.H. - SA TSV Wildbad bzw. SF Birkenfeld; SC Emmendingen - SK Zunsweiler/Ohlsbach; „Schach für alle“ Konstanz - SC Bad Dürheim; SC Villingen I - „Seniorenmannschaft“ Singen.

Von ganz Baden hat sich der Bezirk 005 Pforzheim als einziger mit sechs Mannschaften beteiligt. Um aber auch im südlichen Bereich acht qualifizierte Mannschaften im Wettbewerb zu haben, wurde nach Rücksprache mit den Bezirken der Dritte des Bezirks 005 (nach Mannschaftspunkten liegen dort drei Teams punktgleich auf dem dritten Platz!) dem Süden zum Auffüllen zugeteilt.

Bis heute liegen mir folgende Ergebnismeldungen der 1. Zwischenrunde vor: SC Eppingen - SV Mannheim-Schönau 0,5:3,5!!; SC Lampertheim - SK Heidelberg 1879/SK Handschuhsheim 1,5:2,5!!; SC Rheinstetten - SC Ersingen 1:3!; SC Villingen I - „Seniorenmannschaft“ Singen 2,5:1,5; SC Ispringen - SK Durlach 4:0k1

Wenn man die verschiedenen Ausrufezeichen sieht, dann stellt man überraschend fest, daß bereits der Titelverteidiger SC Eppingen und der Vorjahreszweite SC Lampertheim sowie der Dirne SC Rheinstetten ausgeschieden sind. Es wird also einen neuen Senioren-Mannschaftsmeister von Baden geben! Also weitergeht's!

Besonders bedauerlich finde ich, daß die Senioren vom SK Durlach wegen Termschwierigkeiten nicht antreten konnten.

Leonhard Hanke

Sehr geehrte Damen und Herren,

die **Badische Senioren-Mannschaftsmeisterschaft** läuft jetzt zum zweiten Mal. Die Beteiligung hat sich erfreulicherweise mehr als verdoppelt! Doch auch dieses Jahr hat es Anlaufschwierigkeiten gegeben. Bedauerlich ist, daß sich noch nicht alle Bezirke beteiligt haben und daß in den Bezirken so manche Mannschaft noch beiseite steht, die sich sogar Meisterschaftshoffnungen machen könnte. Auch scheint allgemein noch nicht bekannt zu sein, daß sich Seniorenmannschaften aus zwei Vereinen desselben Bezirks zusammensetzen dürfen.

Eines hat sich aus dem bisherigen Verlauf herauskristallisiert, 6,5 Monate Spielzeit für die Vorrunde ist zu lange. ("Man hat ja noch so viel Zeit, und dann ist es plötzlich zu spät!") Und für die Zwischenrunden bleibt zu wenig Zeit, sonst kommt man in die Hitze des Sommers!

Um unsere Senioren-Mannschaftsmeisterschaft noch verbessern und im Ablauf „Unebenheiten abschleifen“ zu können, wäre ich für Kritik und Vorschläge aus den Bezirken und von den Beteiligten sehr dankbar.

Leonhard Hanke

Liebe Seniorinnen und Senioren,

ich gratuliere Ihnen zu Ihrem **Geburtstag im Mai** und wünsche Ihnen, daß Sie sich bei guter Gesundheit noch recht lange in Ihrem Klub an unserem königlichen Spiel erfreuen können:

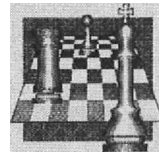
Elisabeth Bartek/SC Berghausen; Hildegard Linsengold/SC Denzlingen; Klara Lörracher/SC Laufenburg; Erich Dorsch/SC Bretten; Erwin Gelsmar/SC Haslach; Max Gessler/SF Gottmadingen; Max Häussler/SC Schwetzingen; Ernst Münch/SK Lasker; Ernst-Johannes Niethammer/SV Ottenbronn; Wilhelm Purpisch/SK Ilvesheim; Gerhard Schiffler/SG Dreisamta; Dr. Hermann Schulmeister/SF Karlsruhe 1853; Karl Weinspach/SK Rastatt-Rheinau; Erwin Zaeh/SC Dreiländereck

(Senioren erst ab dem 75. Geburtstag)

Leonhard Hanke

Ue.U 0 ALi2
2 Z2

:Ah' 2.U2CC,)vo'J
W,,u 4zu UXO



Lejlair 0 A ES
jelDZLiEO.

Ort: Alte HSV-Halle, Waldstr. 1
68766 Hockenheim
(Nähe Motodrom)

Modus: 4-er Mannsch., 2x5 Min.
(2 Uhren pro Mannsch.)

Preise: A: DM 400/300/200/100.-
(Garantie) B: Sachpreise

Zeitplan: 15.6.
9. Melderchluss
10.00 Start Vorrunden
14.00 Start Finalrunden

Start. Erv.r.: DM 40.- (VA: 30.-)
geld: Jugend: DM 30.- (VA: 20.-)

Bank: Kto: 6216923/131Z: 67051203

Info: Dieter Auer
Beethovenstr. 37
D-68766 Hockenheim
fel: 06205/6837 Fax: 17079

Ort: Festhalle, Obere Hauptstr. (F)
68766 Hoc.kenheim
(Stadtmitte)

Modus: 9 Runden CH, 2x30 Min.
Computerauslosung

Preise: DM 1200/800/600/400
tc.a.nrio 300/200/100.-
5 Rating- und 3 Sonderpreise

Zeitplan: 16.6.
17.00 Melderchluss
18.00 Runden 1-4

17.6.
10.00 Runden 5-6
33.00 Runden 7-9

Start. Enz.: DM 50.- (VA: 40.-)
geld: Jugend: DM 40.- (VA: 30.-)
IM Startgeld frei
GM Startgeld + Oberr. frei

Info + Bankverbindung
siehe Spargelblitzturnier

Echo dER SCIIACI1jUfiEND BAdEN

1.Vorsitzender: Lars Balzer, Gymnasiumstr. 2, 76227 Karlsruhe V
/FAX 0721/496773

Spielleiter Jungen (Einzel): Gerald Pfendtner, Schienenstr. 41, 68305
Mannheim V0621/754160; FAX 0621/7480389

Schulschachturnierleiter: Reiner Kurt, Stellwaldstr. 6, 78126 Königsfeld
V07725/3304

Kassenwart: Thomas Bittner V0621/583338

Schriftführer: Frank Muzzulini V07041/7927

2.Vorsitzender: Gottfried Sahn, Josef-Kraus-Str. 19, 76227 Karlsruhe
V0721/407701

Spielleiter Jungen (Mannschaft): Ralf Ostermeier, Oosstr. 3, 76199 Karlsruhe
V0721/884534

Referent für Nachwuchsförderung: Christian Bossert, Am Winkel 8, 76477
Elchesheim-Illingen V07245/89233; FAX /3621

Jugendsprecher: Jens Jonitz V07251/13171; FAX /82171

Spielleiter Mädchen: Christof Herbrechtsmeier, Grötzingen Str. 25, 76227
Karlsruhe V0721/407643; FAX /497846

Pressereferent: Markus Keller, Fichtestr. 20, 69126 Heidelberg It/Fax 06221/373654

Redaktionsschluß: 15.5.95

Artikel oder Informationen, die in das Echo der Schachjugend Baden aufgenommen werden sollen, schickt mir bitte zu. Ich baue sie dann ein. Artikel bitte auf Diskette. Annahmeschluß für die Juni-Ausgabe ist der 15. Mai. -MKe

Heute findet ihr neben den aktuellen Berichten wieder einen Beitrag zu übelfachlichen Themen (Drogen; zweiteilig). Somit entfällt dieses Mal die Umweltecke. Die Badischen Jugendmeisterschaften in Freudenstadt sind auch zu Ende, es gewannen Stephan Tschann, Sven Sulzbach, Markus Merkel und Christine Gierloff Herzlichen Glückwunsch! Die Ergebnisse lest ihr schon heute, ein Bericht kommt in der nächsten Ausgabe von den Betreuern an der Meisterschaft. Und nun: Viel Spaß beim Lesen!

Badische Jugendeinzelmeisterschaft 1995 Jugend A männlich

Paarungslisten am Ende des Echos

1. Tschann,Stephan	2029	Waldshut-Tiengen	6.0	24.0
2. Melzer,Christian	1803	Buchen	4.5	26.0
3. Schmenger,Felix	2102	Baiertal	4.5	25.5
4. Mattern,Andre	1939	Mosbach	4.5	25.0
5. Florea,Dan	2097	KSF	4.0	23.5
6. Golf,Ekkehard	1986	SC Lampertheim	4.0	21.0
7. Fahrion,Guido	1836	Neckargemünd	3.5	26.5
8. Schubert,Martin	1676	Heddesheim	3.5	24.0
9. Gallmann,Daniel	1657	Singen	3.5	21.0
10. Bittner,Patrick	2018	Schutterwald	3.5	19.0
11. Baraba,Marin	1846	Ottenuau	3.0	26.0
12. Brauer,Daniel	1594	Freiburg-West	3.0	20.0
13. Zeier,Robert	1785	Berg hausen	3.0	20.0
14. Schmidt,Alexander	1783	Lahr	2.5	22.5
15. Klebs,Sebastian	1590	Lahr	2.0	18.5
16. Yigit,Sadi	1525	Pforzheim	1.0	19.5

Badische Jugendeinzelmeisterschaft Jugend A weiblich

Paarungslisten am Ende des Echos

1. Gierloff,Christine	1610	Mosbach	5.5	26.5
2. Heinrich,Stefanie	1434	Mosbach	5.0	26.0
3. Landenberger,Anja	1834	Heddesheim	5.0	23.5
4. Schulz,Tina	1370	KSF	4.5	25.5
5. Meier,Miriam	1478	Waldshut-Tiengen	4.5	24.5
6. Kountz,Kathrin	1469	Ketsch	4.0	22.0
7. Schulz,Susanne	1205	KSF	3.5	22.5
8. Schmenger,Lisa	1497	Baiertal	3.5	20.5
9. Roth,Sandra	1167	Freiburg	2.0	23.0
10. Oelschlaeger, Katrin	1055	Birkenfeld	2.0	22.5

11. Honndorf,Valerie	--	Buchen	1.5	20.0
12. Sandfuchs,Elisabeth		Zell	1.0	20.0

Badische Jugendeinzelmeisterschaft Jugend B

Paarungslisten am Ende des Echos

1. Sulzbach,Sven	2027	Lindenhof	5.5	26.5
2. Domnick,Andreas	1881	Konstanz	5.5	25.5
(keine Stichkämpfe, beide Cosieger)				
3. Karcher,Patrick	1775	Ottenuau	5.0	27.5
4. Sibler,Sebastian	1953	KSF	4.5	28.0
5. Popovic,Dan	1768	Münstertal	4.5	26.5
6. Zimmermann,Stefan	1462	Wutachtal	4.0	22.5
7. Buttenmueller, Frank	1788	Horben	4.0	22.0
8. Mayer,Markus	1557	Wolfach	4.0	21.0
9. Marshall,Stefan	1695	Viernheinn	3.5	20.0
10. Paul,Mathias	1808	Müllheim	3.0	25.0
11. Kaspar,Boris	1729	Mosbach	3.0	21.5
12. Hofmann,Sven	1719	Birkenfeld	3.0	19.5
13. Wuertele,Stephan	1672	Remisdemi	2.5	23.0
14. Sandfuchs,Thorsten	1644	Zell	2.5	22.5
15. Rehl,Norman	1266	Leimen	1.5	22.0

Badische Jugendeinzelmeisterschaft Jugend C

Paarungslisten am Ende des Echos

1. Merkel,Markus	1647	Iffezheim	5.5	24.5
2. Zowislok,Markus	1232	Lahr	4.5	25.0
3. Berberich,Sebastian	1585	Zeutern	4.0	25.5
4. Mehne,Claudius	1658	Großsachsen	4.0	25.0
5. Herweh,Patric	1378	Leimen	4.0	24.5
6. Dosch,Steffen	1486	Buchen	4.0	23.5
7. Buttenmueller,Paul	1402	Horben	4.0	23.5
8. Henninger,Michael	1312	Wutachtal	4.0	23.5
9. Sutter,Tobias	1558	Waldshut-Tiengen	3.5	25.0
10. Weisenburger,Tobias	1346	Calw	3.5	21.0
11. Waffenschmidt,Joachim	1580	Waldshut-Tiengen	3.5	20.5
12. Ropers,Steven	1445	Singen	3.5	19.5
12. Kaupp,Daniel	1402	Conweiler	3.5	19.5
14. Aust,Sebastian	1280	Lampertheim	3.5	19.0
15. Portlu,Thomas		Merzhausen	1.0	20.5

Lars Balzer

**ZeZeotdeferjedietice dee SBV,
eüt Ee4€4:e4 «Aue "1eeddie4**

Karlsruhe, den 28.03.1995

Verelidzde Pceeedeiefeeote :

Auch 1994 fand die schon fast traditionelle zentrale SJB-Ausrichtung der A-,B-,C- Jugend und A-Mädchen großen Anklang unter den Teilnehmern. Im Jugenddorf Klinge errangen die Titel:

A-Jugend: Stephan Bender, Mühlhausen

B-Jugend: Felix Schmenger, Baiertal

C-Jugend: Sebastian Schafranietz, Birkenfeld

A-Mädchen: Anja Landenberger, Heddesheim

Neben den Turnieren rundete das Rahmenprogramm mit einem bunten Abschlußabend das insgesamt harmonisch verlaufene Turnier ab.

1995 werden diese Turniere wieder zentral ausgetragen; zusammen mit Württemberg in Freudenstadt/Kniebis in der dortigen Jugendherberge.

Die Badischen D- und E-Jugendeinzelmeisterschaften fanden 1994 nur als Schnellstschachmeisterschaft statt, nachdem Hofstetten mit seiner Zusage zur Eintagesausrichtung diese Turniere noch rettete. Die Titel errangen:

D-Jugend: Alexander Enzmann, Neureut

E-Jugend: Thomas Weisenburger, Calw

1995 wird wieder der normale Modus ausgetragen, und zwar die E-Jugend in Eppingen und die D-Jugend in Mosbach.

Die Badische C-Mädchenmeisterschaft wurde in Karlsruhe von Kathrin Kountz, Ketsch gewonnen.

Für 1995 fand sich Königsfeld als Ausrichter.

Wer richtet diese Turniere 1996 aus??

taddeede PreeetC4secutre4

Meister der A-Jugend: Karlsruher SF

Meister der C-Jugend: SK Ladenburg

Meister der D-Jugend wurden ebenfalls die KSF am 28.08.94 in Denzlingen

Besonderes Vorkommnis war die Handhabung der Meldeschlüsse: **Unentschuldigtes** Nichtmelden zum Meldeschluß wird nicht mehr akzeptiert.

Meister A-Jugend weiblich: KSF

Meister C-Jugend weiblich: KSF / Post SV

Vezeledte

Am 19.06.94 fanden diese Turniere beim SC Gemmingen statt.

Die Titel errangen:

A-Jugend: Bernd Meissner, KSF

B-Jugend: Boris Kaspar, Mosbach

C-Jugend: Johannes Horstmann, Denzlingen

D-Jugend: Christian Nadj, KSF

E-Jugend: Jörg Wegerle, VLK Lampertheim

A-Mädchen: Christine Gierloff, Mosbach

C-Mädchen: Tina Schulz, KSF

1995 findet dieses Turnier am 21.05. in Bohlsbach statt.

&tele:Jede

,949eadmetwewedaltd4e/

Beim SC Schwarz-Weiß Zell wurde der SC Mosbach am 03.07.94 Meister.

Für 1995 hat sich noch kein Ausrichter gefunden.

2,eat4efte eteedeecitajtee (Sied):

Die Trainerbestückung zusammen mit Württemberg verlief nicht zu unserer Zufriedenheit, 1995 wird eine längerfristige und sorgfältigere Planung für Abhilfe sorgen.

A-Jugend in Herborn (24 Teilnehmer)

6. Rolf Schlindwein, Viernheim

14. Stephan Bender, Mühlhausen

B-Jugend in Bad Bevensen (24 Teilnehmer)

3. Holger Grund, Ladenburg

16. Felix Schmenger, Baiertal

0-Jugend in Bad Bevensen (24 Teilnehmer)

9. Sebastian Schafranietz, Birkenfeld

D-Jugend in Osnabrück (94 Teilnehmer/innen)

28. Christian Nadj, KSF

40. Tina Schulz, KSF

42. Andreas Schenk, Bühlertal

68. Paul Buttenmüller, Horben

75. Susanne Schulz, KSF

E-Jugend in Torgelow-Drögeheide (76 Teilnehmer/innen)

12. Christian Palmer, Waldshut

34. Jörg Wegerle, Lampertheim

54. Thomas Weisenburger, Calw

71. Teresa Bartholomeyzik, Mosbach

A-Mädchen in Herborn (24 Teilnehmerinnen)

12. Anja Landenberger, Heddesheim

C-Mädchen in Dorfen (24 Teilnehmerinnen)

12. Kathrin Kountz, Ketsch

7,eue4eite Wit.examo,denjtee Peuuticitadd:

Deutsche Ländermeisterschaft männlich in Binz: **Deutscher Meister Baden!**

Deutsche Ländermeisterschaft weiblich in Rinteln: **Deutscher Meister Baden!**

U20w: KSF schied nach überstandener Vorrunde in der Zwischenrunde aus.

Zur Vorrunde der U15w reiste der Post SV Karlsruhe nicht an.

U20 in Bonn: 5.Platz (von 12): KSF

U13 in Stralsund-Devin: 11 Platz (von 20): **KSF**

Kader:

(Anträge zur Kaderaufnahme waren 1994 möglich und werden es auch 1995 sein)

Am 28./29.04. findet das erste Stützpunkttraining statt, weitere Maßnahmen folgen.

D4-Kader:

Felix Schmenger, Baiertal

Sven Sulzbach, Mannheim-Lindenhof

Sebastian Schafranietz, Eppingen

Andreas Schenk, Bühlertal

Thomas Weisenburger, Calw

Christian Palmer, Waldshut

Jörg Wegerle, VLK Lampertheim

D3-Kader:

Dan Florea, KSF

Carmen Feil, Rheinfelden

Patrick Karcher, Ottenau

Mathias Paul, Müllheim

Claudius Mehne, Großsachsen

Christian Nadj, KSF

Alexander Enzmann, Neureut

D2-Kader:

Dan Popovic, Münstertal

Kathrin Kountz, Ketsch

Paul Buttenmüller, Horben

Maria Werner, Großsachsen

Susanne Schulz, KSF